

LANDKREIS HOF

Heimat von Natur und Innovation.



Landkreis Hof
wir sind Heimat



WIE kann Kunststoff auf Bäumen wachsen?

Moderne Einrichtungslösungen müssen die Ressourcen schonen – und möglichst wenig Platz, Energie und Material verbrauchen. REHAU liefert diese Lösungen – z. B. mit Terrassendielen, die aus Kunststoff und Holzfasern hergestellt werden. Splitterfrei, langlebig und nachhaltig. Nur eine von vielen tausend Ideen aus Kunststoff, mit denen wir die Welt weiterbringen. Erfahren Sie mehr: www.rehau.de/einrichtung

we know HOW



GRUSSWORT

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER, SEHR VEREHRTE GÄSTE,

Ich freue mich, Ihnen eine neue Auflage der Informationsbroschüre unseres Landkreises präsentieren zu können. Die Publikation soll Sie einladen, unsere herrliche Region zu entdecken.

Unser Landkreis ist eine starke Wirtschaftsregion: Weltunternehmen der Automobilzuliefererindustrie, der Kunststoff- und Logistikbranche, der neuen Textilindustrie, innovativer Medizintechnik und modernen Biohandels sowie herausragende Handwerksbetriebe sind hier beheimatet. Jungen Menschen stehen zahlreiche Bildungs- und Karrierewege offen.

Unser Landkreis ist eine herrliche Wohlfühlregion: Unsere 27 Gemeinden bieten eine attraktive und familienfreundliche Infrastruktur. Schulen, Krippen, Horte und Kindergärten stehen für umfassende Kinderbetreuung, die sich in engagierter Jugendarbeit fortsetzt.

Die medizinische Versorgung ist sehr gut, die Seniorenangebote vielfältig. Die wunderbare Natur und ein breites kulturelles Angebot bieten zahlreiche Möglichkeiten, sich zu erholen und das Leben zu genießen.

Ich lade Sie herzlich ein, unseren Landkreis, seine Menschen und die vielen Vorzüge, die unsere Region bietet, kennenzulernen.

Mein herzlicher Dank gilt der Wirtschaft und allen Einrichtungen, die es uns durch ihre Inserate ermöglicht haben, die Publikation kostenlos zur Verfügung zu stellen. Ich wünsche Ihnen eine informative und unterhaltsame „Entdeckungstour“ durch unseren schönen Landkreis Hof.

Ihr

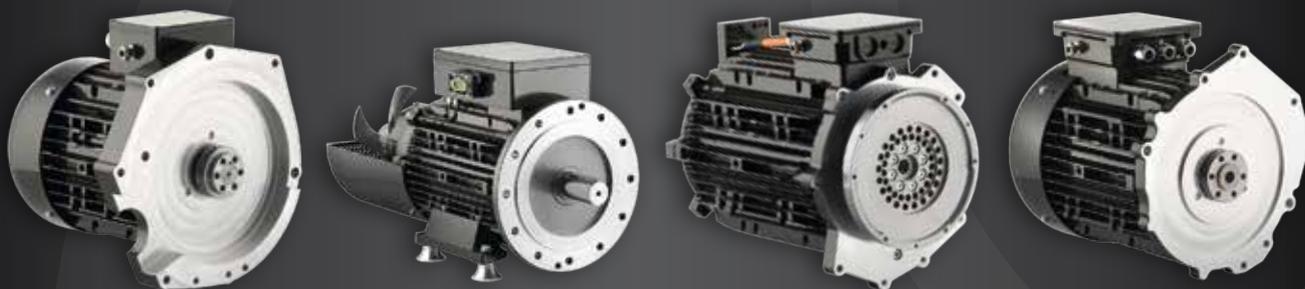

Dr. Oliver Bär, Landrat





Die Zukunft in Bewegung

Ihr Elektromotor ist unser Antrieb



**Wir entwickeln und bauen für Sie genau das,
was Sie brauchen!**

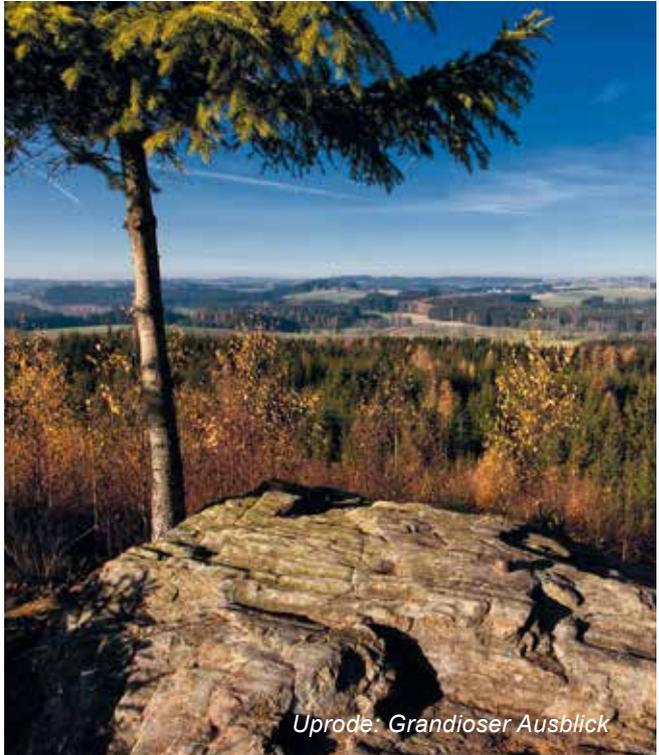
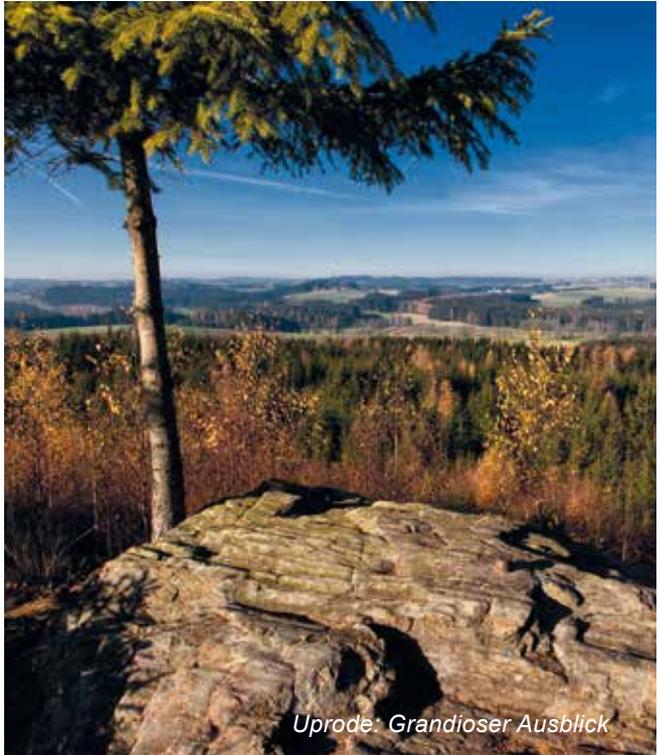
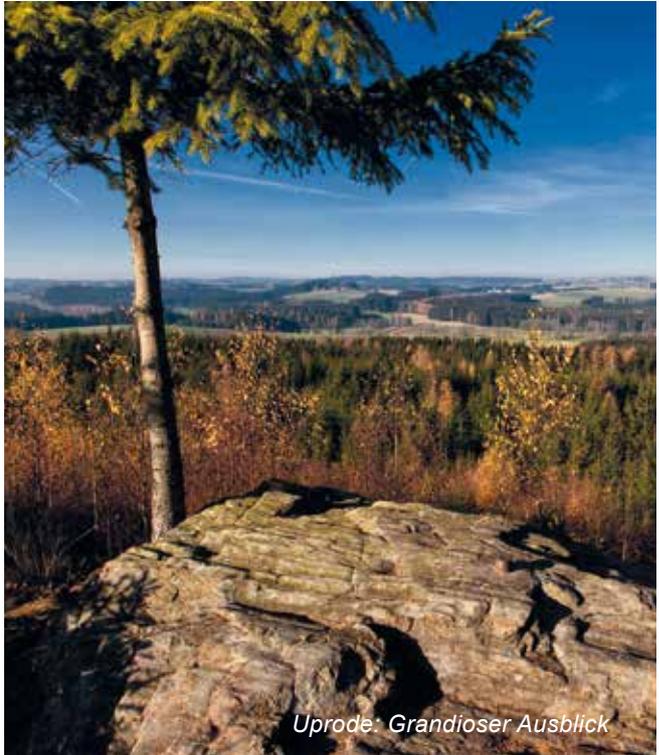
- Entwicklung, Konstruktion und Fertigung von Asynchronmotoren ab 24 Volt
- Antriebe für PKW und LKW
- Explosionsgeschützte Motoren
- Wasser- und luftgekühlt
- Reparatur und Ersatzteile für Elektromotoren

**Kundenspezifische
Lösungen für:**

- Förderfahrzeuge
- Landmaschinen
- Fahrmotoren
- Lenkmotoren
- Elektromobilität



INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORT	1	 <p><i>Uprode: Grandioser Ausblick</i></p>
INHALTSVERZEICHNIS	3	
INSERENTENVERZEICHNIS/IMPRESSUM	5	
DAS IST DER LANDKREIS HOF	6	
Der Landkreis Hof – Zentral in Europa	7	
Zahlen und Fakten	9	
Lage und Verkehrsanbindung.....	11	
Der Landkreis und seine Geschichte.....	15	
Das Wappen des Landkreises Hof	17	
Der Landkreis in der Metropolregion Nürnberg.....	19	
Partnerschaft mit dem polnischen Landkreis Ilawa	21	
Freundschaftsabkommen mit dem südkoreanischen Landkreis Yeoncheon	21	
EIN WIRTSCHAFTSSTANDORT – FLEXIBEL UND WANDELBAR	22	 <p><i>Uprode: Grandioser Ausblick</i></p>
Vom Grenzland in die Mitte Europas	23	
Motor der Wirtschaft –		
Bildung und Ausbildung im Landkreis Hof	25	
Forschen für die Zukunft –		
Wissenschaft und Wirtschaft Hand in Hand.....	27	
Wirtschaftsförderung im Landkreis Hof.....	29	
Wir für Hochfranken	31	
WIR SIND HEIMAT – LEBENSQUALITÄT PUR	34	
Familie und Kinder	35	
Freizeit sinnvoll nutzen.....	39	
Heimat für alle – Senioren- und Inklusionspolitik im Landkreis Hof.....	41	
Gesundheit.....	43	
Klimaschutz im Landkreis.....	45	
Abfallwirtschaft – Zusammen für die Umwelt.....	47	
ZEIT ZU LEBEN	50	 <p><i>Uprode: Grandioser Ausblick</i></p>
Berge, Wälder, Flüsse – der Landkreis ist ein Paradies	51	
Wellness und Baden – Wasserparadies und Entspannungsoasen	57	
Wandern und Radeln	60	
Spaß, Spannung und Nervenkitzel	65	
Der kulinarische Landkreis – Genussregion und Bierland.....	67	
Vielfältiges Vereinsleben	69	
KUNST UND KULTUR	70	
Museen	70	
Sehenswürdigkeiten.....	79	
Kultur	80	
DIE KOMMUNEN IM LANDKREIS HOF	83	
POLITIK UND BÜRGERSERVICE – IM AUFTRAG DER BÜRGER	120	
Landrat Dr. Oliver Bär	121	
Interview mit Landrat Dr. Oliver Bär.....	122	
Kreisgremien.....	124	
Die Kreisräte	124	
Leader- und LAG-Management.....	125	
Landkreisverwaltung	127	
NOTRUFTAFEL	128	

© Foto: Reinhard Feltrapp



**THEATER
HOF**

...immer ein sinnliches Erlebnis.

Karten: 09281-70 70 290, Kulmbacher Str. 5

www.theater-hof.de 

INSERENTENVERZEICHNIS

Abfallzweckverband	AZV – Abfallzweckverband Stadt u. Landkreis Hof	72	Kühlsysteme	Viessmann Kühlsysteme GmbH	28
Autohäuser	Autohaus Räthel GmbH	102	Kunststoffbeschichtungen, Kaschierungen etc.	pharetra Gesellschaft für textile Kunststoffanwendungen mbH & Co. KG	76
Automobil	Automobilzuliefer- u. Technologie Park	126	Kunststoff-Industrie	REHAU AG + Co.	U2,30
Bauelemente-Hersteller	ALUKON KG	62,96		Kunststoff Helmbrechts AG (KH)	110
Bauteile	Rudi Göbel GmbH & Co. KG	36	Kurierdienst	ROSPEG M&K GmbH	64
Bayerisches Staatsbad	Bayerisches Staatsbad Bad Steben GmbH	56	Lederfabrikation	Südleider GmbH & Co. KG	106
Berufliches Schulzentrum	Berufliches Schulzentrum Hof – Stadt und Land	68	Metallbe- und -verarbeitung	Dietz Metall & Technik	76
Berufsfachschule	BFS Krankenpflege und Kinderkrankenpflege	38		Kirrbach GmbH	76
Bestattungen	Bestattungen Lang	46		GEBELEIN Laser und Biegetechnik GmbH	78
Bezirksklinik	Bezirksklinik Rehau/Bezirkskrankenhaus Bayreuth	44	Microelektronik	Micro Systems Engineering GmbH	62
Bio-Handelshaus	dennree GmbH	32	Mode Atelier/Versand	Atelier Goldner Schnitt GmbH	14
Brauerei	Frankenwälder Brauhaus GmbH	102	Musikbegegnungsstätte	Int. Musikbegegnungsstätte Haus Marteau	38
Breitband	Thüga MeteringService GmbH / KomDSL	82	Orthopädie/Neurochirurgie	Zentrum für Orthopädie und Neurochirurgie	40
Bürobedarf	BÜRO MOHR GmbH & Co. KG	76	Prüflabor	Automobiltechnikum Bayern GmbH	126
Diakonie	Diakonie Hochfranken gGmbH	46	Rechtsanwalt	Rechtsanwalt Gerhard Ernst	102
	Diakoniewerk Martinsberg e.V.	46	Rehabilitationskliniken	Rehaklinik Frankenwarte	44
Direktvermarkter	Hofmarkt Fam. Tutsch	66		Rehazentrum Bad Steben Kliniken Auental u. Franken	44
Discounter	ALDI Süd	66	Sanitätshaus	Alexander von Humboldt Klinik – GRZ Betriebs GmbH	84
Elektromotoren	Schwarz Elektromotoren GmbH	2	Schutztextilien	Sanitätshaus SperSchneider GmbH	46,76
Elektrotechnik	SKE Stefan Kiessling Elektrotechnik	72	Spedition	iproteX GmbH & Co. KG	54
Energiedienstleistung/Kommunikation	Thüga MeteringService GmbH	20,33	Spielbank	Hermann Ritter GmbH & Co. KG	12
Energieversorger	LuK – Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH	72		Staatl. Lotterieverwaltung Abt. Spielbanken	
Fachakademie	Fachakademien Hof Sozialpädagogik Heilpädagogik	38		Spielbank Bad Steben	56
Fenster-Systeme	GEALAN Fenster-Systeme GmbH	52	Städte- u. Industriereinigung	Willy Böhme GmbH & Co. KG	26
Ferienregion	Ferienregion Selbitztal-Döbraberg im Naturpark Frankenwald	66	Steuerberater	Brett-Einsiedel Steuerberater PartG mbB	78
Fleischwaren	Munzert GmbH	106	Tageslichtsysteme	LAMILUX Heinrich Strunz Holding GmbH & Co. KG	18
Formteile	GEALAN Formteile GmbH	48	Textilindustrie	Sandler AG	24
Frankenwaldmobil	Landkreisentwicklung – Nahverkehrsplanung	12	Theater	Theater Hof GmbH	4
Freiheitshalle Hof	Freiheitshalle Hof	U3	Transporte – Erdarbeiten	KOCH GmbH	72
Freizeittouren/Stehroller	SIGIWAY	56	Umzüge	ROSPEG M&K GmbH	100
Haustechnik	elements–Hassmann KG Fachgroßhandel für Haustechnik	100	Verbindungstechnik/Energiekabelgarnituren	Nexans Power Accessories Germany GmbH	16
Hofer Symphoniker	Hofer Symphoniker	74	Verkehrsgesellschaft	agilis Verkehrsgesellschaft mbH & Co. KG	12
Holz-Industrie	KÜNZEL-HOLZ KG	92	web-engineering	F & P GmbH FEIG & PARTNER	112
Hülsepapiere	Carl Macher GmbH & Co. KG	12	Weberei	Gebrüder Munzert GmbH & Co. KG	78
Immobilien	Bürogemeinschaft Dietel, Steinel & Kollegen	58		Rohleder Möbelstoffweberei	96
Ingenieurbüro	Ingenieurbüro Jürgen Bachmann	94	Werkstätten	Hochfränkische Werkstätten Hof	64
Interkommunale Kooperation	Zukunftsallianz SSN+	94	Werkzeugfertigung/Vertrieb	KNARR Werkzeugfertigung GmbH / KNARR Vertriebs GmbH	8
Kliniken	Kliniken Hochfranken	42	Wirtschaftsprüfungs-/Steuerberatungsgesellschaft	RSG GmbH	126
	Sana Klinikum Hof GmbH	44			

SPM Verlag

Bürgernahe Öffentlichkeitsarbeit

Herausgeber: SPM Verlag e.K. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Hof. Änderungswünsche, Anregungen und Verbesserungen für künftige Auflagen nimmt die Verwaltung oder der Verlag gerne entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder jede Art von Reproduktion, gleich ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Internet, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages!

Wir erstellen: Broschüren zur Bürgerinformation und zum Thema Bauen und Wohnen, Image- und Jubiläumsbroschüren, Familien- und Seniorewegweiser,

Chroniken und Wirtschaftsstandortmagazine, Freizeit- und Wanderkarten sowie Tourismusbrochüren und Stadt- und Gemeindepläne.

Bilder: Titelseite/Titelbild: Höllental, Rückseite/Rücktitel: Saaletal bei Kemlas / © Fotos: Reinhard Feldrapp, Abfallzweckverband Stadt & Landkreis Hof, Andreas Rau www.raulinse.de, Bandonionmuseum Lichtenberg/Karl-Heinz Preuss, Bayerisches Staatsbad Bad Steben GmbH, BBV, Bierland Oberfranken, CUBE Bikes, Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth, FC Wüstenselbitz/MTB, Ferienregion Selbitztal-Döbraberg, Frankenwald Tourismus Service Center, Tourismus Nördliches Fichtelgebirge, Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V., Fotolia 90408676_M, FrankenTourismus/FTsc/Hub, Frankenwald Tourismus & M. Felgenhauer, FRANKENWALD TOURISMUS Service Center, Genussregion Oberfranken, giegold-profot.de, Gunmar Körfgen/Selbitz, Helmut Welte, Hendrik Ertel für Hofer Filmtage, Hermann Fraas/Schauenstein, Hochschule Hof, Jonas Hammerbacher, Kliniken Hochfranken, Kommunen des Landkreises, Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV), Landratsamt Hof, LBV

Ökostation Helmbrechts, Leo Cepera, Lokland, Metropolregion Nürnberg, Museumsteam Textilmuseum, Oberfränkisches Feuerwehrmuseum, Rainer Fritsch, Sascha Ploss/Pressestelle KfV Hof, Serag-Wiessner GmbH & Co. KG, Sören Göpel/Frankenpost, Stefan Meyer Nürnberg/Berlin, Traktor Kult e.V., Ulrike Friedrich, Wirtschaftsregion Hochfranken e. V., Wolfgang Spitzbarth

Redaktion: SPM Verlag e.K. (Vera Hutzelmann)

Gestaltung: SPM Verlag e.K.

Ausgabe: 1. Auflage/2017

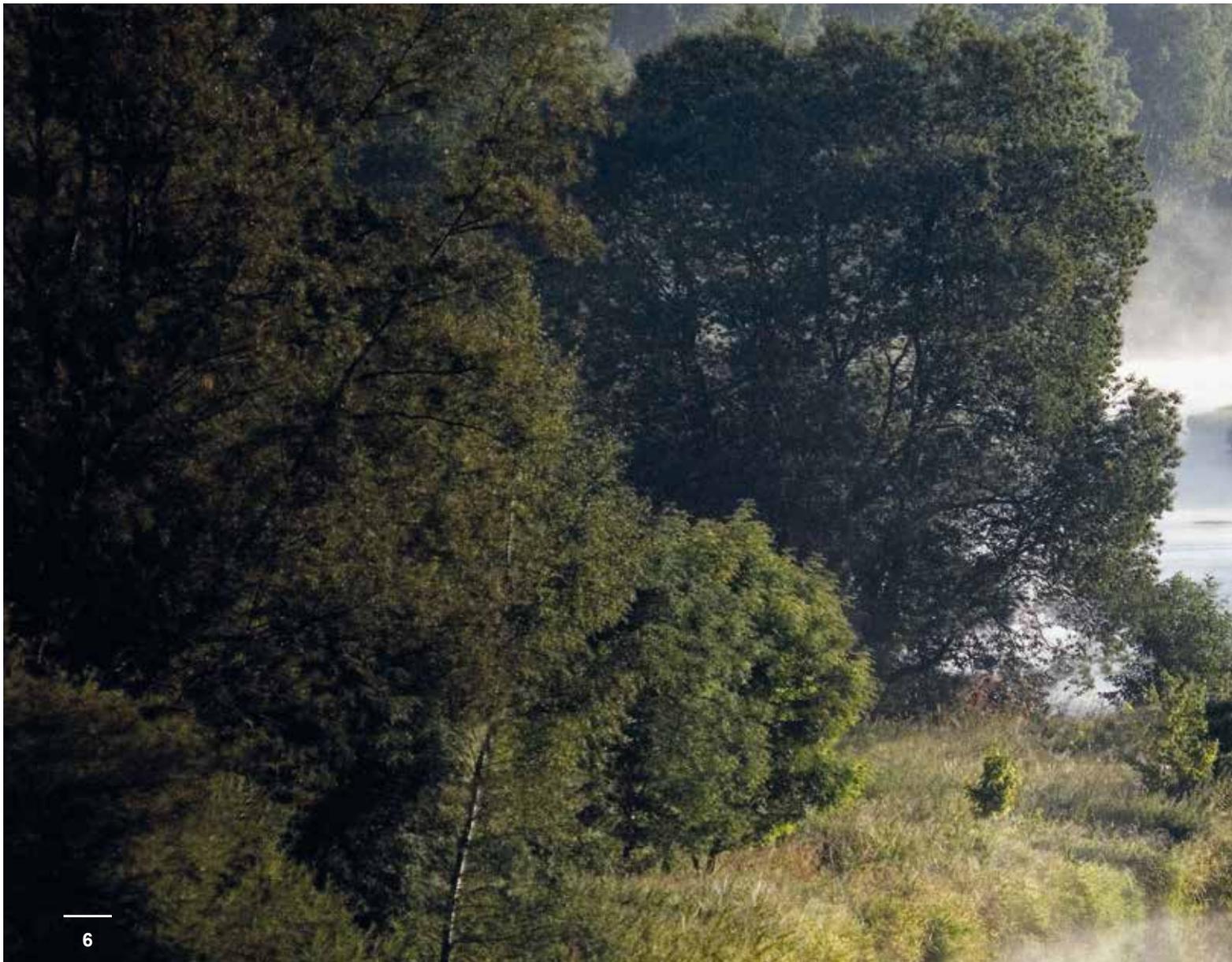
Copyright: SPM Verlag e.K.

Gesamtherstellung: SPM Verlag e.K.

Geschäftsführer: Raimond Heinzl
Hansastraße 19, 91126 Schwabach
Telefon 09122/8888-30
Telefax 09122/8888-31
E-Mail info@spm-verlag.de
Internet www.spm-verlag.de

DAS IST DER LANDKREIS HOF

Dort leben, wo andere Urlaub machen – der Landkreis Hof ist etwas ganz Besonderes. Er ist seinen Bewohnern Heimat und Wohlfühl-Region im Herzen Europas.



DER LANDKREIS HOF – ZENTRAL IN EUROPA

Im Nordosten des bayerischen Regierungsbezirks Oberfranken gelegen, dehnt sich der Landkreis Hof über eine Länge von ca. 35 km sowohl in nord-südlicher als auch in ost-westlicher Richtung aus. Er grenzt an die bayerischen Landkreise Wunsiedel im Fichtelgebirge, Bayreuth, Kulmbach und Kronach, den thüringischen Saale-Orla-Kreis, den sächsischen Vogtlandkreis sowie an die Tschechische Republik. Innerhalb kürzester Zeit sind Metropolen wie München, Berlin, Frankfurt oder

Prag erreichbar. Die Region darf sich mit etlichen Naturschätzen schmücken – im Nordwesten der Frankenwald mit dem 794 Meter hohen Döbraberg und das Selbitztal, im Osten das Bayerische Vogtland, im Süden das Fichtelgebirge mit dem 878 Meter hohen Großen Waldstein und dem 827 Meter hohen Großen Kornberg. Zwischen dem Frankenwald und dem Fichtelgebirge befindet sich die Münchberger Gneisplatte. Die nahe gelegenen Erholungsgebiete im Thüringer Schiefergebirge, Westerzgebirge und das westböhmische Bäderdreieck Franzensbad, Karlsbad und Marienbad vervollkommen die vielfältige und naturnahe Lage, deren Sport-, Freizeit- und Tourismusangebot ein Grund für die hohe Lebensqualität im Landkreis ist.



*Die Saale entspringt
im Landkreis Hof*



Seit mehr als 20 Jahren schätzen namhafte nationale und internationale Partner aus der Welt des Werkzeug- und Formenbaus sowie der kunststoffverarbeitenden Industrie unser ISO-zertifiziertes Unternehmen. Als Komplettanbieter gilt die KNARR-Unternehmensgruppe dabei als kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner.

Ein gut abgestimmtes und qualitativ hochwertiges Produktportfolio in Verbindung mit modernsten Fertigungskapazitäten und entsprechendem Know-How bilden die Säulen unseres Erfolgs.

IHR LEISTUNGSSTARKER PARTNER FÜR DEN WERKZEUG- UND FORMENBAU.





Foto: giesgold-profot.de

ZAHLEN UND FAKTEN

Einwohner (Stand 31.12.2015)	96.429	Zahl der kreisangehörigen Gemeinden	27
Einwohner je km ²	108	Zahl der Verwaltungsgemeinschaften	4
Fläche	893 km²	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Stand: 30.06.2015)	35.419
Verteilung der Gesamtfläche u.a. auf:		Anzahl der Unternehmen	6.051
Gebäude mit Freifläche	50 km²	Pro-Kopf-Kaufkraft im Landkreis Hof (Stand: 2016)	20.766 Euro
Betriebsfläche	4 km²	Anzahl Kindergartenplätze	2.300
Verkehrsfläche insgesamt	44 km²	Radwegenetz	ca. 1.000 km
– darunter Straßen, Wege, Plätze	42 km²		
Landwirtschaftsfläche	444 km²		
Waldfläche	320 km²		



automüller
Leistung mit Leidenschaft

Autorisierter Verkauf und Service für
Mercedes-Benz und smart.



Ernst-Reuter-Str. 65
95030 Hof
Tel.: 09281 8501-0
Fax: 09281 8501-129



Selbitzer Berg 22
95119 Naila
Tel.: 09282 9814-0
Fax: 09282 9814-0

Auto Müller GmbH & Co. KG
info@automueller.de • www.automueller.de



Mercedes-Benz



Du

BEWIRB DICH JETZT!



Autos?

DANN BIST DU
BEI UNS RICHTIG.

Bewirb Dich für die nachfolgenden Ausbildungsberufe:

- Automobilkaufmann/-frau
- Kfz-Lackierer m/w
- Mechatroniker/ in Fachrichtung Karosserie und Unfallinstandsetzung
- Kfz-Mechatroniker/-in für Pkw/Nfz
- Fachkraft für Lagerlogistik m/w
- Informatikkaufmann/-frau

in unseren Betrieben Hof und Naila.

automüller

Auto Müller GmbH & Co. KG
Ernst-Reuter-Str. 65, 95030 Hof
info@automueller.de • www.automueller.de



LAGE UND VERKEHRSANBINDUNG



EXZELLENTER VERKEHRSANBINDUNG UND INFRASTRUKTUR

Der Landkreis wird auf knapp 2.000 km von drei Bundesautobahnen, vier Bundesstraßen und zahlreichen Staats-, Kreis-, Gemeindeverbindungs- sowie Ortsstraßen durchzogen.

BUNDESAUTOBAHNEN

- **A9:** Berlin – Leipzig – Hof – Nürnberg – München mit den Anschlussstellen Münchberg-Süd, Münchberg-Nord, Hof-West, Dreieck Bayerisches Vogtland (A72), Naila/Selbitz, Berg/Bad Steben und Rudolphstein
- **A72:** Hof – Plauen – Zwickau – Chemnitz – (Dresden) mit den Anschlussstellen Dreieck Bayerisches Vogtland (A9), Hof-Nord und Hof/Töpen, Dreieck Hochfranken (A93)
- **A93:** Hof – Weiden – Regensburg – Holledau – (München) mit den Anschlussstellen Rehau-Süd, Rehau-Nord, Hof-Süd, Regnitzlosau, Hof-Ost und Dreieck Hochfranken (A72)

BUNDESSTRASSEN

- B2: Berlin – Nürnberg – München
- B15: Hof-West – Rosenheim
- B173: Bamberg – Hof – Dresden
- B289: Coburg – Kulmbach – Münchberg – Rehau



BAHNVERBINDUNGEN

Etliche Bahnstrecken durchziehen den Landkreis Hof und bedienen an 24 Haltestellen (inkl. der Stadt Hof) die Kommunen. Direktverbindungen zu den Hauptbahnhöfen in Dresden, Nürnberg oder auch München sorgen für eine schnelle Erreichbarkeit der großen Städte und bieten die Möglichkeit zur Weiterfahrt. Seit Ende 2015 fahren auch Personenzüge von Hof über Rehau und Selb in das tschechische Aš (Asch) und weiter nach Cheb (Eger).

BAHNHAUPTSTRECKEN

- Hof – Bamberg
- Hof – Chemnitz – Dresden
- Hof – Regensburg – München
- Hof – Marktredwitz – Nürnberg
- Hof – Würzburg (über Neuenmarkt-Wirsberg)

NEBENSTRECKEN

- Hof – Naila – Bad Steben
- Hof – Rehau – Selb – Cheb
- Münchberg – Helmbrechts



Exzellente Verkehrsanbindung

Mit agilis die Region Hof entdecken –
entspannt und bequem
im Stundentakt.

Wir fahren für das
**Bahnland
Bayern**
Zeit für Dich



Besuchen Sie uns auf
facebook.com/agiliseisenbahn

www.agilis.de

 agilis

Ihre Bahn in der Region.

Hermann Ritter GmbH & Co. KG
Fichtelgebirgsstraße 14
95183 Feilitzsch-Zedtwitz
Telefon (092 81) 730 88-0
www.ritter-spedition.de


SPEDITION & LOGISTIK



Ihr Spezialist für Entladelogistik

- LKW mit Mitnahmestapler
- Kipper-Hängerzüge
- Lagerlogistik, Zollabwicklungen

Wir begleiten viele Radwege in der Region, chauffieren Sie von den Tälern auf die Höhen.

Die Fahrradbusse
im Frankenwald und im Fichtelgebirge
immer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen vom 1. Mai bis 3. Oktober



frankenwaldmobil.de

 **Carl Macher
Hülsenpapiere**

Carl Macher GmbH & Co. KG
Fabrikstraße 14
95189 Brunnenenthal

Tel. +49 (92 81) 70 68-0
info@macher.de

 **Kunert Gruppe**
Hülsen • Wellpappe • Papier
Wir machen mehr daraus

www.macher.de
www.kunertgruppe.com

LAGE UND VERKEHRSANBINDUNG



FLUGVERKEHR

Der Flughafen **Hof-Plauen** bietet als moderner und gut ausgestatteter Verkehrslandeplatz die Möglichkeit von Charterflügen an.

Internet www.airport-hof.de

Der nächstgelegene internationale Flughafen – der **Albrecht Dürer Airport Nürnberg** – ist (von der Stadt Hof aus) knapp 140 km entfernt.

Internet www.airport-nuernberg.de

Der internationale Flughafen **München** ist nach ca. 270 km zu erreichen.

Internet www.munich-airport.de



ÖFFENTLICHER PERSONENNAHVERKEHR (ÖPNV)

Der Landkreis Hof verzeichnet ein hohes Fahrgastaufkommen im ÖPNV. Um diesem gerecht zu werden, bemühen sich der Landkreis und seine Kommunen um alternative Beförderungsmöglichkeiten zu Bus und Bahn. Dies sind zum Beispiel Angebote wie das Anruf-

Sammel-Taxi oder Rufbusse. Aktuell (Stand Mai 2017) verkehren 20 Buslinien, ein großes Fahrradbusnetz, Anruf-Sammel-Taxis/Rufbusse in Hallerstein, Münchberg, Joditz-Berg-Naila, Selbitz und Unterkotzau-Berg, die Bürgerbusse in Bad Steben-Lichtenberg, Selbitz und Schwarzenbach a.d.Saale sowie der Citybus in Helmbrechts. Informationen zu Fahrplänen und Tarifen erhalten Sie beim Landratsamt Hof und den jeweiligen Kommunen.

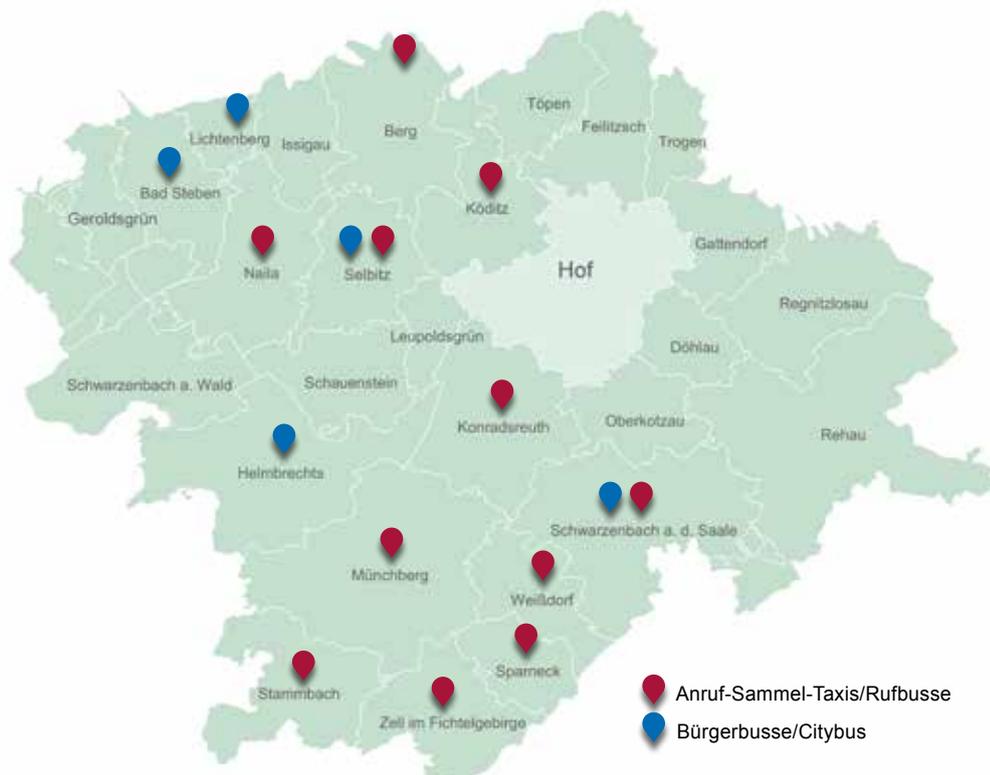


NIGHTLINER IM LANDKREIS HOF

Der Landkreis Hof bietet ein besonderes Mobilitätsangebot für die Nachtstunden an: den Nightliner. Dabei handelt es sich um ein veranstaltungsbezogenes Angebot, das von den Organisatoren großer Events angefragt werden kann. Dies hat mehrere Vorteile: Der Landkreis Hof kann auf diese Weise ein für die Fahrgäste sicheres, günstiges und passgenaues Fahrtenangebot für den Freizeitbereich bereitstellen. Als zusätzliches Sicherheitsplus fährt in jedem Nightliner-Bus ein Sicherheitsdienst mit. Der Nightliner fährt nur zu Orten, wo wirklich Bedarf besteht – eine sehr hohe Auslastung ist damit fast immer gegeben – und die Veranstalter beteiligen sich an den Kosten.

Veranstalter im Landkreis Hof, die Interesse an der Buchung eines Nightliners haben, wenden sich bitte an den Landkreis Hof.

E-Mail oepnv@landkreis-hof.de



atelier
goldner
schnitt

WIR LIEBEN MODE

Seit 1926 pflegen wir unsere **TRADITION**. Werte, wie **QUALITÄT, BERATUNG** und **AKTUELLE MODE** stehen im Mittelpunkt – so verstehen wir uns als Unternehmen, das eigene, hohe Maßstäbe setzt. Mit **PERFEKTER PASSFORM**, in bis zu 25 Größen, mit umfassenden **SERVICE-LEISTUNGEN**, die das Leben schöner machen. Unser inhabergeführtes Unternehmen hat seinen Sitz in Münchberg. Von hier verschicken wir unsere Mode in Atelier-Tradition an Kundinnen in 12 Ländern Europas.



Meine Mode in perfekter Passform

www.ateliergs.de | 09251 - 46 46

DER LANDKREIS UND SEINE GESCHICHTE

Der heutige Landkreis Hof hatte seinen Geburtstag im Jahr 1972, als im Zuge der Gebietsreform auf Kreisebene die Alt-Landkreise Hof, Münchberg, Naila und Rehau zu einem Einzigen zusammengeschlossen wurden. Eine Geschichte aber gab es schon davor.

Das heutige Gebiet des Kreises befand sich vom 14. bis zum Ende des 18. Jahrhunderts unter der Herrschaft der Nürnberger Burggrafen. Nach einem kurzen Intermezzo preußischer Hoheitsgewalt (1791 bis 1806) und noch kürzerer französischer Dominanz setzte 1810

schließlich das Königreich Bayern seinen Anspruch auf den Raum Hof durch. 1852 wurden sogenannte Distriktsgemeinden in Form von Gemeindeverbänden geschaffen. Auch der heutige Landkreis Hof wurde eine solche Distriktsgemeinde, die aber erst mit dem Bayerischen Selbstverwaltungsgesetz vom 22.05.1919 ihr Recht auf kommunale Selbstverwaltung ausüben konnte. Bereits 14 Jahre später, 1933, endete diese Selbstverwaltung mit dem Gleichschaltungsgesetz. Nach dem Zweiten Weltkrieg und der Gründung der Bundesrepublik Deutschland wurden auch die Landkreise wieder etabliert. Grundlage hierfür war die bayerische Landkreisverordnung von 1949 und ihre Neufassung von 1952. Durch die Gebietsreform auf Kreisebene 1972 und der Gemeindegebietsreform, die 1978 abgeschlossen wurde, entstand der heutige Landkreis Hof.



*Natureerlebnis seit jeher:
die Saale und das Hofer Land*



WIR VERBINDEN DIE STROMNETZE DER WELT.

Find us on



Nexans Power Accessories Germany ist auf die Entwicklung und Herstellung von Verbindungstechnik und Energiekabelgarnituren für Nieder-, Mittel- und Hochspannungsnetze spezialisiert. Mit über 26.000 Mitarbeitern ist Nexans ein globaler Spezialist für Energiekabel und Kabelsysteme. Wir bieten interessante Berufschancen und Einstiegsmöglichkeiten für Schüler, Studierende und Berufserfahrene.



„Ich arbeite gern bei Nexans. Mich begeistern die vielseitigen Aufgaben und fachlichen Perspektiven im Unternehmen.“

Sarah Hüttner (Industriekauffrau)



„Bei Nexans fand ich ein spannendes Betätigungsfeld, in dem ich meine Fähigkeiten unter Beweis stellen kann. Dank unserer Internationalität arbeite ich standortübergreifend.“

Christian Zeitler (Continuous Improvement Manager)

Unser Angebot für Schüler & Studierende

- Industriekaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Zerspanungsmechaniker/in
- Werkzeugmechaniker/in
- Industriemechaniker/in
- Maschinen- und Anlagenführer/in
- Fachlagerist/in
- Abschlussarbeiten Bachelor/Master
- Praktika und Ferienarbeit

Interesse?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung einfach per Post oder E-Mail an:

personal.power-accessories@nexans.com

Nexans Power Accessories Germany GmbH
Ferdinand-Porsche-Str. 12 • 95028 Hof
Tel.: 09281 8306-11 • Fax: 09281 8306-66

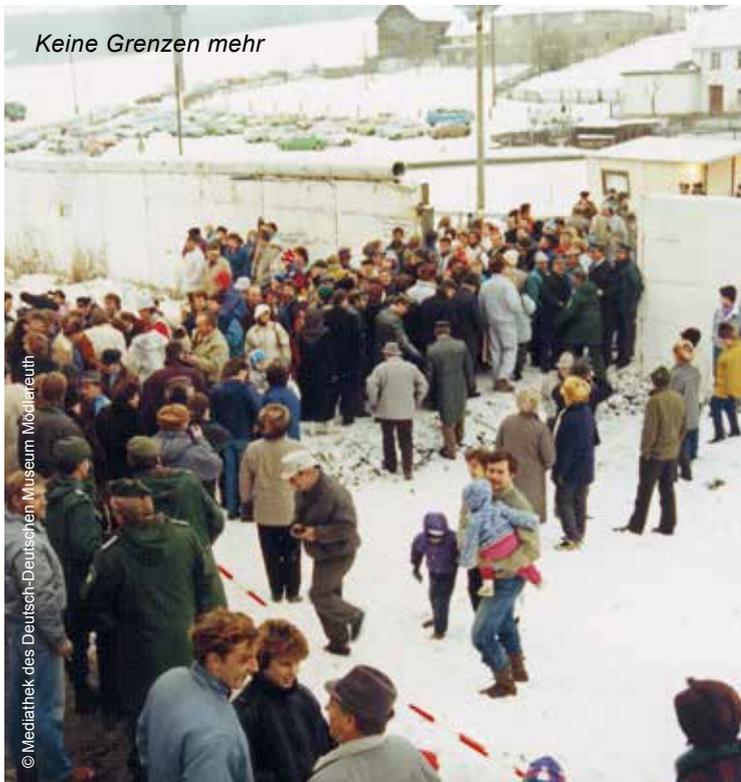
www.nexans-power-accessories.com

DER LANDKREIS UND SEINE GESCHICHTE

In den Jahrzehnten davor hatte sich für das Gebiet um Hof jedoch eine neue Besonderheit ergeben. Mit der direkten Lage am „Eisernen Vorhang“ befand sich die Region genau an der Grenzlinie des Kalten Krieges. Mit Aufkommen der Perestrojka in den 1980er Jahren, dem Fall der Mauer 1989, der Wiedervereinigung Deutschlands 1990 und der Gründung der Tschechischen Republik 1993 endete diese Grenzerfahrung und der Land-

kreis Hof befand sich wieder im Herzen Europas. Seither überzeugt er noch mehr als zuvor durch seine Offenheit, z. B. für Fachkräfte aus den neuen Bundesländern.

Ein weiteres einschneidendes Ereignis in der jüngsten Geschichte des Landkreises war der Brand einer Sägemühle in Rauschenhammermühle, einem Ortsteil von Schwarzenbach a.Wald, Ende August 2015. Die Feuersbrunst drohte, auf die anliegenden Gebiete des Frankenwalds überzugreifen. Nur durch den gemeinsamen Einsatz von 1.000 Einsatzkräften und freiwilligen Helfern konnte das Feuer letztendlich gelöscht und Schlimmeres verhindert werden.



DAS WAPPEN DES LANDKREISES HOF

Nach der Gebietsreform 1972 wurde 1974 für den Landkreis Hof ein neues Wappen eingeführt, das den besonderen und authentischen Charakter der Region aufzeigt und bewahrt. Dieser spiegelt sich auch im Motto des Landkreises „wir sind Heimat“ wider. Das Wappen repräsentiert durch den bургgräflichen Löwen innerhalb des bestückten Schildbords das Gebiet um Hof, der Löwe in der vorderen Schildhälfte die ehemalige Kurpfalz Bayern.



MITTELSTAND 4.0 Dynamik im Herzen Europas



FAMILIENGEFÜHRT

Unsere konsequente Werteorientierung ist nicht nur die Basis für Motivation und sehr hohe Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeiter, sondern die Grundlage für unser Streben nach technologischen Spitzenleistungen.

ZUKUNFTSSICHER

LAMILUX investiert – allein in den vergangenen fünf Jahren 45 Millionen Euro in neue Produktionsanlagen und Verwaltungsgebäude. Die Grundlagen dafür bilden solides Wirtschaften und nachhaltiges Management.

WACHSTUMSSTARK

2015 hat **LAMILUX** mit 800 Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 200 Millionen Euro erzielt. Wir sind in den vergangenen 30 Jahren kontinuierlich gewachsen und haben auch in Zukunft viel vor!



MARKTFÜHREND

LAMILUX zählt weltweit zu den führenden Produzenten von Tageslichtsystemen, Glasdächern und Gebäudesteuerungen sowie von faserverstärkten Kunststoffen.

AUSGEZEICHNET

LAMILUX erhält für seine Innovationskraft und seine Mitarbeiterorientierung begehrte Auszeichnungen: Großer Preis des Mittelstands 2015, Entrepreneur of the year 2014, Top 100 Innovator 2014, ...

INTERNATIONAL

60 Prozent der in Rehau hergestellten **LAMILUX**-Produkte gehen in den Export. **LAMILUX** ist rund um den Globus in mehr als 40 Ländern aktiv: Nord- und Südamerika, Europa, Südostasien, China, Japan, Australien, ...

LAMILUX HEINRICH STRUNZ GRUPPE | Zehstraße 2 | 95111 Rehau
www.LAMILUX.de/karriere



DER LANDKREIS IN DER METROPOLREGION NÜRNBERG

Die Metropolregion Nürnberg ist der freiwillige Zusammenschluss von 23 Landkreisen und elf kreisfreien Städten, die sich 2005 gegründet hat. Sie beschäftigt sich mit den sieben Kernthemen Wirtschaft und Infrastruktur, Wissenschaft, Verkehr und Planung, Kultur, Sport, Tourismus, Marketing sowie Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung. Bereits im Europäischen Raumentwicklungskonzept von 1999 wurde der Region eine wichtige Brückenfunktion bezüglich der EU-Mitgliedsstaaten im Osten zuerkannt. Gerade der Landkreis Hof hat hier eine herausragende Bedeutung.

Demokratischer Kern des Zusammenschlusses ist der Rat, in dem Landrat Dr. Bär Mitglied ist. Auch in den Foren der sieben Kernthemen ist der Landkreis Hof durch diverse Fachvertreter aktiv.

Mehr dazu:

Internet www.metropolregionnuernberg.de

Ein wichtiges Thema, das den Landkreis Hof und die gesamte Metropolregion betrifft, ist der Fachkräftemangel, der u.a. durch den demographischen Wandel bedingt ist. Mit den „Zukunftskoaches“ hat der Zusammenschluss ein Instrument geschaffen, das dem Mangel entgegenwirken soll. Die Zukunftskoaches entwickeln in 16 Städten und Landkreisen Aktivitäten und konzentrieren sich dabei auf die Bedarfe vor Ort. Diese reichen von Qualifizierungsprojekten bis hin zu Maßnahmen zur Fachkräftesicherung. Zielgruppen sind dabei insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene, Unternehmen und deren Arbeitnehmer/-innen sowie Frauen/Berufsrückkehrerinnen.

Für Stadt und Landkreis Hof sind zuständig:

André Vogel

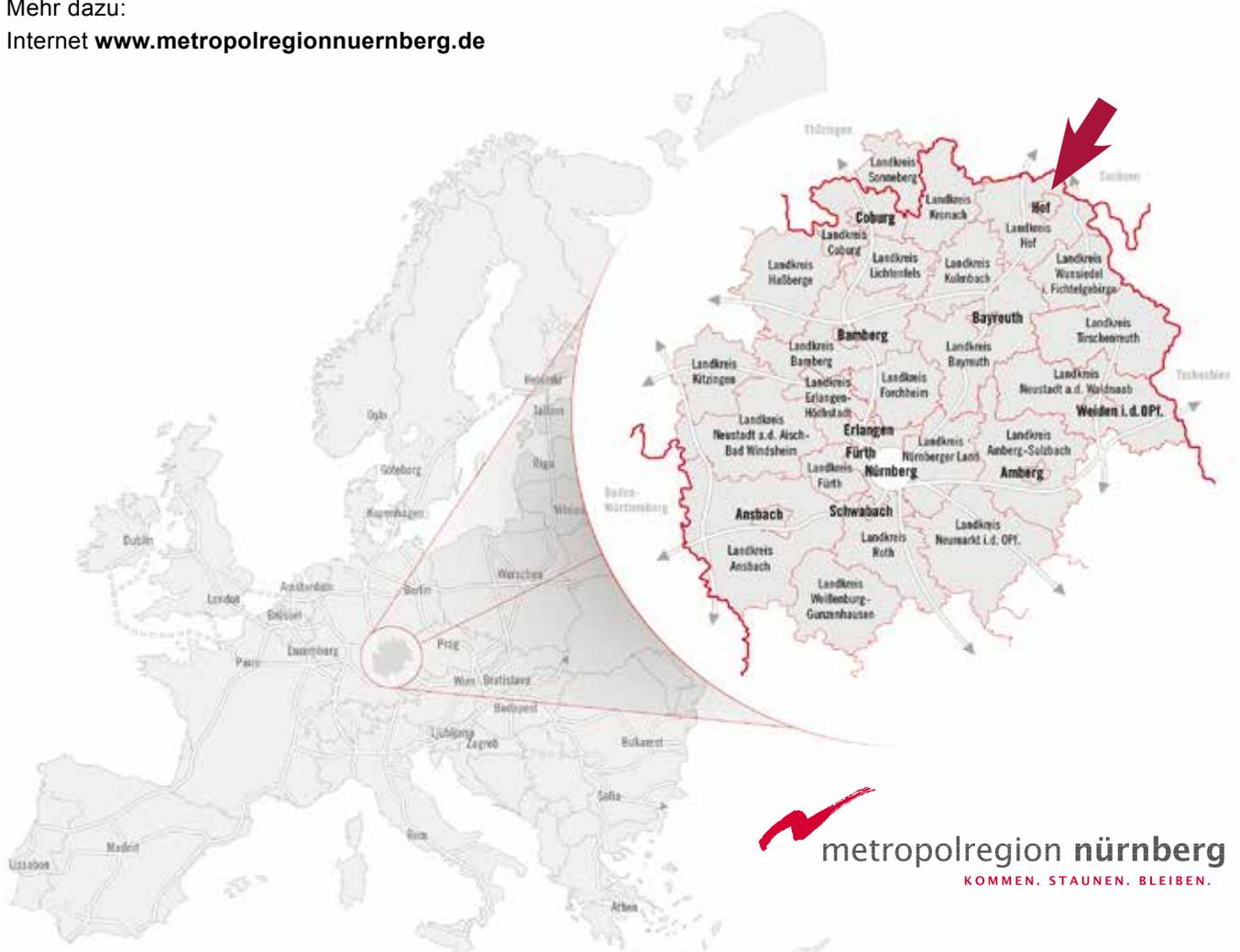
Telefon 09281 7145-52

E-Mail a.vogel@vhs-landkreis-hof.de

Nadine Roth

Telefon 09281 14096- 59

E-Mail n.roth@vhs-landkreis-hof.de





Der Marktplatz für den Bio-Handel

DENNREE GRUPPE

Foto: Manfred Nürnberger

Als Pionier vor über 40 Jahren gestartet, ist die dennree Gruppe heute der führende Großhandel für Bio-Lebensmittel und Naturkosmetik im deutschsprachigen Raum. Zum Unternehmen gehören der Bio-Großhandel dennree sowie die Tochterunternehmen denn's Biomarkt (Bio-Facheinzelhandel) und Living Crafts (Naturtextilien). Über 4.600 Mitarbeiter beteiligen sich jeden Tag aktiv am Erfolg der familiengeführten Unternehmensgruppe.

In Töpen zu Hause – weltweit unterwegs

Der Hauptsitz von dennree liegt im oberfränkischen Töpen. Weiterhin ist die Gruppe in sieben weiteren Regionen mit dort ansässigen Niederlassungen zu Hause. Diese befinden sich in Hamburg, Berlin, Garching, Stuttgart, Großostheim, Herne sowie in Wien. Die dennree Gruppe bezieht Bio-Produkte weltweit von über 600 Erzeugern. Durch den firmeneigenen Fuhrpark mit über 190 LKW im Nah-/Fernverkehr ist der zuverlässige Transport der Bio-Produkte an die ca. 1.300 Facheinzelhändler in Deutschland, Österreich, Luxemburg und Italien gewährleistet. Für den eigenen Nachwuchs bildet dennree jährlich aus.



- Gründung: 1974
- Firmensitz: Töpen
- Mitarbeiter: 4.600
- Umsatz 2015: 820 Mio. Euro
- Geschäftsfeld: Groß- und Einzelhandel von Bio- und Naturprodukten



www.dennree.de

PARTNERSCHAFT MIT DEM POLNISCHEN LANDKREIS ILAWA

Seit 2009 sind der Landkreis Hof und der polnische Landkreis Ilawa als Partner miteinander vereint. Viele Gemeinsamkeiten verbinden die rund 640 km Luftlinie voneinander entfernten Landkreise, vor allem in den Bereichen Gesundheit, Bildung, Jugend, Kultur und Tourismus. Der Landkreis Ilawa befindet sich im süd-westlichen Teil der polnischen Woiwodschaft (Verwaltungsbezirk) Emsland-Masuren, die in weiten Teilen von der Masurischen Seenplatte geprägt ist. Der Landkreis erstreckt sich über eine Fläche von 1.385 km² und hat über 90.000 Einwohner (Stand: 2009), die in den sieben Gemeinden Ilawas zu Hause sind. Die gleichnamige Kreisstadt liegt am längsten See Polens, dem Jezoriak, der sich auf einer Länge von 27 km durch die Landschaft zieht. Er ist ein Paradies für Wassersportler und Erholungssuchende. Überhaupt hat sich die Region mit ihren breiten Waldflächen und unzähligen Seen zu einem idyllischen Erholungsgebiet und beliebten Ferienziel entwickelt. Die Schlösser in Szymbark, Pozorty, Baloszyce und Kamieniec sind Zeugen einer lebendigen Vergangenheit. Im Landschaftsschutzpark in der Region

Wzgorza Dylewskie bietet sich von der höchsten Erhebung aus (312 m) ein fantastischer Blick auf die Umgebung.

Ansprechpartner für die Partnerschaft
beim Landratsamt ist Stefan Böse
Telefon 09281 57-291
Internet www.powiat-ilawski.pl



Gemeinsam mit Partnern aus Ilawa



*Freundschaft über Kontinente:
Yeoncheon in Südkorea*

FREUNDSCHAFTSABKOMMEN MIT DEM SÜDKOREANISCHEN LANDKREIS YEONCHEON

2013 war es soweit: das Freundschaftsabkommen zwischen dem Landkreis Hof und dem südkoreanischen Landkreis Yeoncheon wurde besiegelt. Gerade die Themen Wiedervereinigung und Frieden sind diejenigen, die die Partner zusammenschweißen: der Landkreis Hof mit seinen Erfahrungen aus der Zeit im Kalten Krieg und danach, Südkorea mit seiner Gegenwart als Teil eines gespaltenen Landes. Der Landkreis Yeoncheon liegt in der Provinz Gyeonggi, die die Hauptstadt Seoul umrahmt. Seine Fläche beläuft sich auf 675 km² mit einer Bevölkerung von fast 46.000 (Stand 2013). Hauptwirtschaftszweige sind die Herstellung von Agrarprodukten wie Sojabohnen und Ginseng.

EIN WIRTSCHAFTSSTANDORT – FLEXIBEL UND WANDELBAR

Heimat für Global Player, Visionäre und Kleinunternehmer

Sandler AG – Werk 5

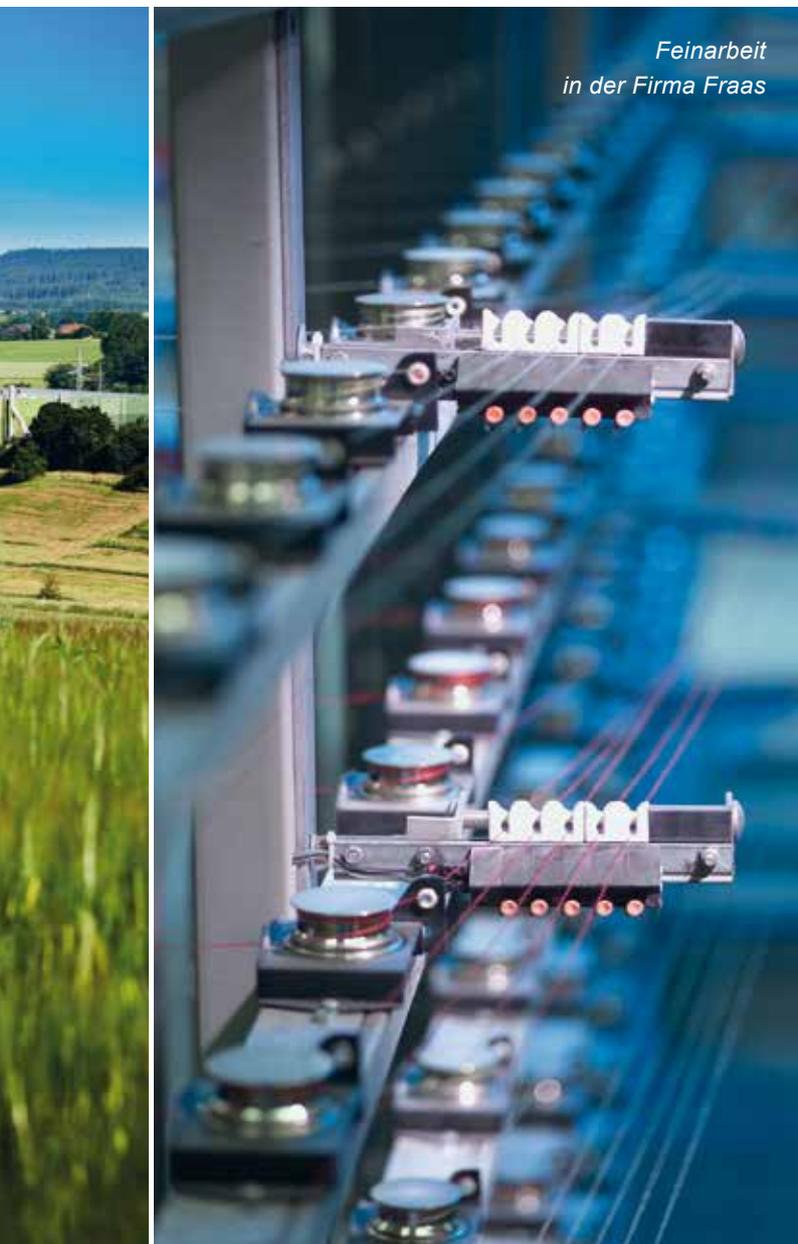


VOM GRENZLAND IN DIE MITTE EUROPAS

Der Landkreis Hof gehört nach wie vor zu den Regionen in Europa mit der höchsten Industriedichte. Lange Zeit waren Textil- und Bekleidungsindustrie die prägenden Wirtschaftszweige. Mit der deutschen Wiedervereinigung änderte sich die Situation schlagartig: Der Landkreis rückte von einer Randlage wieder in die Mitte Europas, musste aber aufgrund der veränderten Wirtschaftslage einen tiefgreifenden Strukturwandel bewältigen. Allerdings entstand dadurch ein Modernisierungs-

prozess, aus dem die Wirtschaft im Landkreis Hof schließlich gestärkt hervorging. Die Region weist heute eine vielfältige Branchenstruktur auf: Die Betriebe der Textil- und Bekleidungsindustrie sind hoch spezialisiert und stellen zukunftsfähige Produkte her. Zudem stellen die kunststoffverarbeitende Industrie sowie Groß- und Einzelhandel, Maschinenbau und Logistik weitere tragende Säulen der hiesigen Wirtschaftsstruktur dar.

Die Unternehmen im Landkreis Hof zeichnen sich durch inhabergeführte Mittelständler mit innovativen Produkten aus. Neben Global Players produzieren im Landkreis auch eine Reihe von Hidden Champions, die mit ihren Produkten heimliche Weltmarktführer sind. Eine Exportquote von rund 50% zeigt, dass heimische Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen in die ganze Welt verschicken. Mit einem Standort im Landkreis Hof profitieren sie zudem von einer exzellenten geographischen Lage - in direkter Nachbarschaft zu Sachsen, Thüringen und der Tschechischen Republik – sowie einer hervorragenden Verkehrsanbindung mit drei Autobahnen. Durch die positive wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen im Landkreis Hof konnte die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den vergangenen Jahren deutlich gesteigert werden. Die Arbeitslosenquote ging kontinuierlich zurück und liegt mittlerweile auf dem niedrigen gesamt-bayerischen Niveau. Der Landkreis Hof ist dabei aufgrund einer vergleichsweise niedrigen Gehaltsstruktur attraktiv für Arbeitgeber. Gleichzeitig profitieren Arbeitnehmer von günstigen Lebenshaltungskosten und damit von einem der höchsten real verfügbaren Einkommen in ganz Bayern.



*Feinarbeit
in der Firma Fraas*

*Landrat Dr. Bär (rechts) zu Besuch
bei der Südleder GmbH*



Foto: Sören Göpel Frankenpost



REGION

VISION AKTION



*Wenn Leidenschaft und Professionalität zusammentreffen
entstehen Visionen. Aus Visionen entstehen erfolgreiche
Produkte für internationale Märkte – in einer Region,
die geprägt ist von der Leistungsfähigkeit ihrer Menschen.
Darauf sind wir stolz – seit Generationen.*

Sandler – aus der Region für die Märkte der Welt. Heute und Morgen.

Sandler AG · Schwarzenbach an der Saale · contact@sandler.de · www.sandler.de



Studieren an der Hochschule Hof

MOTOR DER WIRTSCHAFT – BILDUNG UND AUSBILDUNG IM LANDKREIS HOF

Eine starke Wirtschaft benötigt gut ausgebildete und qualifizierte Arbeitskräfte. Hier bieten Stadt und Landkreis Hof mit fünf Gymnasien, vier Realschulen, der Fachoberschule, Berufsoberschule sowie verschiedenen Fach- und Berufsschulen breit gefächerte Bildungswege in die berufliche Zukunft an. Mit der drittgrößten Volkshochschule Bayerns verfügt der Landkreis Hof außerdem über vielfältige Weiterbildungsangebote im außerschulischen Bereich.

Internet www.vhs-landkreis-hof.de

Um die Bildungspotenziale noch stärker zu nutzen und Angebote besser zu verknüpfen, beteiligt sich der Landkreis Hof an der Initiative „Bildungsregionen in Bayern“ des bayerischen Kultusministeriums.

Internet www.bildungsregion-hof.de

Die Frage nach dem richtigen Ausbildungsplatz steht im Zentrum der Hofer Ausbildungsmesse, die die Arbeitsgemeinschaft aus Vertretern der Stadt und des Landkreises Hof, den Wirtschaftsjuvenen, der Agentur für Arbeit Hof, der Handwerkskammer für Oberfranken, der IHK für Oberfranken sowie des beruflichen Schulzentrums Hof organisiert. Auf der Ausbildungsmesse stellen sich Ausbildungsbetriebe und Berufsausbildungsschulen der Region aus den Bereichen Handwerk, Dienstleistung, Handel und Industrie vor und liefern jungen Berufseinsteigern umfangreiche Informationen zu den Ausbildungsberufen und ermöglichen erste Kontakte zu den Unternehmen.

Internet www.zukunft-in-hof.de

HOCHSCHULEN – IMPULSGEBER FÜR DIE REGION

Die Hochschule Hof entwickelt sich seit Jahren überaus positiv. Stetig ansteigende Studentenzahlen – im

SS 2017 waren es ca. 3.700 – geben Hochschule und Region weiteren Schub. Die drei Fakultäten der Hochschule – Informatik, Ingenieurs- und Wirtschaftswissenschaften – bieten Studieninteressierten 28 Bachelor- und Masterstudiengänge an. Hinzu kommt das breite und überdurchschnittlich stark genutzte duale Studium, das die Hochschule bereits seit 2005 mit teilnehmenden Betrieben praktiziert. Beim dualen Studium verbindet sich die akademische Ausbildung mit einer Berufsausbildung, ein Modell, von dem sowohl Unternehmen als auch Arbeitnehmer/Studenten profitieren.

Hochschule Hof

Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof

Telefon 09281 409-3000

Telefax 09281 409-4000

Internet www.hof-university.de

Campus Münchberg

Kulmbacher Straße 76, 95213 Münchberg

Telefon 09281 409-8000

Neben der Hochschule Hof stellt auch die Universität Bayreuth einen wichtigen Partner für die regionale Wirtschaft dar. Sowohl der Technologietransfer als auch die fundierte akademische Ausbildung von Fachkräften kommt der Wirtschaft im Landkreis Hof zugute.

Internet www.uni-bayreuth.de

Mit den Universitäten Bamberg, Jena und Leipzig, der Technischen Universität Chemnitz und der Hochschule Coburg finden sich in der Region außerdem fünf weitere akademische Ausbildungsstätten.

Zum Ausbau der Synergieeffekte auf Lehr- und Forschungsebene haben sich die Hochschule Hof, die Hochschule Coburg, die Universität Bamberg und die Universität Bayreuth zur TechnologieAllianzOberfranken (TAO) zusammengeschlossen.

Internet www.tao-oberfranken.de



Ihr zuverlässiger Partner rund um die Entsorgung von Abfällen und Abwasser

Rund um den Kanal

- Kanalreinigung und Grubenentleerung
- Kanaluntersuchung mit TV-Anlagen
- Dichtheitsprüfung von Kanälen
- Ortung von unbekanntem Leitungsverläufen
- Vermietung von Toilettenkabinen

Rund um die Entsorgung

- Müllabfuhr im Auftrag des Landkreises Hof
- Containerdienst von 5 bis 40 m³
- Entsorgung von Sonderabfällen
- Aktenvernichtung

Seit über 75 Jahren kümmern wir uns als zuverlässiger Partner um alle Entsorgungsfragen in der Region. Um unsere Kunden auch in Zukunft bei ihren Fragen rund um die Themen Abfall und Abwasser unterstützen zu können, bilden wir unsere Fachkräfte von morgen selbst aus. Unser Ziel ist es, den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben in ihrer Heimatregion einen Ausbildungs- und Arbeitsplatz zu finden und die Entsorgungssicherheit durch diese Fachkräfte in unserer Region auch für die Zukunft zu sichern.

Unser Abfallverwertungszentrum



Öffnungszeiten

Abfallverwertungszentrum

Montag - Freitag 06.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag 07.00 Uhr - 13.00 Uhr

In unserem Abfallverwertungszentrum können Abfälle aller Art angeliefert werden.

Willy Böhme GmbH & Co. KG, Städte- und Industriereinigung
Neukühschwitz 27, 95111 Rehau

Telefon 09283/1011 Fax 09283/4287 Email info@willy-boehme.eu

www.willy-boehme.eu

Der Campus der Hochschule Hof in Hof – Studien- und Forschungszentrum



Die Hochschule Hof in Münchberg (Bild rechts)



Lernen, forschen und Spaß haben am Campus Münchberg der Hochschule Hof

© Hochschule Hof

FORSCHEN FÜR DIE ZUKUNFT – WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT HAND IN HAND

Innovative Produkte brauchen einflussreiche Köpfe – und die gibt es an den Forschungsinstituten in Stadt und Landkreis Hof. An der Hochschule Hof wird derzeit an drei Instituten geforscht: ifm (Materialwissenschaften), iisys (Informationssystem) und iwe (Wasser- und Energiemanagement). Drei weitere Institute sind beschlossen und in Planung. So entsteht an der Hoch-

schule Hof ein Wasserinstitut, das sich insbesondere mit intelligenter Ressourcennutzung beschäftigen wird, am Campus Münchberg der Hochschule wird das Technikum Münchberg für die Bereiche Vliesstoffe und Carbon errichtet und das Digitale Gründerzentrum in Hof soll als besondere Plattform für Existenzgründer im Bereich der Digitalisierung dienen. Neben den an der Hochschule angesiedelten Einrichtungen haben sich weitere im Landkreis etabliert. Das Automobil-Technikum Bayern prüft u.a. für Automobilhersteller Fahrzeuge im Hinblick auf ihre Fahrzeugsicherheit oder führt Umweltsimulationen durch. Das Forschungs- und Innovationscenter für Keramik, Kunststoff und Textil (Kekutex) bringt z. B. neue Verfahrenstechniken auf den Weg.

Viessmann – climate of innovation



Viessmann Kühlsysteme ist einer der führenden Hersteller von innovativen Kühllösungen in Europa. Das umfassende Produkt- und Dienstleistungsangebot beinhaltet höchst effiziente Lösungen für gewerbliche Anwendungen.

Zu den Erfolgsfaktoren zählen die Reduzierung der Lebenszykluskosten, die Schaffung eines angenehmen Käuferlebnisses und die Anpassung an die individuellen Konzeptanforderungen der Kunden.

Die breite Expertise und das ganzheitliche Vorgehen erschließt dem Marktpartner immer den Weg zur perfekten Lösung aus einer Hand, von der Projektierung bis hin zur Abstimmung technischer und energetischer Prozesse von Heizungs-, Kälte- und Klimaanlage.

Viessmann Kühlsysteme GmbH
Schleizer Straße 100
95030 Hof
www.viessmann.de

Komplettangebot Viessmann Kühlsysteme:

- Kühl-/Tiefkühlmöbel (steckerfertig oder Zentralkühlung)
- Kühl-/Tiefkühlzellen
- Kühl-/Tiefkühlaggregate
- Regalsysteme
- Dienstleistungen
- Schlüsselfertige Lösungen

VIESSMANN

climate of innovation



Themenevent: Digitalisierung als Chance – wie die Wirtschaft im Landkreis Hof profitieren kann

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG IM LANDKREIS HOF

Der Landkreis Hof investiert viel und gerne in die Förderung des Wirtschaftsstandortes. Dabei kümmern sich die zuständigen Stellen nicht nur um bereits ansässige Firmen und Unternehmen, auch neue und innovative Jungunternehmer sowie ansiedlungsinteressierte Firmen sind für den Landkreis von großer Bedeutung. Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Hof unterstützt Existenzgründer, Investoren und Unternehmer aktiv in allen Belangen. So hilft sie zum Beispiel bei der Suche nach einer geeigneten Gewerbeimmobilie, berät über die existierenden Förderprogramme und arbeitet in enger Vernetzung mit vielen weiteren Einrichtungen zusammen. Wichtige Partner sind die IHK Oberfranken Bayreuth, die Handwerkskammer Oberfranken und die LfA-Förderbank mit ihrem Förderstützpunkt in Hof. Daneben engagiert sich die Wirtschaftsförderung z. B. in der Gründerberatung (gemein-

sam mit der IHK) und zeichnet für regelmäßige Veranstaltungen verantwortlich: unter anderem der jährlich stattfindende Gründerbrunch sowie zahlreiche Events zu aktuellen Themen wie z. B. der Digitalisierung. Die Wirtschaftsförderung hat sich dem nachhaltigen Erfolg der heimischen Unternehmen verschrieben, um sowohl Arbeitsplätze zu schaffen als auch zu erhalten und die Wirtschaftsstruktur des Landkreises für die Zukunft fit zu halten und auszubauen.

Landratsamt Hof – Landkreisentwicklung Wirtschaftsförderung

Ansprechpartner: Klaus Gruber
Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Telefon 09281 57-506
E-Mail klaus.gruber@landkreis-hof.de

REHAU – MIT INNOVATIVEN LÖSUNGEN DIE ZUKUNFT GESTALTEN



Als Premiummarke für polymerbasierte Lösungen ist REHAU in den Bereichen Bau, Automotive und Industrie international führend:

- ▶ Investoren, Architekten, Planern sowie Handel und Handwerk präsentiert sich REHAU als leistungsstarker Partner im Bereich Fenster- und Fassadentechnik, Gebäudetechnik und Tiefbau.
- ▶ Die Automobilbranche unterstützt REHAU in ihrem Bestreben, Design, Komfort und Sicherheit systematisch zu optimieren – von der Entwicklung von Außenanbauteilen wie Stoßfängern oder Kotflügeln bis zu intelligenten Modulen im Wasser- und Luftführungsbereich.
- ▶ Innovative und vielfältige Lösungen bietet REHAU für die Industrie – von der Flugzeugindustrie über die Garten- und Agrartechnik bis hin zur Möbel- und Hausgerätebranche.

Seit Firmengründung im Jahr 1948 ist das Bestreben von REHAU, mit individuellen Rezepturen von Kunststoffen neue Anwendungsgebiete zu erschließen. Unser Ansatz: Herkömmliche Werkstoffe durch leistungsfähigere Polymere abzulösen und mit kreativen Systemlösungen Mehrwerte zum Nutzen unserer Kunden zu bieten. An mehr als 170 Standorten tragen über 20.000 Mitarbeiter zu Wachstum und Erfolg unseres Unternehmens bei. Auf allen fünf Kontinenten baut REHAU sein Netzwerk kontinuierlich aus, um als Partner vor Ort tätig zu sein. Unsere Aktivitäten richten wir an den Zukunftsthemen Energieeffizienz, erneuerbare Energien, Wassermanagement, Mobilität und Future Living aus.

Als verantwortungsbewusster Arbeitgeber engagiert sich REHAU über seine eigentliche Geschäftstätigkeit hinaus. Weltweit setzen wir uns in den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen für ökologische, ökonomische, soziale und kulturelle Belange ein. Dabei ist es immer das Ziel, langfristig gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, statt auf punktuelle Einsätze ohne nachhaltige Wirkung zu setzen.

Im REHAU Ausbildungszentrum „Prolin“ erwartet die Fachkräfte von morgen ein innovatives Arbeitsumfeld. Aktuell absolvieren am Stammsitz Rehau rund 200 Jugendliche ihre Ausbildung.



REHAU Verwaltungszentrale in Rehau: das Rheniumhaus





*Gemeinsam für die Region –
die Wirtschaftsregion Hochfranken*

WIR FÜR HOCHFRANKEN

Der Verein Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. ist die gemeinsame Regionalmarketingagentur der Landkreise Hof und Wunsiedel im Fichtelgebirge sowie der kreisfreien Stadt Hof. Ziel ist die kontinuierliche Weiterentwicklung der Regionalmarke Hochfranken und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region als attraktiver Lebens- und Wirtschaftsraum. Zu den Aufgaben gehören u.a. die Themen Regionalmarketing, Fachkräftesicherung und Netzwerkarbeit.

Wirtschaftlich gesehen gilt Hochfranken als eine der am dichtest industrialisierten Regionen in Europa. Kaum eine Region in der alten Bundesrepublik hat seit der Wiedervereinigung eine derart tiefgreifende Umstrukturierung meistern müssen. Fast beispiellos ist die Erfolgsgeschichte der Region, die sich binnen weniger Jahre neu erfunden hat. Lange Zeit geprägt von der dominierenden Textil- und Porzellanindustrie steht die Wirtschaft heute auf vielen Beinen. Zahlreiche hochfränkische Unternehmen gehören zu den Besten Ihrer Branche. Die „alten“ Industrien haben sich neu ausgerichtet und entwickeln mit technischer Keramik und Hochleistungstextilien hochinnovative Produkte, hochfränkische Automotivzulieferer haben sich auf ihrem Gebiet zu Weltmarktführern entwickelt. Die günstige Lage in der Mitte Europas und die hervorragende Anbin-

dung an das internationale Verkehrsnetz machen Hochfranken zum multimodalen Logistikkreuz mit zahlreichen spezialisierten Logistikdienstleistern.

Die wirtschaftliche Stärke der Region zu kommunizieren und zu zeigen, wie viel Dynamik und Ideenreichtum in Hochfranken stecken, ist die Hauptaufgabe der Wirtschaftsregion Hochfranken. Die Regionalmarketingagentur ist aber auch DAS Netzwerk für Unternehmer, Gründer, Arbeitnehmer und Studenten, die anpacken, neue Ideen entwickeln und in der Region etwas bewegen. Aktuell nutzen schon rund 300 Unternehmen, Kommunen, Vereine, Verbände und Privatpersonen die Angebote der Wirtschaftsregion Hochfranken um Unternehmen, Institutionen und echte Macher kennenzulernen. Machen auch Sie mit, werden Sie Mitglied und knüpfen Sie Ihr Netzwerk!

Wirtschaftsregion Hochfranken e.V.

Bahnhofstraße 55, 95028 Hof
 Telefon 09281 7798-610
 E-Mail info@hochfranken.org
 Internet www.hochfranken.org



THÜGA SMARTSERVICE GMBH:

DAS GROSSE PLUS FÜR DIGITALE LÖSUNGEN

Die grundlegende Neuausrichtung in der Energieversorgung und die Digitalisierung der Energiebranche wird von der Thüga SmartService GmbH mit IT-Lösungen und effizienten Konzepten begleitet. Dafür greift das Unternehmen mit Hauptsitz in Naila und Niederlassung in München auf seine langjährige Erfahrung im Bereich Energiedatenmanagement und Metering bzw. Zählerfernauslesung zurück.



Wer schafft Ihr Breitbandnetz
der Zukunft?

Unsere Lösungswelt für
Breitbandinfrastruktur, Netzbetrieb,
IPTV und öffentliches WLAN

Mehr als 250 Stadtwerke und Energieversorger setzen bereits auf die Leistungen der Thüga SmartService GmbH. Die (Energie-)Kundendaten werden in fünf hochverfügbaren und redundant gesicherten Rechenzentren bearbeitet und verwaltet.

Thüga SmartService GmbH
Zum Kugelfang 2
95119 Naila

Tel. 09282 9999-0
Fax 09282 9999-220
info@smartservice.de
www.smartservice.de

 **smartservice**
Das große Plus für digitale Lösungen



Franz Schulte und Peter Hornfischer, Geschäftsführer der Thüga SmartService GmbH, vor dem Hauptsitz in Naila

LEISTUNGSSPEKTRUM-UPDATE

Das Spektrum an IT-Dienstleistungen und Produkten wurde durch die Zusammenführung zweier Thüga-Einzelgesellschaften zur Thüga SmartService GmbH weiter ausgebaut und neu justiert. Die Dienstleistungen im Bereich Energieeffizienz für Gebäude und Kommunen werden durch Konzepte zu Energiemanagementsystemen für Gewerbe, Mieterstrom sowie der Unterstützung bei dezentraler Stromerzeugung ergänzt. Auch das Themenfeld digitale Infrastruktur wird im Unternehmensportfolio eine weiterhin tragende Säule darstellen – mit reichlich Potenzial für neue Geschäftsmodelle für Energieversorger, Kommunen oder Endkunden.

BREITBAND & MEHR: DIGITALE INFRASTRUKTUR VON SMARTSERVICE

Der Ausbau der Breitbandversorgung und öffentlicher WLAN-Hotspots, unter anderem für Smart City Lösungen, bilden die infrastrukturelle Basis, auf der diverse Anwendungen aufbauen. So stellt sich die Thüga SmartService GmbH mit rechenzentrumsnahen Diensten wie Hosting, WAN- und Firewall-Management sowie mit Smart City- und Smart Home-Lösungen noch breiter auf. Neben Stadtwerken und regionalen Energieversorgern,

welche die Dienste der Thüga SmartService GmbH als White Label-Angebote nutzen können, agiert das Unternehmen unter der Marke komDSL zudem als Internetserviceprovider in der Region Hochfranken. Zahlreiche, zuvor infrastrukturell eher unterversorgte Kommunen können bereits auf das schnelle komDSL-Glasfaserinternet mit hohen Bandbreiten zugreifen. Natürlich zum Vorteil der dortigen Privathaushalte und Gewerbetreibenden, die über Internetanschluss und Telefonie hinaus auch IPTV zubuchen können.

„Mit Glasfaser und WLAN schaffen wir die Basistechnologien für unsere zukunftsweisenden, digitalen Infrastrukturdienstleistungen: Angefangen bei hochbitratigen Breitbandanbindungen bis hin zu hochverfügbaren, smarten Cloud Computing Anwendungen.“



Dr. Alexander Haßdenteufel, Bereichsleiter Breitband

GUTE KARRIERE-PERSPEKTIVEN

Als innovativer IT-, Energie- und Telekommunikations-Dienstleister des Energieversorgerverbundes Thüga AG bietet die Thüga SmartService GmbH gute Perspektiven – nicht nur für (potenzielle) Kunden. Auch die derzeit über 180 Mitarbeiter profitieren von Stellen, die ihrer Fachqualifikation entsprechen und von einem modernen Arbeitgeber, dessen Zeichen auch künftig auf Wachstum stehen.



„Bei uns profitieren Sie von abwechslungsreichen Aufgaben, flachen Hierarchien, flexiblen Arbeitszeiten, attraktiven Weiterbildungs- und interessanten Karrieremöglichkeiten!“

Christian Heller, Personalleiter/Prokurist

Interesse an der Thüga SmartService GmbH und den aktuellen Stellenangeboten?

Informieren Sie sich gerne: www.smartservice.de/jobs

Eigene Marke komDSL: superschnelles Glasfaser-Internet im Netzgebiet Hochfrankenwald. Mehr Infos unter www.komdsl.de



komDSL®

WIR SIND HEIMAT – LEBENSQUALITÄT PUR

Im Landkreis Hof lässt es sich ausgezeichnet leben. Eine gute Infrastruktur und die stabile wirtschaftliche Lage legen hierzu den Grundstein.

*Ausgelassen Kind sein
im Landkreis Hof*



FAMILIE UND KINDER

DER WOHNSTANDORT – VORTEILE UND CHANCEN

Niedrige Lebenshaltungskosten und bezahlbares Bauland schenken gerade Familien mit mittleren Einkommen hervorragende Möglichkeiten, sich ein eigenes Heim zu schaffen. Etliche Kommunen haben in den vergangenen Jahren neue Baugebiete ausgewiesen und damit für einen Zuzug gerade jüngerer Bürger in den Landkreis Hof gesorgt. Akzeptable Bau- und Wohnungspreise sind jedoch nur ein Teil dessen, was der Landkreis als Lebensmittelpunkt bietet. Intakte soziale Strukturen, ein hoher Freizeitwert, eine gute Nahversorgung und die naturnahe Lage machen den Landkreis lebenswert.

WOHNRAUMFÖRDERUNG ALS DASEINSVORSORGE

Weil sich nicht alle Menschen aus eigener Kraft ein angemessenes und familiengerechtes Wohnumfeld sichern können, unterstützt der Freistaat Bayern bau- bzw. kaufwillige Bürger auf vielfältige Weise. Zielgruppen sind insbesondere Haushalte mit mittlerem Einkommen, Haushalte mit Kindern, Alleinerziehende, Schwangere, ältere Menschen, behinderte Menschen, Wohnungslose oder sonstige hilfebedürftige Personen. Der Landkreis Hof berät und unterstützt Sie hierbei.

Personen, deren Jahreseinkommen einschließlich aller zum Haushalt zählender Angehöriger (Gesamteinkommen) eine bestimmte Einkommensgrenze nicht überschreitet, können im Bayerischen Wohnungsbauprogramm und/oder im Bayerischen Zinsverbilligungsprogramm für den Bau, den Kauf oder die Erweiterung eines Hauses oder einer Eigentumswohnung (auch aus dem Bestand) Förderdarlehen erhalten.

Im Bayerischen Wohnungsbauprogramm beträgt das Darlehen höchstens 30 % der Gesamtkosten/des Kaufpreises beim Neubau oder Ersterwerb und höchstens 40 % beim Zweiterwerb. Die Bewilligungsstelle setzt das Darlehen in der Höhe fest, die notwendig ist, um eine auf Dauer tragbare Belastung zu erreichen. Das Darlehen ist 15 Jahre lang lediglich mit 0,5 % p. a. zu verzinsen. Haushalte mit Kindern erhalten für jedes Kind im Sinn des § 32 Einkommensteuergesetz einen Zuschuss von 2.500 Euro. Im Bayerischen Zinsverbilligungsprogramm wird ein zinsverbilligtes Kapitalmarktdarlehen in Höhe von maximal 30 % der Gesamtkosten bewilligt. Die Zinsverbilligung wird für die Dauer von 10 oder 15 Jahren gewährt.

Bayerisches Wohnungsbauprogramm und Bayerisches Zinsverbilligungsprogramm können nebeneinander in Anspruch genommen werden. Menschen mit Behinde-

rung erhalten für eine aufgrund ihrer Erkrankung notwendige Wohnraumanpassung (im Bestand) unter bestimmten Voraussetzungen ein leistungsfreies Darlehen bis zu 10.000 Euro. Dies kann z. B. der behindertengerechte Umbau einer Wohnung, der Einbau behindertengerechter sanitärer Anlagen sowie der Einbau von Anlagen wie Treppenlift, Rollstuhlrampen etc. sein. Auf die Gewährung von Fördermitteln besteht auch bei Erfüllung aller Voraussetzungen kein Rechtsanspruch.

Die Auswahl der zu fördernden Bauvorhaben richtet sich nach der sozialen Dringlichkeit. Die Förderung erfolgt im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel. Nicht gefördert wird Wohnraum, wenn vor Bewilligung der Fördermittel mit dem Bau bereits begonnen oder ein Kaufvertrag geschlossen wurde. Weitere Informationen finden Sie unter www.landkreis-hof.de oder www.bayernlabo.de.

Landratsamt Hof

Ansprechpartner: Bernd Nelkel
Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Telefon 09281 57-382
Telefax 09281 57-11382
E-Mail bernd.nelkel@landkreis-hof.de

KINDER UND JUGENDLICHE

Stadt und Landkreis Hof investieren viel in die nachfolgende Generation. 13 Kinderkrippen, 47 Kindergärten, sechs Kinderhorte und 25 staatliche Volksschulen sind die Basis ihrer Kinder- und Jugendpolitik. Hinzu kommen drei private Schulen, vier Realschulen und fünf Gymnasien sowie die staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule und die staatliche Wirtschaftsschule mit Berufsfachschule, an denen die Kinder und Jugendlichen ihre Schulbildung absolvieren können. Mit drei Förderschulen wird das pädagogische Angebot in Stadt und Landkreis Hof schließlich komplettiert.

KOKI – NETZWERK FRÜHE KINDHEIT

KoKi – Koordinierende Kinderschutzstelle im Landkreis Hof – Beratung und Unterstützung für Schwangere und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren

Landratsamt Hof

Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Ansprechpartnerin: Franziska Müller
Telefon 09281 57-410
Telefax 09281 57-11410
E-Mail franziska.mueller@landkreis-hof.de



Ansprechpartnerin: Gabriele Roth
Telefon 09281 57-320
Telefax 09281 57-11320
E-Mail gabriele.roth@landkreis-hof.de

Rudi **GÖBEL** GmbH & Co.KG

Helmbrechts

www.rgoebel.de



**Modernste Fräs- und Erodierertechnik für
hochpräzise Werkzeuge**
**Technische Bauteile aus Kunststoff, Metall
und Silikon**

Echte Perspektiven für SIE in Hochfranken

FAMILIE UND KINDER

DER KREISJUGENDRING HOF

Der KJR Hof ist der Zusammenschluss sämtlicher Jugendorganisationen, die im Landkreis Jugendarbeit betreiben. Er ist nicht nur Veranstalter von Aktionen oder Feierlichkeiten, sondern betreibt intensive, auch pädagogische Jugendarbeit direkt vor Ort und steht dabei in regem Austausch mit den zuständigen Behörden wie dem Jugendamt des Landkreises. Der KJR Hof betreibt mit dem Jugendzeltplatz „Am Auensee“ bei Joditz/Köditz eine eigene Einrichtung und ist Träger des Jugendtreffs „Gleis“ in Schwarzenbach a.d.Saale.



KreisJugendRing Hof – KJR-Zentrum
Hofer Straße 5, 95176 Konradsreuth
Telefon 09292 973166
E-Mail info@kjr-hof.de
Internet www.kjr-hof.de

KOMMUNALE JUGENDARBEIT (KOJA) IM LANDKREIS

Ferienprogramm, Spielmobil und Jugendzentren – Langeweile gibt es nicht. Der Landkreis Hof hat zusammen mit seinen Kommunen und den Verbänden ein vielfältiges Angebot im Rahmen der kommunalen Jugendarbeit aufgelegt. Außerdem besitzt KoJa ein Spiel- und Jugendmobil, das mit allen Feinheiten für Spielfreude und Neugierde ausgestattet ist. Das Spielmobil kann von Jugendorganisationen, Kinder- und Jugendeinrichtungen,

Jugendtreffs, Verbänden und Vereinen, Schulen und Kindergärten, Privatpersonen sowie Firmen entliehen und genutzt werden. Voraussetzung ist der erfolgreiche Erwerb des Spielmobil-Führerscheins. Dieser kann in den von der KoJa angebotenen Schulungen absolviert werden.

Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Hof Ferienprogramm/Spielmobil

Hofer Straße 5, 95176 Konradsreuth
E-Mail stefan.fuetterer@landkreis-hof.de

Weitere Anlaufstellen für Kinder und Jugendliche sind der Jugendtreff PUR in Helmbrechts, das Jugendzentrum „Q“ in Hof, der Jugendtreff im Bürgerzentrum Münchberg, der Jugendtreff JuNaited in Naila, der Jugendtreff in Oberkotzau und der Jugendtreff im Stadtjugendzentrum Rehau.

KINDERSPORTSCHULE HOCHFRANKEN (KISS)

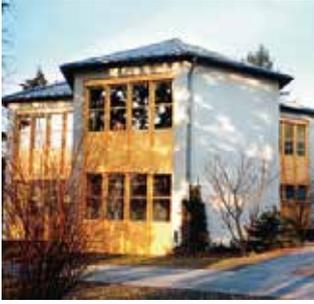
KiSS bedeutet ein vielfältiges Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot sowie eine koordinative und motorische Grundausbildung für Kinder im Alter von 3 bis 11 Jahren – sportartunabhängig und breit gefächert. Das in dieser großflächigen Umsetzung bayernweit einmalige Projekt ging im Juli 2016 an den Start und wird sukzessive über die gesamte hochfränkische Region ausgebaut.

Landratsamt Hof, Sportreferent Heinrich Wolf

Telefon 09281 57-335
E-Mail heinrich.wolf@landkreis-hof.de

Jugendtreff JuNaited in Naila





Sana Klinikum Hof Schulen gGmbH

Berufsfachschule für Krankenpflege

Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege

An den Berufsfachschulen der Sana Klinikum Hof Schulen gGmbH bilden wir jährlich ca. 120 Schülerinnen und Schüler in den Berufen Gesundheits- und Krankenpfleger/-in sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in aus.

Unsere innovativen Pflegeschulen arbeiten praxisnah mit den Stationen und Fachbereichen des Sana Klinikums Hof zusammen. In den Lehrplänen werden die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse aufgenommen und vermittelt.

Für Fragen rund um unsere Ausbildungsberufe steht Ihnen unsere Schulleiterin Xenia Kugler zur Verfügung.

Sana Klinikum Hof Schulen gGmbH

Konradreuther Straße 2 | 95032 Hof

Telefon 09281 98-2760 | Telefax 09281 98-112760

skh-berufsfachschulen@sana.de | www.krankenpflegeschule-hof.de

Haus Marteau

Internationale Musikbegegnungsstätte
des Bezirks Oberfranken



Internationale Meisterkurse und Konzerte

Lobensteiner Str. 4, 95192 Lichtenberg

Telefon 09288 64 95, Fax 09288 55 09 29

www.haus-marteau.de | info@haus-marteau.de

Fachakademien Hof

Sozialpädagogik | Heilpädagogik



Diakonie
Neuendettelsau

Mozartstraße 16 | 95030 Hof

☎ 09281 1400090

✉ fachakademien-hof@diakonienueuendettelsau.de

🌐 www.fachakademien-hof.de

SPM Verlag
BürgerMagazin · Öffentlichkeitsarbeit

Mit uns setzen Sie aufs richtige Pferd!

Möchten Sie aktiv an der Gestaltung und Erstellung einer vergleichbaren Publikation mitwirken? Dann besuchen Sie unsere Internetseite. Unter dem Punkt Karriere haben wir Interessante Jobs im Angebot.

www.spm-verlag.de/karriere

SPM Verlag

Hansastraße 19 · 91126 Schwabach
Tel. 09122 8888-30 · www.spm-verlag.de





Mit den Führungsdienstgraden der Feuerwehr im Landkreis Hof vor der Firma Theodolf Fritsche aus Helmbrechts



FREIZEIT SINNVOLL NUTZEN

WEITERBILDUNG IM LANDKREIS HOF

Neben der Hochschule Hof, die auch ein Studium Generale (interdisziplinäre allgemeinbildende Veranstaltungsreihe) anbietet, tragen viele weitere Einrichtungen/Organisationen zu einer vielfältigen Bildungslandschaft bei. Dies sind die Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschulen im Landkreis Hof, die Volkshochschule in der Stadt Hof, das Bildungszentrum Hof der IHK für Oberfranken, das Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer für Oberfranken, das Berufsbildungswerk der Diakonie Hochfranken, das Berufliche Fortbildungszentrum der Bayerischen Wirtschaft gGmbH (bfz), das Berufsförderungswerk Nürnberg gGmbH (Geschäftsstelle Hof), das Evangelische Bildungswerk Hof-Naila e.V., die EIBA – Evangelische Jugendsozialarbeit – Gesellschaftspolitische Jugendbildung, das Jugendbil-

dings- und Informationszentrum des Kreisjugendrings Hof, die Jugendverkehrsschule Hof, das Medienzentrum Hof sowie die Musikschule des Landkreises Hof.

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Engagement in der Gemeinde und für die Mitbürger ist aller Ehren wert und heutzutage wichtiger denn je. Ehrenamtliches Engagement trägt in vielen Bereichen zu einem gesellschaftlichen Mehrwert bei, sei es als Vorleser im Kindergarten, als Betreuer in Schulhorten, bei der Ausgabe von Essen bei den Tafeln u.v.m. Mit der Einführung der Bayerischen Ehrenamtskarte wurde ein modernes Instrument geschaffen, das den Ehrenamtlichen Wertschätzung und Anerkennung vermittelt. Die Karte berechtigt die Inhaber zur Inanspruchnahme von Vergünstigungen (z.B. in Museen, Schlössern, Schwimmbädern u.a.). Detaillierte Informationen zur Ehrenamtskarte erhalten Sie beim Landratsamt Hof. Internet www.heimat.plus

Kompetent,
professionell
und regional



Orthopädie und Neurochirurgie – seit 25 Jahren

spezialisiert * engagiert * vertrauensvoll * qualitätsgeprüft



Unserem Team liegt Ihre Genesung am Herzen

Seit nunmehr 25 Jahren setzt sich das Ärzte- und Mitarbeiterinnenteam des Zentrums für Orthopädie und Neurochirurgie in Hof für die Genesung seiner Patienten durch eine vertrauensvolle und sichere Behandlung auf höchstem Niveau ein. Unser orthopädisches Behandlungs-

spektrum umfasst heute die gesamte orthopädische Diagnostik unter Einschluss der Kernspintomografie sowie konservative, alternative und operative Therapieverfahren, die zur Behandlung und Linderung von Krankheiten des Bewegungsapparates dienen.

» Qualität & Engagement für Ihre Gesundheit

Wir engagieren uns seit 25 Jahren dafür, dass Sie möglichst schnell gesund in Ihren Alltag zurückkehren können. Die Zufriedenheit unserer Patienten bestätigt den Erfolg unserer Arbeit: Inzwischen kommen Menschen von nah und fern. Diese schätzen besonders unsere schnelle Terminvergabe, die persönliche Betreuung, eine genaue Diagnostik sowie unsere individuellen Therapiemöglichkeiten. Auch die Krankenkassen haben in externen Qualitätsprüfungen mehrfach das hohe Niveau unserer Arbeit herausgestellt.



» Von Spezialisten & Profis betreut

1991 startete das Zentrum für Orthopädie und Neurochirurgie in Hof mit zwei Ärzten und drei Helferinnen. Kontinuierlich wurde das Team in 25 Jahren durch hochspezialisierte und engagierte Ärzte sowie Arzthelferinnen mit Spezialausbildungen erweitert. Heute wird nahezu das gesamte orthopädische Fachgebiet abgedeckt. 10 Ärztinnen und Ärzte sowie 35 Arzthelferinnen (medizinische Fachangestellte) setzen sich in unserer Praxis für Ihre Gesundheit ein.



Dr. med.
F. Fischer



Dr. med.
R. Müller



PD. Dr. med. habil.
R. Greiner-Perth



Prof. Dr. med.
H.-G. Simank



MUDr.
J. Vägner



Dr. med.
D. Scheruhn



Dr. med.
T. Koenigs



Dr. med.
L. Mergner



Dr. med.
O. Waitz

Zentrum für Orthopädie
und Neurochirurgie Hof
Eppenreuther Straße 28
95032 Hof
Tel.: 0 92 81 / 90 98

Praxis für Orthopädie
in der Klinik Münchberg
Hofer Straße 40
95213 Münchberg
Tel.: 0 92 51 / 60 63 99 9

Sie erreichen uns auch
per Email unter:
info@orthopaedie-hof.de

www.orthopaedie-hof.de

Wir sind Mitglied der



Hof | Münchberg | Bayreuth
ORTHOPÄDIEGRUPPE
NORDBAYERN

HEIMAT FÜR ALLE – SENIOREN- UND INKLUSIONSPOLITIK IM LANDKREIS HOF

IM LANDKREIS HOF HAT DIE SENIORENPOLITIK EINEN HOHEN STELLENWERT.

„Wir wollen gute Angebote für Jung und Alt schaffen. Eine erfolgreiche Senioren- und Inklusionspolitik ist uns wichtig“, sagt Landrat Dr. Oliver Bär. Er sowie die Bürgermeister der 27 Landkreiskommunen setzen sich gemeinsam dafür ein, die Lebensqualität für alle Generationen in ihrer Heimat zu erhöhen. Seit Herbst 2015 hat deshalb jede Stadt und Gemeinde sowie jeder Markt des Landkreises einen Ansprechpartner vor Ort installiert – die sogenannten kommunalen Senioren- und Behindertenbeauftragten. Sie engagieren sich für die gesellschaftliche Teilhabe, Gleichstellung und Selbstbestimmung von älteren Menschen sowie von Menschen mit Behinderung. Eine wichtige Aufgabe der ehrenamtlichen Interessenvertreter ist es, Anliegen und Wünsche aus der Bevölkerung aufzunehmen und in politische Gremien zu transportieren sowie die Bevölkerung mit den entscheidenden Akteuren zu vernetzen. Zudem nehmen die Beauftragten direkten Einfluss auf die seniorenpolitische Gesamtplanung für den Landkreis Hof – das sogenannte seniorenpolitische Gesamtkonzept.

WIR UNTERSTÜTZEN SIE

Die kommunalen Senioren- und Behindertenbeauftragten sind erste Anlaufstelle in Fragen um die Themen Älterwerden bzw. Gleichstellung und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung.

AUFGABEN DER SENIOREN- UND BEHINDERTEN- BEAUFTRAGTEN IM ÜBERBLICK

Interessenvertretung, Informations- und Vermittlungsstelle, Unterstützung von Ratsuchenden & Angehörigen, Stellungnahmen und Anträge, Vernetzung, Politikberatung, Öffentlichkeitsarbeit, Projektmanagement, Zusammenarbeit auf Landkreisebene

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Seniorenwegweiser des Landkreises Hof (Ausgabe 2017).

Karl Bayer

Seniorenbeauftragter
Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Telefon 0172 8514516
E-Mail karlbayer@t-online.de

Elke Rebert-Friedrich

Seniorenkoordinatorin/
Behindertenbeauftragte des Landkreises Hof
Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Telefon 09281 57-284
E-Mail elke.rebert-friedrich@landkreis-hof.de



Aktive aus der Seniorenpolitik im Landkreis Hof bei der Veröffentlichung des Seniorenwegweisers Hof



menschlich nah
kliniken hochfranken

Ein Krankenhausaufenthalt ist keine alltägliche Angelegenheit und für die meisten Menschen mit Sorgen und Ängsten verknüpft. Wir wollen, dass sich unsere Patienten wohlfühlen und schnellstmöglich gesund werden.

Eine hochwertige medizinische Versorgung sowie menschliche Zuwendung und Betreuung – das ist die Philosophie der Kliniken HochFranken.



Medizinisch leistungsstark



und menschlich in der Region

Leistungsspektrum Klinik Münchberg

- **Innere Medizin**
Diabetologie, Gastroenterologie, Schlaganfallereinheit
- **Chirurgie**
Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie mit berufsgenossenschaftlicher Zulassung (D-Arzt)
- **Orthopädie / Wirbelsäulenchirurgie**
EndoProthetikZentrum, stationäre Schmerztherapie
- **Zentrale Anästhesie und Intensivmedizin**
Innerklinisches Schmerzkonzept, Notfallmedizin
- **Hals- / Nasen- / Ohrenerkrankungen**
- **Radiologie / CT**
- **Notaufnahme / Notfallambulanz**
- **Medizinisches Versorgungszentrum**

Hofer Straße 40 • 95213 Münchberg
Tel. 0 92 51 872-0
info@kliniken-hochfranken.de
www.kliniken-hochfranken.de

Leistungsspektrum Klinik Naila

- **Innere Medizin**
Diabetologie, Kardiologie mit Herzkatheterlabor
- **Chirurgie**
Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie mit berufsgenossenschaftlicher Zulassung (D-Arzt)
- **Akutgeriatrie**
- **Zentrale Anästhesie und Intensivmedizin**
Innerklinisches Schmerzkonzept, Notfallmedizin
- **Gynäkologie und Geburtshilfe**
- **Radiologie / CT**
- **Notaufnahme / Notfallambulanz**
- **Medizinisches Versorgungszentrum**

Hofer Straße 45 • 95119 Naila
Tel. 0 92 82 60-0
info@kliniken-hochfranken.de
www.kliniken-hochfranken.de

GESUNDHEIT

Mit vier Kliniken im Landkreis bzw. der Stadt Hof – dem Sana Klinikum Hof, den Kliniken HochFranken Klinik Naila und Klinik Münchberg und der Bezirksklinik Rehau – ist die Region auch bei der Gesundheitsversorgung gut aufgestellt. Seit Mitte 2015 darf sich der Landkreis „Gesundheitsregionplus“ nennen und mit der damit verbundenen Förderzusage des bayerischen Gesundheitsministeriums das ohnehin auf Spitzenniveau bestehende medizinische Angebot weiter ausbauen und stärken. Insbesondere auch die Aufnahme der Klinik Naila in das Jahreskrankenhausbauprogramm gibt hier noch einmal einen deutlichen Schub. Insgesamt fördert der Freistaat Bayern den Ausbau der Kliniken Münchberg und Naila mit knapp 85 Millionen Euro. Hinzu kommt ein dichtes Netz an Ärzten, Apotheken und anderen gesundheitlichen Einrichtungen (Physiotherapie u.ä.) sowie die Reha-Kliniken im bayerischen Staatsbad Bad Steben.



Gesundheitsregionplus* Stadt und Landkreis Hof

Leiterin der Geschäftsstelle: Alexandra Eichner
 Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
 Telefon 09281 57-161
 Telefax 09281 57-169
 E-Mail alexandra.eichner@landkreis-hof.de
 Internet www.gesundheitsregion.plus

** gefördert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege*

Spatenstich HochFranken Kliniken - Klinik Naila



Kliniken HochFranken – Klinik Naila

Hofer Straße 45, 95119 Naila
 Telefon 09282 60-0
 E-Mail info@kliniken-hochfranken.de
 Internet www.kliniken-hochfranken.de

Kliniken HochFranken – Klinik Münchberg

Hofer Straße 40, 95213 Münchberg
 Telefon 09251 872-0
 E-Mail info@kliniken-hochfranken.de
 Internet www.kliniken-hochfranken.de

Bezirksklinik Rehau

Forenreuther Straße 48, 95111 Rehau
 Telefon 09283 599-0
 E-Mail info@bezirksklinik-rehau.de
 Internet www.bezirksklinik-rehau.de

Sana Klinikum Hof GmbH

Eppenreuther Straße 9, 95032 Hof
 Telefon 09281 98-0
 E-Mail info@sana-klinikum-hof.de
 Internet www.sana-klinikum-hof.de





Sana Klinikum Hof Gemeinsam für Gesundheit

Das Sana Klinikum Hof gehört mit seinen 465 vollstationären Betten und 18 teilstationären Plätzen zu den größten somatischen Akutkrankenhäusern in Bayern und zählt mit rund 1.000 Beschäftigten zu den größten Arbeitgebern in Hof.

In mehr als 15 Fachabteilungen behandelt das Haus der Schwerpunktversorgung jährlich etwa 22.000 stationäre und 45.000 ambulante Patienten. Wichtige medizinische Zentren wie das Prostatakarzinom-, Darmkrebs-, Trauma-, Schilddrüsen-, Endoprothetik- und Brustkrebszentrum sichern den Patienten die bestmögliche Versorgung.

Das Sana Klinikum Hof ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Sana Klinikum Hof GmbH

Eppenreuther Straße 9 | 95032 Hof
Telefon 09281 98-0 | Telefax 09281 98-2735
skh-info@sana.de | www.sana-klinikum-hof.de

GeBO
Gesundheitseinrichtungen Bezirk Oberfranken

GeBO
Gemeinsam nah
am Menschen

© Kurhan / Fotolia



**Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik Rehauf mit Tagesklinik
und Institutsambulanz**

Fohrenreuther Str. 48
95111 Rehauf

Tel 09283 5 99-0
Fax 09283 5 99-193
Mail info@gebo-med.de

**Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und -psychotherapie Hof mit Institutsambulanz**

Eppenreuther Str. 9a
95032 Hof

Tel 09281 5 40 02-0
Fax 09281 5 40 02-290
Mail kjp.hof@gebo-med.de

Nähere Informationen zu unseren Behandlungsangeboten finden Sie unter www.gebo-med.de



**Rehabilitations-/AHB-Klinik Frankenwarte
für innere Medizin und Orthopädie**

Oberstebener Straße 20
95138 Bad Steben
Telefon: 09288 70-0
Fax: 09288 70-174
<http://www.klinikfrankenwarte.de>
service@klinikfrankenwarte.de



**Rehabilitations-/AHB-Klinik Franken
für Orthopädie**

Berliner Straße 18
95138 Bad Steben
Telefon: 09288 958-0
Fax: 09288 958-359
<http://www.rehazentrum-badsteben.de>
reha-klinik.franken@drv-bund.de

Klinik Franken.
Rehabilitationszentrum
Bad Steben



**Rehabilitations-/AHB-Klinik Auental
für Orthopädie und Verhaltensmed. Rehabilitation**

Frankenwaldstraße 33
95138 Bad Steben
Telefon: 09288 60-0
Fax: 09288 60-359
<http://www.rehazentrum-badsteben.de>
reha-klinik.auental@drv-bund.de

Klinik Auental.
Rehabilitationszentrum
Bad Steben

Im Herzen des Frankenwaldes finden Sie das AHB-/Rehabilitationszentrum Bad Steben der Deutschen Rentenversicherung. Abteilungen bilden die Orthopädie, die Innere Medizin/Kardiologie (Herz-Kreislaufkrankungen), die verhaltensmedizinische orthopädische Rehabilitation (VMO) und die medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR).

Die Prävention, Rehabilitation, Therapie, Diagnostik und Nachsorge bei chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates und bei Osteoporose sowie die AHB (Anschlussrehabilitation) bei Zustand nach Operationen und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen sind Schwerpunkte in der Klinik Franken, die Skoliosebehandlung in der Klinik Auental und Herz-/Kreislauf-Erkrankungen in der Klinik Frankenwarte. Die Aufnahme erfolgt je nach Krankheitsbild stationär, ambulant oder ganztägig ambulant. Ambulante Abgabe und Leistungserbringung von Heilmitteln nach §124 SGB V ist möglich, Kostenträger sind die Rentenversicherung, gesetzliche Krankenkassen und Selbstzahler.

**Gesundheit
aktiv gestalten**



*Felsengebilde Wachende
Jungfrau (Schauenstein)*

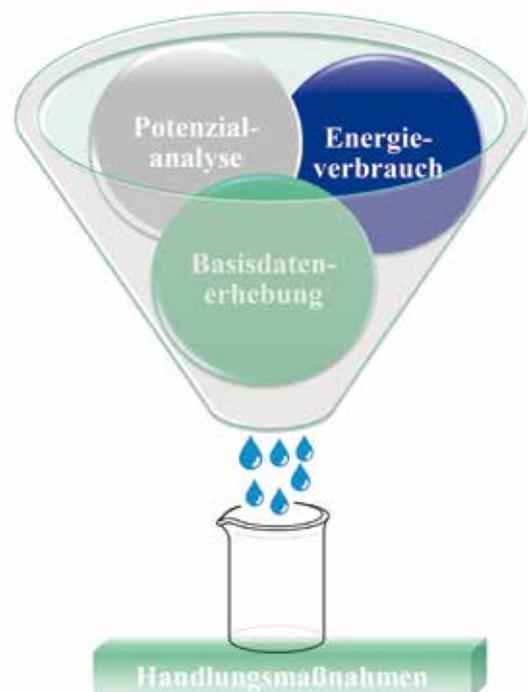
KLIMASCHUTZ IM LANDKREIS

Der Landkreis Hof hat sich in seinem Klimaschutzkonzept ehrgeizige Ziele gesetzt. Neben dem Ausbau im Bereich der Windenergie sollen auch die weiteren Potenziale der erneuerbaren Energien, wie z. B. Photovoltaik, Geothermie, Biomasse usw. erschlossen werden. Zusätzlich sollen auch die anderen Sektoren im Bereich des Klimaschutzes wie Mobilität, Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Wohnungsbau angegangen werden.

Zusammen mit den 27 kreisangehörigen Städten, Märkten und Gemeinden wurde analysiert, welche Möglichkeiten zur weiteren CO₂-Reduktion zur Verfügung stehen. Aufbauend auf den Analysen zum Energieverbrauch, den Einsparpotenzialen und den Potenzialen aus erneuerbaren Energien im Landkreis Hof wurde ein umfangreicher Maßnahmenkatalog entwickelt, der als Vorschlag und Ideengrundlage für weitere Klimaschutzanstrengungen dienen kann. Ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeit bei der Umsetzung muss gegeben sein.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Klimaschutzstelle des Landratsamtes. Ebenso können Sie sich dort zu den Themen Energieeinsparung und Fördermittel ausführlich beraten lassen.

Inhalte des Klimaschutzkonzeptes



Landratsamt Hof – Klimaschutzbeauftragter
Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Telefon 09281 57-515
Internet www.klimaschutz-hoferland.de



10 Jahre
Diakonie Hochfranken -
mehr als 100 Jahre
mitten im Leben



www.diakonie-hochfranken.de

Ihr regionaler Partner für **hochwertige TREPPEN-LIFTE !**

kostenloses Angebot + Beratung über Zuschüsse



Sanitätshaus Sperschneider
HOF - SELB - NAILA

Alles für die Krankenpflege zu Hause

Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen

Telefon: 09281 3030
Telefax: 09281 16975

www.sperschneider-hof.de

LIEFERUNG KOSTENLOS!

Eine der umfangreichsten Lauf- + Ganganalysen der Region!
Für 42 Euro + CD-Aufzeichnung, von Ihrem Fachgeschäft für Orthopädietechnik.



Ihr Spezialist für Orthopädische + Sensomotorische Schuheinlagen.



Hospiz Naila

...ein Haus des Lebens, der Freude und der Trauer

Neulandstraße 12 - 95119 Naila
09282/963810 - info@hospiz-naila.de
www.hospiz-naila.de

Anfragen zu Spenden und Stiftung



Telefon: 09282/69-25 - info@dw-martinsberg.de



BESTATTUNGEN LANG
IM TRAUERFALL IHR ANSPRECHPARTNER

Kirchweg 2
95185 Gattendorf - OT Schloßgattendorf
Tel. 09281-833516
Mobil 0173-1028368 Fax 09281-833512

REINER LANG
IST TAG UND NACHT
24 STD. FÜR SIE ERREICHBAR

www.lang-bestattungen.de

SPM Verlag
Bürgernahe / Öffentlichkeitsarbeit

Möchten Sie aktiv an der Gestaltung und Erstellung einer vergleichbaren Publikation mitwirken?

Dann besuchen Sie unsere Internetseite. Unter dem Punkt **Karriere** haben wir Interessante Jobs im Angebot.

www.spm-verlag.de/karriere

Mit uns setzen Sie aufs richtige Pferd!

SPM Verlag Hansastraße 19 · 91126 Schwabach
Tel. 09122 8888-30 · www.spm-verlag.de




Foto: Spang, Schwabacher Rathaus mit Pferdbrunnen

ABFALLWIRTSCHAFT – ZUSAMMEN FÜR DIE UMWELT

Der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof ist für die Entsorgung des Restmülls sowie die Zuführung wiederverwertbarer Stoffe zum Recycling zuständig. Auf seiner Internetseite informiert der Verband u.a. über Abfuhrtermine, Kontaktdaten und Öffnungszeiten von Wertstoffhöfen.

Kontakt

Kirchplatz 10, 95028 Hof
Telefon 09281 7259-0
E-Mail info@azv-hof.de
Internet www.azv-hof.de

MÜLLABFUHR

Die graue Restmülltonne wird alle 14 Tage im Wechsel mit der Biotonne geleert. Die Leerung der grünen Papiertonne erfolgt in der Regel alle vier Wochen.

WERTSTOFFINSELN UND WERTSTOFFHÖFE

An den über 200 Wertstoffinseln werden Glas und Leichtstoffe (wie Kunststoffverpackungen oder Styropor) getrennt gesammelt. Meist sind dort auch Behälter für Altkleider und Schuhe aufgestellt. Am AbfallServiceZentrum Silberberg (Am Silberberg 1a, 95030 Hof) können nahezu alle Wertstoffe und Abfälle, Restmüll, Bauabfälle, Asbest und Autoreifen entsorgt werden. Wertstoffhöfe gibt es in Bad Steben, Helmbrechts, Hof, Münchberg, Naila, Ober-

kotzau, Rehau, Schwarzenbach a.Wald, Schwarzenbach a.d.Saale und in Selbitz. Dort werden über 30 Wertstoffe gesammelt.

EBOX & ETONNE

Um eine bürgernahe Sammlung von Elektrokleingeräten (Handy, Toaster, Fön, Staubsauger etc.) zu gewährleisten, wurde versuchsweise das Sammelsystem eTonne & eBox eingeführt. Die eTonne steht beim teilnehmenden Elektrofachhandel, die eBox bei einigen Wertstoffinseln.

WERTSTOFFMOBIL

Das Wertstoffmobil kommt in der Regel im Rhythmus von drei Wochen jeweils am selben Wochentag in die kleineren Gemeinden im Landkreis Hof. Am Wertstoffmobil können die gleichen Wertstoffe wie bei den Wertstoffhöfen abgegeben werden. Ausnahmen sind Bauschutt, Altreifen und Restmüll.

PROBLEMABFÄLLE

Die Problemabfälle aus Haushalten werden im Landkreis Hof in sämtlichen Gemeinden jeweils im Frühjahr und im Herbst mit dem Problemstoffmobil getrennt gesammelt. Problemabfälle können ferner ganzjährig an der Problemstoffannahmestelle beim Wertstoffhof in Hof abgegeben werden.

ÖFFENTLICHE WAAGE – FREMDWIEGUNG

Auf der „Öffentlichen Waage“ am AbfallServiceZentrum Silberberg können Gewerbetreibende sowie Privatpersonen das Gewicht von beweglichen Gütern, wie z. B. Anhänger, Lkw, Traktor und Wohnwagen, feststellen lassen. Als Beleg und Dokumentation erhält der Kunde einen Wiegeschein.



Treue zur Region schafft Werte!



Eine starke Verbindung zu
GEALAN und unserer Region.
In der Heimat arbeiten!

GEALAN Formteile

für uns zählt ein gutes Team!
Werte leben und zusammenhalten ist die Devise.

Bei GEALAN entwickeln und produzieren circa 600 engagierte, kompetente Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen technische Kunststoffformteile und -komponenten für Automobil- und Industrieanwendungen.

GEALAN, von Oberkotzau in die globale Welt. Ein Arbeitgeber, leistungs- und zukunftsorientiert, international angesehen, mit einer wertschätzenden Kultur, unterstützt diesen Zusammenhalt und fördert seine ambitionierte Belegschaft.

GEALAN, inhabergeführt, unabhängig
und erfolgreich.
Seit 1921.



gealan.com

GEALAN Formteile GmbH
Hofer Straße 70 - 74
95145 Oberkotzau

Wer mehr über uns wissen will,
ist gerne eingeladen auf
www.gealan.com



ABFALLWIRTSCHAFT – ZUSAMMEN FÜR DIE UMWELT

KOMPOST

Alle Bürger können ihre kompostierbaren Gartenabfälle kostenlos an einem der Kompostplätze in Feilitzsch, Helmbrechts, Hof-Epplas, Konradsreuth, Münchberg, Naila, Oberkotzau, Rehau/Wurlitz, Schwarzenbach a.d.Saale und Selbitz abgeben. Die genauen Kontaktdaten sind beim Abfallzweckverband erhältlich. Zudem gewährt der Abfallzweckverband auf Antrag einen Zuschuss zum Kauf eines Komposters.

SPERRMÜLLABFUHR

Die Sperrmüllabholung erfolgt auf Abruf. Nähere Informationen gibt es beim Landratsamt.
Telefon 09281 57-499

MEHRWEGWINDELN UND WINDELSACK

Der Abfallzweckverband fördert die Anschaffung eines Mehrwegwindelsystems. Der Landkreis Hof stellt daneben auf Antrag kostenlose Windelsäcke für Kleinkinder und inkontinente Personen zur Verfügung.

GESCHIRRMOBILE UND VERLEIHGESCHIRR

Neben dem Abfallzweckverband Hof bieten weitere Einrichtungen den Verleih von Mehrweggeschirr oder eines Geschirrmobils an. Detaillierte Informationen stellt der AZV zur Verfügung.

ONLINE-TAUSCHBÖRSE

Auf der Online-Tauschbörse des Abfallzweckverbands können Gebrauchsgüter kostenlos inseriert und abgerufen werden.

BAUSCHUTT UND ERDAUSHUB

Für die Entsorgung von unbelastetem mineralischem Bauschutt steht das AbfallServiceZentrum Silberberg in Hof zur Verfügung. Die Wertstoffhöfe nehmen Kleinmengen (bis 1 cbm) entgegen. Die Ablagerung von unbelastetem Erdaushub kann beim AbfallServiceZentrum Silberberg in Hof und an Erdaushubdeponien getätigt werden. Eine Liste dieser Erdaushubdeponien erhalten Sie beim Abfallzweckverband.

INFORMATIONEN FÜR DAS GEWERBE

Gewerbebetriebe können Ihre Abfälle und Wertstoffe über die Wertstoffhöfe und über das AbfallServiceZentrum Silberberg entsorgen. Die Annahme ist teilweise kostenfrei, teilweise gegen Gebühr. Problemabfälle werden gegen Gebühr am Wertstoffhof in Hof angenommen. Genaue Auskunft unter 09281 7259-95.

WEITERE WICHTIGE KONTAKTE/ABFALLBERATUNG

Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof
Telefon 09281 7259-95

**Landratsamt Hof – Müllabfuhr,
Gebührenangelegenheiten, An- und Abmeldungen,
Eigentümerwechsel, Behälterbestellung**

Schaumbergstraße 14, 95032 Hof

Telefon 09281 57-499

E-Mail abfallbeseitigung@landkreis-hof.de

Internet www.azv-hof.de



ZEIT ZU LEBEN

Aktiv sein und entschleunigen – der Landkreis Hof besticht durch seinen hohen Freizeitwert und ist eine Region, in der es sich wahrlich gut leben lässt.



BERGE, WÄLDER, FLÜSSE – DER LANDKREIS IST EIN PARADIES

Begünstigt durch die naturverbundene Lage hat sich der Landkreis zu einem Freizeitparadies für seine Bürger, aber auch für Gäste entwickelt. Die zahlreichen und vielfältigen Möglichkeiten erlauben Spannung, Spaß und Sport ebenso wie kulturellen und gastronomischen Genuss. Und stets gibt es genug Raum für Momente der Ruhe und Entspannung.

Im Süden des Landkreises erhebt sich das Fichtelgebirge, an der westlichen Flanke durchzieht der Frankenwald die Region. Quer hindurch windet sich die Saale in den Norden hin zum Bayerischen Vogtland und im Osten grüßt das Elstergebirge. Doch vor allem Franken-

wald und Fichtelgebirge sind prägende geologische und ökologische Merkmale des Landkreises.

DER FRANKENWALD

Als mittlerer Teil des Thüringisch-Fränkischen Mittelgebirges erreicht der Frankenwald Höhen von 300 bis 795 Metern und bedeckt eine Fläche von insgesamt 925 km². Die höchste Erhebung des Frankenwalds befindet sich bei Schwarzenbach a.Wald – der Döbraberg mit knapp 800 Metern. Das sehr walddreiche Gebiet zeichnet sich auch durch eine große Anzahl an schmalen V-Tälern aus und wird wesentlich von drei Landschaftselementen bestimmt: gerodeten Hochflächen, bewaldeten Hängen und Wiesentälern.

Besondere Naturschönheiten sind im Frankenwald in großer Zahl zu finden, u.a. das Höllental bei Bad Steben, der Weißenstein bei Stammbach oder der Döbraberg bei Schwarzenbach a.Wald.

*Blick über ein Rapsfeld
auf den Döbraberg*





Innovation mit System



Internationale Unternehmensgruppe

Als international ausgerichtete Unternehmensgruppe mit 1200 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von 210 Mio. € zählt GEALAN zu den führenden Herstellern von Kunststoffprofilen für Fenster und Türen in Europa. Dabei steht der Name GEALAN für richtungsweisende Entwicklungen von Profilsystemen.

Innovative Produkte

Intelligente Lösungen stecken in jedem einzelnen Meter unserer Kunststoffprofile. Aus ihnen entstehen hochwertige Fenster und Türen. Europaweit schätzen Architekten, Bauherren und Fensterbauer die Qualität unserer Kunststoffprofile.

Attraktiver Arbeitgeber

Bei GEALAN liegt der Schlüssel zum Erfolg in hoch motivierten, gut ausgebildeten und unternehmerisch denkenden Mitarbeitern. Darum bietet GEALAN als Arbeitgeber an allen Unternehmensstandorten ein motivierendes und leistungsförderndes Arbeitsumfeld und schafft ein kreatives Betriebs- und Arbeitsklima.

GEALAN Fenster-Systeme GmbH
- Personal -
Hofer Str. 80, 95145 Oberkotzau
Tel.: 09286/77-0 · Fax.: 09286/77-2121
E-Mail: personal@gealan.de
Internet: www.gealan.de



BERGE, WÄLDER, FLÜSSE – DER LANDKREIS IST EIN PARADIES

INFORMATIONSZENTRUM BLECHSCHMIDTENHAMMER

Wer sich vor Ort über die besonderen Gegebenheiten und Schönheiten des Frankenwaldes informieren möchte, findet im Informationszentrum Blechschmidtenhammer ausreichend Gelegenheit. Im ehemaligen Bahnhof der Stadt Lichtenberg untergebracht, zeigt das Zentrum anhand von Filmen und Ausstellungstafeln unter anderem, wie der Frankenwald entstanden ist.

Infozentrum Bahnhof Blechschmidtenhammer

Blechschmidtenhammer 1, 95192 Lichtenberg
Telefon 09261 678242

DAS FICHELGEBIRGE

Das rund 1.600 km² große Mittelgebirge, das wie der Frankenwald zum Thüringisch-Fränkischen Mittelgebirge gehört, erreicht seinen höchsten Punkt bei 1.050 Metern und erstreckt sich größtenteils über Oberfranken, aber auch die Oberpfalz bis hinein nach Tschechien. Am Nordostrand des Fichtelgebirges schließt sich das Erzgebirge (mit dem Elstergebirge) an, am Südoststrand der Oberpfälzer Wald. Im Nordwesten und Norden finden sich der Frankenwald und das Bayerische Vogtland. Im Fichtelgebirge entspringen vier bedeutende Flüsse, weswegen das Gebirge in früheren Zeiten als der „Nabel Deutschlands“ und der „Herzbrunnen Europas“ bezeichnet wurde. Die Quellen von Eger, Saale, Fichtelnaab und Weißmain haben ihren Ursprung im Fichtelgebirge und strömen von dort in alle vier Himmelsrichtungen. Ein Besuch der Quellen, Moore und Berggipfel ist ein besonderes Erlebnis. Die höchste

Fichtelgebirgserhebung im Landkreis ist der Große Waldstein mit 877 Metern Höhe östlich von Zell im Fichtelgebirge. Der Große Kornberg mit seinen 827 Metern südöstlich von Schwarzenbach a.d.Saale lässt Wandererherzen ebenfalls höher schlagen.

NATURBELASSEN UND GESCHÜTZT

Naturschutz wird im Landkreis Hof großgeschrieben, denn die Bewahrung der natürlichen und ökologisch vielfältigen Umgebung sorgt auch für den Erhalt einer hohen Lebensqualität. Sieben Naturschutzgebiete, 13 Landschaftsschutzgebiete, neun FFH- (Flora-Fauna-Habitat-) Gebiete und 54 Geotope sind im Landkreis ausgewiesen. Wer sich über die Ökologie und den Umweltschutz sowie den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen beschäftigen möchte, kann sich zum Beispiel in der Ökostation Helmbrechts, dem Ökopark Hertelsleite oder dem Naturhof Faßmannsreuther Erde e.V. informieren.

Ökostation Helmbrechts

Ottengrüner Straße 100, 95233 Helmbrechts
Telefon 09252 358-781
E-Mail info@lbv-hof.de
Internet www.lbv-hof.de

Ökopark Hertelsleite

Verein d. Freunde u. Förderer d. Ökoparkes Hertelsleite e.V., c/o Stadtverwaltung Schwarzenbach a.d.Saale
Ludwigstraße 4, 95126 Schwarzenbach a.d.Saale
E-Mail oekopark@schwarzenbach-saale.de
Internet www.oekopark-hertelsleite.de

Naturhof Faßmannsreuther Erde e.V.

Faßmannsreuth 142, 95111 Rehau
Telefon 09294 975474
E-Mail fassmannsreuther-erde@t-online.de
Internet www.fassmannsreuther-erde.de

Ökostation Helmbrechts



Naturhof Faßmannsreuther Erde





Kickstarte Deine Ausbildung bei iprotex!

„Der Kickstart in Deine Karriere!“

Mit knapp 150 Mitarbeitern sind wir seit 1999 Hersteller und Entwickler von textilen Kabel- und Leitungsschutzprodukten. Das Erfolgsrezept unseres Unternehmens liegt im breit gefächerten Produkt- und Einsatzportfolio, welches vom Leitungsschutz in den Bereichen Automotive oder Industrie bis hin zum Einsatz für Sport- und Freizeitartikel reicht.

Wir vereinen sämtliche textilen Technologien und Veredelungsverfahren unter einem Dach: Das Flechten, Weben, Wirken, Extrudieren, Beschichten, Laminieren als auch das Konfektionieren der Produkte beispielsweise durch Laserschneiden oder Nähen.

Um unseren eigenen hohen Ansprüchen gerecht zu werden, benötigen wir Fachkräfte, die wir am liebsten selbst ausbilden! Ob im kaufmännischen oder technischen Bereich, wir bieten jungen und motivierten Menschen die Chance auf einen fundierten Start in die eigene Karriere.

iprotex GmbH & Co. KG / Kirchenlamitzer Str. 115 / 95213 Münchberg
Tel.: 09251 8992-0 / www.iprotex.com

BERGE, WÄLDER, FLÜSSE – DER LANDKREIS IST EIN PARADIES

ERLEBNIS GRÜNES BAND

Dort, wo vor 1989 noch Mauern, Stacheldraht, Wachtürme und Minen eine tödliche Grenzlinie zwischen den beiden ehemaligen deutschen Staaten zogen, schlängelt sich heute auf 1.393 km ein ökologisches Projekt durch den Landkreis Hof bis in den Norden der Republik – das Grüne Band. Zweifellos ist dieser einzigartige Biotopverbund, der sich auf insgesamt 177 Quadratkilometer Fläche ausdehnt, eines der bedeutendsten Projekte der vergangenen Jahrzehnte. Einerseits geht es um den Schutz des wertvollen Naturraumes. Naturnahe Feuchtgebiete, Magerrasen, natürliche Mischwälder und viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten konnten sich im Schatten der tödlichen Grenze entfalten und überleben.

Über 1.200 dieser Arten stehen auf der Roten Liste. Andererseits hat sich am ehemaligen Grenzstreifen ein sanfter und naturverträglicher Tourismus entwickelt. Wanderer und Radler finden dort viele Möglichkeiten, das Grüne Band zu erkunden. Auf verschiedenen ausgewiesenen Touren zeigt sich die ganze Schönheit der Landschaft. So gibt es u.a. eine Rundwanderung zwischen Bad Steben, Blankenstein und Hölle sowie eine Radtour von Hof über Mödlareuth ins Selbitztal. Mehr über das Naturschutzprojekt und das Erlebnis „Grünes Band“ erhalten Sie bei:

BUND-Projektbüro Grünes Band

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Hessestraße 4, 90443 Nürnberg

Telefon 0911 575294-0

E-Mail gruenesband@bund-naturschutz.de

Internet www.gruenesband.info,

www.erlebnisgruenesband.de



Downhill im
Fichtelgebirge



Bayerisches Staatsbad **BAD STEBEN**
ROMANTISCH • NATÜRLICH • GESUND

Das Gesundheits-Zentrum im Naturpark Frankenwald

- Krankengymnastik
- Massagen
- Physiotherapie
- Osteopathie
- ambulante Badekuren
- Präventions-Programme



mit Zuschüssen Ihrer Krankenkasse

... Kommen Sie einfach mit
Ihrem Rezept zu uns in die
Tourist-Information!

Rezept-
Verordnungen
(alle Kassen)



Termine auch abends & samstags möglich...

THERME BAD STEBEN mit allen Sinnen genießen



Wasserwelten Saunaland Wellness-Dome

- Große Badehalle
- Vital-Halle
- Sole-Außenbecken
- Strömungskanal
- Pavillon des Hörens
- Pavillon des Fühlen
- Finnische Sauna
- Aufguss-Sauna
- Erdsauna
- Bio-Kräuter-Sauna
- Aroma-Dampfbad
- Salzgrotte
- Kneipper
- Maulaffen-Becken
- Sand-Loggia
- Sole-Lagune
- Sole-Schwebebecken
- Wasserfall-Ecke



Täglich geöffnet

Wasserwelten: 9 - 22 Uhr

Saunaland & Wellness-Dome: 10 - 22 Uhr

Günstige Abendtarife
ab 18 Uhr

Bayerisches Staatsbad Bad Steben GmbH
Badstraße 31 | 95138 Bad Steben
Telefon 09288 960-0 | www.bad-steben.de



BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

FÜR ROUGE & NOIR LEBHABER

SPIELBANK BAD STEBEN

www.spielbankenbayernblog.de

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren.
Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

SPM Verlag
Bürgerhilfe / Öffentlichkeitsarbeit

Möchten Sie an einer ähnlichen Publikation mitwirken?

Dann bewerben Sie sich über unsere
Internetseite für eine interessante Tätigkeit
im Außendienst.



www.spm-verlag.de/karriere

SPM Verlag Hansastraße 19 · 91126 Schwabach
Tel. 09122 8888-30 · www.spm-verlag.de

Foto: Spang, Schwarzbacher Rathaus mit Pfandbäumen

SIGIWAY
Touren mit Segways

Jetzt Sommerspaß erleben!

z. B. Erlebnistour vom Untreusee zum Theresienstein,
Sightseeing-Tour durch die Hofer Innenstadt,
Rund um den Untreusee,
u.v.a.

www.SIGIWAY.de
oder
Tel. (0151) 57 41 45 44

WELLNESS UND BADEN – WASSERPARADIES UND ENTSPANNUNGSOASEN

Sowohl für Wasserratten als auch für Entspannungssuchende bietet der Landkreis Hof vielfältige Möglichkeiten in zahlreichen Bädern und Seen.

BAYERISCHES STAATSBAD BAD STEBEN & THERME BAD STEBEN – MIT ALLEN SINNEN GENIEßEN

Das Staatsbad Bad Steben blickt auf eine rund 185-jährige Geschichte als Mineral- und Moorheilbad zurück. Ergänzt wird diese Tradition durch die Therme Bad Steben, die dem Motto „mit allen Sinnen genießen“ mehr als gerecht wird. Wasserwelten, Saunaland, Wellness-Dome und mehr bieten den Gästen Spaß und Entspannung. Durch spezielle Angebote wie Baby- und Kleinkinderschwimmen bis hin zum Gesundheitsclub wird das Erlebnis abgerundet.

Therme Bad Steben – Bayerisches Staatsbad Bad Steben GmbH

Badstraße 31, 95138 Bad Steben

Telefon 09288 960-0

Telefax 09288 960-10

E-Mail info@therme-bad-steben.de
info@bad-steben.de

Internet www.therme-bad-steben.de
www.bad-steben.de

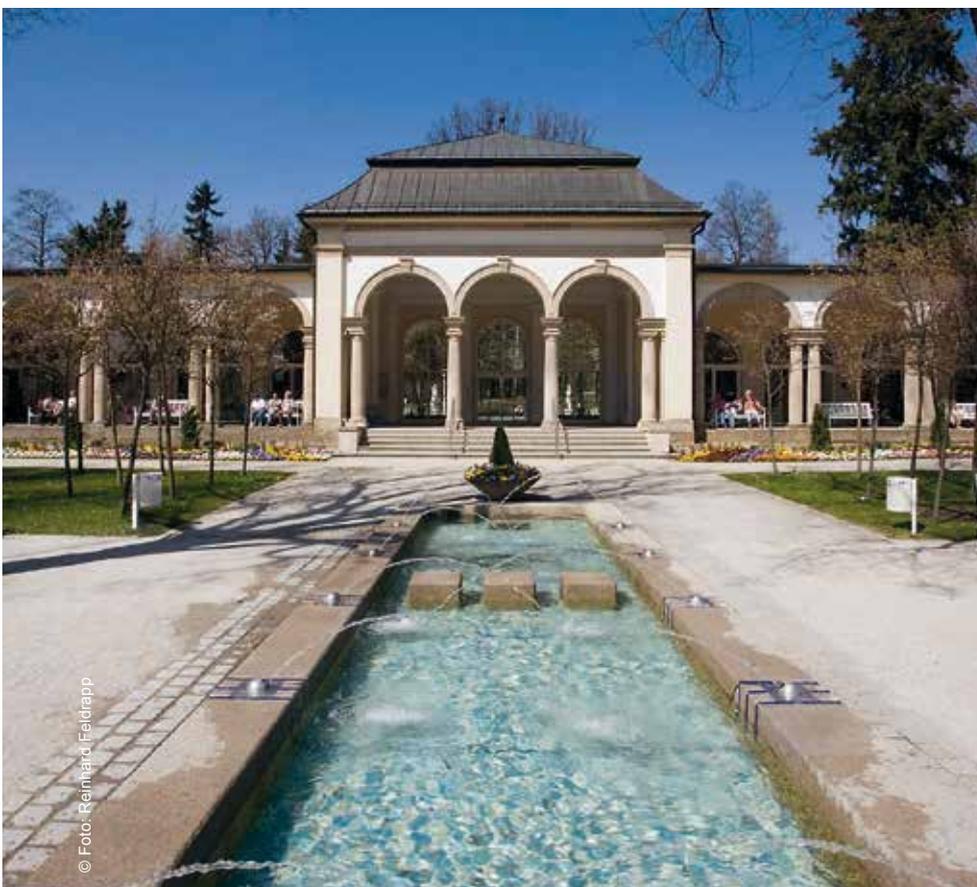
Neben der Therme und dem Staatsbad Bad Steben gibt es das kühle Nass noch in vielen anderen Frei- und Hallenbädern oder Seen.

FREIBÄDER

Naturfreibad Helmbrechts, Freibad Münchberg, Städtisches Freibad Naila, Terrassenfreibad Oberkotzau, Freibad Rehau, Gemeindliches Freibad Zell im Fichtelgebirge

HALLENBÄDER

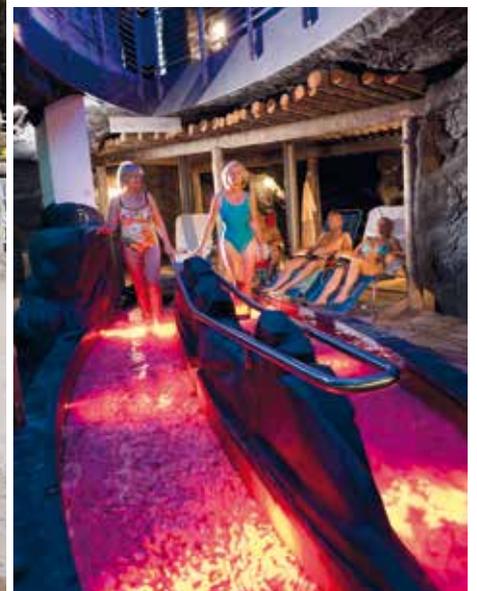
Wellenhallenbad Aquawell Helmbrechts, Hallenbad Münchberg, Hallenbad Rehau, Hallenbad Schwarzenbach a.Wald, Hallenbad Schwarzenbach a.d.Saale



© Foto: Reinhard Feldrapp

*Links: Entspannen und
Genießen im Staatsbad
Bad Steben*

*Unten: Wellness pur in der
Therme Bad Steben*





DIETEL, STEINEL & KOLLEGEN

IMMOBILIEN

Gewerbe – Neubau-Projekte
Eigentumswohnungen – Wohnanlagen
Ein- und Mehrfamilienhäuser



VERSICHERUNGEN

Private und gewerbliche Sachversicherungen
Private und betriebliche Altersvorsorge
Vorsorge für Tod, Invalidität,
Berufsunfähigkeit, Krankheit und Unfall

DIETEL & STEINEL

Ob Immobilien oder Versicherungen - DIETEL & STEINEL ist Ihr kompetenter Partner für Immobilienkauf, -verkauf und Vermietung. Individuelle Versicherungspakete von DIETEL & STEINEL bieten perfekten Schutz in allen Lebenslagen.



BRÜDER-GRIMM-STR. 48 . 95032 HOF . TEL. 09281 / 726 120

WWW.DIETEL-STEINEL.DE

WELLNESS UND BADEN – WASSERPARADIES UND ENTSPANNUNGSOASEN

SEEN UND WEIHER

► **Quellitzsee Tauperlitz**

Gemeinde Döhlau-Tauperlitz
Telefon 09286 9440

► **Badeweiher Wüstenselbitz**

Der Badeweiher liegt mitten im Quellgebiet der Selbitz.
Luitpoldstraße 21, 95233 Helmbrechts
Telefon 09252 701-0
E-Mail info@stadt-helmbrechts.de
Internet www.stadt-helmbrechts.de

► **Untreusee**

Der 1976 errichtete naturnahe Stausee liegt südlich der Stadt Hof und bedeckt eine Fläche von 600.000 m².

► **Auensee Köditz-Joditz**

Der Auensee befindet sich im Ortsteil Joditz der Gemeinde Köditz. (Bitte beachten Sie, dass der See derzeit nicht als Badesee nutzbar ist.)

► **Freizeitanlage Steinberg Konradsreuth**

Silberbacher Straße, 95176 Konradsreuth
Telefon 09292 977656 (Kiosk)
Internet www.konradsreuth.de

► **Frankenwaldsee Lichtenberg**

Seestraße 161B, 95192 Lichtenberg

► **Naturbadeteich Töpen**

Zu erreichen ist der Badeteich über die Brauhausstraße (nach dem letzten Wohnhaus noch rd. 500 m).
Internet www.toepen.de

► **Schiedateich**

Circa 2 km südlich der Stadt Schwarzenbach a.d.Saale liegt das Waldbad.
Telefon 09284 7521

► **Förmitzalsperre nahe Schwarzenbach a.d.Saale**

Der 1977 fertiggestellte Wasserspeicher dient vor allem der Niedrigwasseraufbesserung der Sächsischen Saale in der trockenen Zeit, ist aber auch für Naherholungssuchende ein guter Tipp.



Wasserparadies Förmitzalsperre

WANDERN UND RADELN

Der Landkreis Hof eignet sich hervorragend zum Wandern und Radeln, sei es auf eigene Faust oder auf den ausgewiesenen Pfaden und Fluren. Unterschiedliche Anforderungen, vielfältige Naturerlebnisse – das sind die Wanderwege im Landkreis Hof.

JEAN-PAUL-WANDERWEG

Johann Paul Friedrich Richter, seines Zeichens ein echter Joditzer, ist besser unter seinem Schriftstellernamen Jean Paul bekannt. Ihm zu Ehren verläuft ein rund 180 km langer Wanderweg von Joditz über Hof bis hin nach Sanspareil. Etappenpunkte sind auch Döhlau, Oberkotzau, Schwarzenbach a.d.Saale, Sparneck und der Waldstein.
Internet www.tz-fichtelgebirge.de/wandern.html

FRANKENWEG

Wer den Frankenwald per pedes erkunden möchte, kann sich auf den 520 km langen Frankenweg begeben. Vom

Norden des Mittelgebirges aus startet der Fernwanderweg in Blankenstein und führt dann auf 61 km durch die „Hölle“ hinauf auf den Döbraberg. Im weiteren Verlauf geht es durch das Obere Maintal, die Fränkische Schweiz bis in die Juralandschaft des Naturparks Altmühltal.

Internet www.frankenweg.de

FRÄNKISCHER GEBIRGSWEG

Der Fränkische Gebirgsweg verbindet Frankenwald, Fichtelgebirge, Fränkische Schweiz und Nürnberger Land auf 427 km miteinander. Nach dem Start im thüringischen Blankenstein durchzieht er den Landkreis Hof und stattet Issigau, Bad Steben, Naila, Selbitz, Schauenstein, Helmbrechts, Münchberg und Zell im Fichtelgebirge einen Besuch ab.

Internet www.fraenkischer-gebirgsweg.de

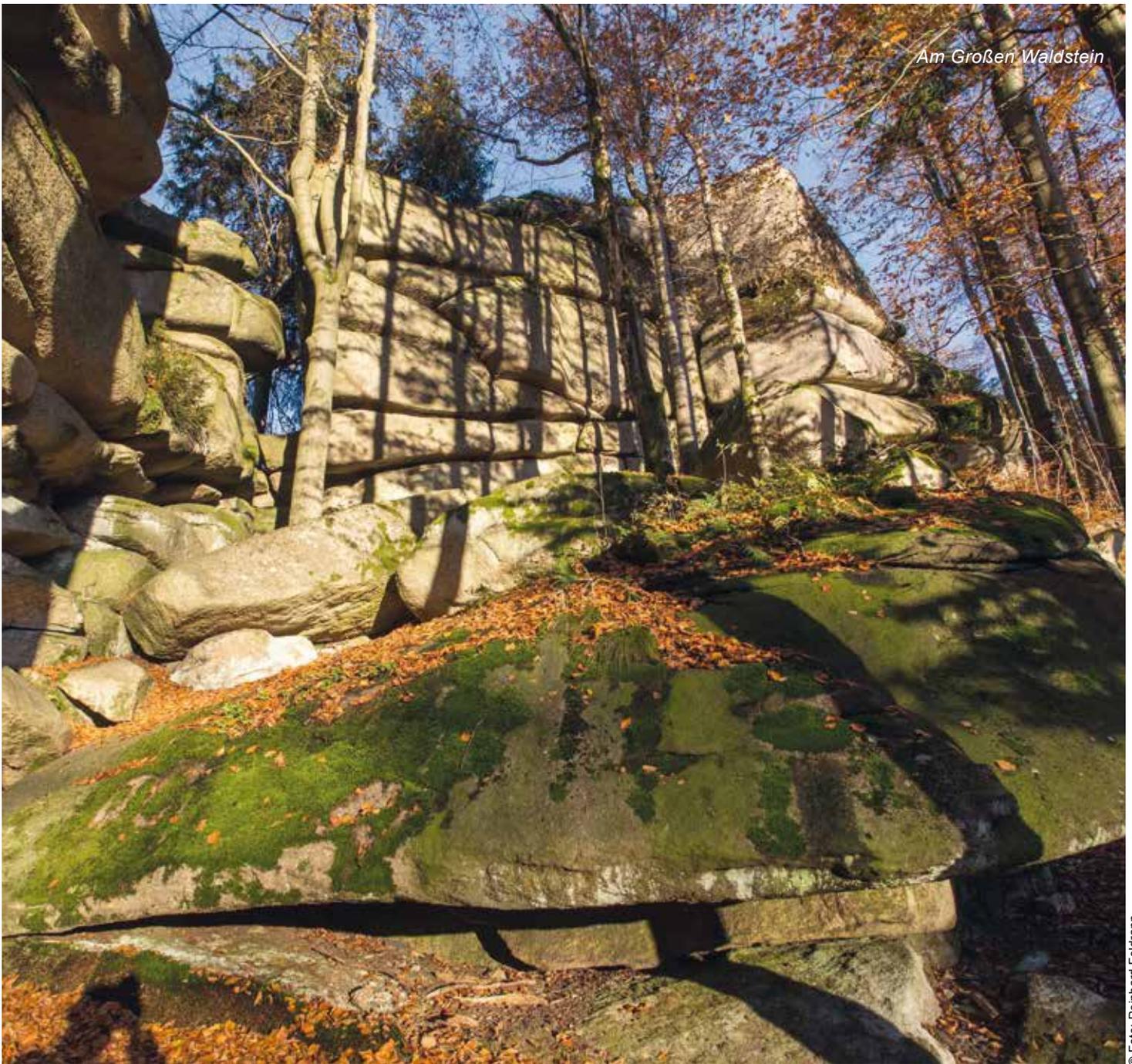
JAKOBSWEG

Auf Pilgerreise im Landkreis Hof – das bietet der Jakobsweg, der auf 183 km zwischen Hof und Nürnberg die Landschaft durchzieht. Dabei tangiert er auf dem Hauptweg Helmbrechts und auf einem seiner Nebenwege Schwarzenbach a.d.Saale.

Internet www.jakobus-franken.de



*Wandern im Höllental –
Naturgenuss pur*



© Foto: Reinhard Feldrapp

GROSSER WALDSTEIN

Mehrere Wege führen durch das Naturschutzgebiet des 877 Meter hohen Großen Waldsteins. Auf dem Gipfel warten die Reste zweier Burgen und der spätromantischen Kapelle aus dem Mittelalter, die dem gesamten Gebiet auch einen denkmalpflegerischen Wert schenken.

Internet www.grosser-waldstein.de

„WILDROMANTISCHES“ HÖLLENTAL

Ein Wanderparadies ist das Höllental, das zwischen Hölle und Bleichschmidtenhammer, zwischen den Tälern der Selbitz, der Thüringischen Muschwitz und der Sächsischen Saale viel Abwechslung und eine Fülle an Erlebnissen bietet. Zahlreiche markierte Wanderwege erschließen das Gebiet auf einer Gesamtlänge von rund

30 km. Drei Erlebnispfade vermitteln Wanderern, Spaziergängern und Naturliebhabern einen Einblick in ein Schatzkästchen der Natur. Der Erlebnispfad Geologie und Bergbau führt durch die geologische Einzigartigkeit des Tals, der Wald-Erlebnis-Pfad zeigt den Lebenszyklus des Waldes bis hin zur umweltfreundlichen Waldbewirtschaftung und der Erlebnispfad Wasser rückt das wertvolle Nass in den Mittelpunkt.

Internet www.naturpark-frankenwald.de

JODITZER-SAALESCHLEIFEN-WEG

Quer durch die Flusslandschaft der Saale, entlang der Flussschleifen entführt dieser Weg Wanderer auf 17 km (alternativ 9 km) durch die naturbelassene Stille des Flusses, dessen Quelle im nahen Fichtelgebirge liegt.

Internet www.wandern-im-frankenwald.de



MICRO SYSTEMS ENGINEERING

an MST company

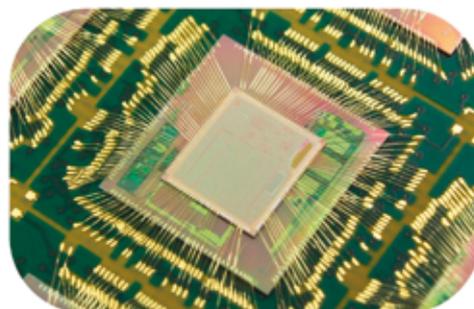
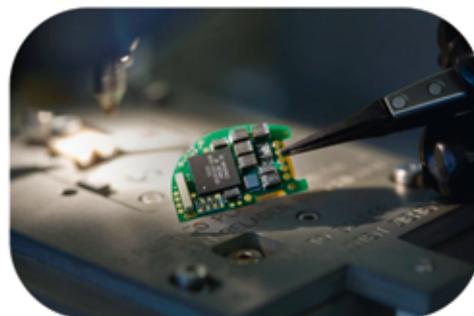
Die **Micro Systems Engineering GmbH** fertigt seit über 30 Jahren im internationalen Umfeld Elektronikmodule für namhafte Kunden. Ursprünglich gegründet als Hersteller von Elektronikmodulen für aktive medizinische Implantate sind wir heute ein führendes Unternehmen sowohl für anspruchsvolle Aufbau- und Verbindungstechnik, als auch für keramische Mehrlagensubstrate (LTCC) im Bereich der Medizintechnik, der Telekommunikation, der Luft- und Raumfahrt und weiteren innovativen Branchen.

Als stark wachsendes Hochtechnologieunternehmen sind wir ein attraktiver Arbeitgeber für motivierte und technikbegeisterte Ingenieure/-innen, Techniker/-innen und Facharbeiter/-innen.

Angehenden Microtechnologe/-innen bieten wir als Ausbildungsunternehmen vielfältige Perspektiven.

Weitere Informationen zu uns und unseren Dienstleistungen finden Sie unter:

www.mst.com/msegmbh



Wir sind ein erfolgreiches mittelständisches Unternehmen und zählen mit über 400 Mitarbeitern zu den international führenden Systemherstellern von Rollläden, Außenjalousien, Insektenschutz, Garagen- und Rolltoren aus Aluminium.

ROLLLÄDEN · SONNENSCHUTZ · TORE · INSEKTENSCHUTZ



ALUKON KG · Münchberger Straße 31 · 95176 Konradsreuth · Telefon: 092 92 950-0 · info@alukon.com · www.alukon.com

WANDERN UND RADELN

Der Landkreis Hof lässt sich herrlich auf zwei Rädern erkunden. „Radtouren“ – ein Radwanderführer – bietet 15+1 Touren durch den Landkreis und ist u.a. bei den Gemeinden und dem Landratsamt erhältlich. Ob es nun gemütlich, sportlich oder familienfreundlich sein soll, das Radtourennetz erfüllt alle Ansprüche: entlang der Selbitz auf dem Selbitztal-Radweg oder über den Kornberg auf der „Genuss- und Arnika-Radtour“. Erweitert wird das regionale Radwanderwegenetz durch die Fernradwege, die sich oft über Hunderte von Kilometern durch verschiedene Bundesländer ziehen.

DER SAALERADWEG

427 km von der Quelle der Saale bis zu ihrer Mündung in die Elbe – das ist der Saaleradweg. Vom Saaleursprung bei Zell im Fichtelgebirge bis nach Hof und durch das Stadtgebiet zieht sich der Radweg rund 54 km durch den Landkreis und streift dabei auch Sparneck, Weißdorf, Schwarzenbach a.d.Saale, Oberkotzau und Joditz.

Internet www.saaleradweg.de

RADFERNWEG EUREGIO EGRENSIS BAYERN-SACHSEN/THÜRINGEN-BÖHMEN

Der Rundweg durch Bayern, Sachsen, Thüringen und Böhmen durchquert auf rund 580 km das Fichtelgebirge, den Frankenwald, das Thüringer Schiefergebirge, das Sächsische Vogtland, das Erzgebirge, das Falkenauer Becken und den Kaiserwald. Durch den Landkreis Hof schlängelt sich der Abschnitt von Blankenstein (Thüringen) über das Höllental nach Bad Steben.

Internet www.euregio-egrensis.de

FRANKENWALD-MOBIL / FICHELGEBIRGE-MOBIL

Äußerst beliebt und mehrfach preisgekrönt ist das Fahrradbusnetz in Frankenwald und Fichtelgebirge, das in der Zeit vom 1. Mai bis 3. Oktober Radler und Wanderer in die schönsten Freizeitecken der Region chauffiert.

Internet www.frankenwaldmobil.de

E-BIKEN MIT „MOVELO“

Ohne großen Kraftaufwand durch die Natur rollen? Das geht auch im Landkreis Hof. In den Naturparks Frankenwald und Fichtelgebirge stehen an vielen Verleihstationen E-Bikes zur Verfügung. Und wer einen leeren Akku hat, kann sich an den zahlreichen Akkuwechsel-, und -ladestationen einfach neue Power besorgen.

Internet www.tz-fichtelgebirge.de

www.frankenwald-tourismus.de



Radelspaß in freier Natur

Kompetent, innovativ und zuverlässig. Ihr Partner für Industrie und Handwerk in den Bereichen Metall, Holz und Kunststoff!



Hochfränkische Werkstätten Hof
Anerkannte Werkstatt für Menschen mit
Behinderung

Unsere Leistungsbereiche:

Montage / Verpackung / Konfektion
z. B. Schrauben, Kleben, Einschrumpfen,
Mailings etc.

Metallbearbeitung
z. B. CNC-Drehen, -Fräsen, -Bohren, Sägen,
Gewindeschneiden, Stanzen

Holz-/Kunststoffbearbeitung
z. B. CNC-Fräsen, Sägen, sonst. Holzarbeiten

Dienstleistung
z. B. Unterstützung in sozialen Einrichtungen,
Einsatz im Einzelhandel,
Pflege von Grünanlagen

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

**Zahlen Sie Ausgleichsabgabe?
50 % unserer Arbeitsleistung ist
anrechenbar.**



Hochfränkische Werkstätten Hof



Südring 100 • 95032 Hof
Telefon 09281 7546-0 • Fax 09281 7546-99
verwaltung@hw-hof.de • www.hw-hof.de



ROSPEG M & K GmbH

**Ihr Partner für Umzüge
und Kurierfahrten**

Kurierfahrten aller Art europaweit
Gefahrguttransporte
Zollverkehr
Lagerlogistik
Umschlag

Möbeltransporte europaweit
Vollserviceumzüge
Firmen- und Büroumzüge
Beiladungen
Lagerung
Klavier-, Flügel-, Tresor-Transporte

SCHAUMBERGSTRASSE 3 • 95032 HOF/SAALE

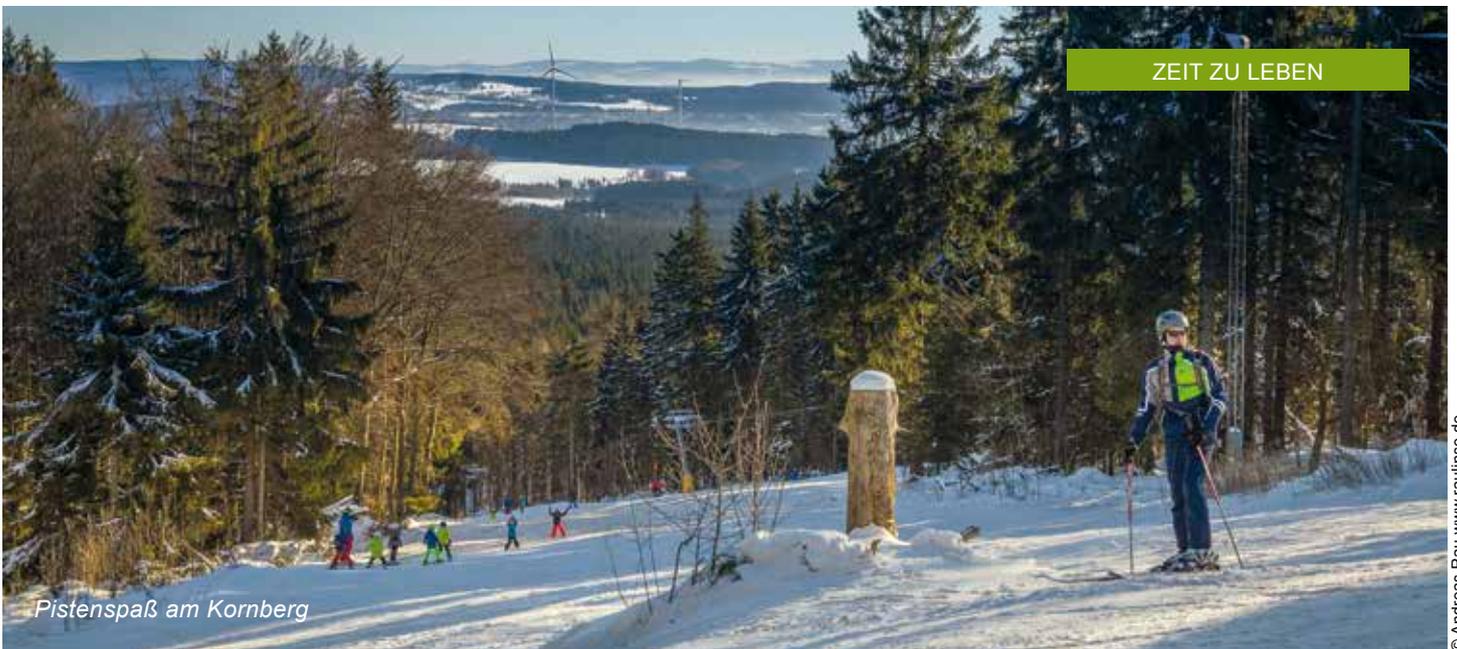
KURIER:

Telefon 09281 8500160
Telefax 09281 8500171
kurierlogistik@m-k-kurierdienst.de

UMZÜGE:

Telefon 09281 7555-0
Telefax 09281 7555-50
rospeg-hof@t-online.de

www.rospeg-moebeltransport.de



Pistenspaß am Kornberg

© Andreas Rau www.raulinse.de

SPASS, SPANNUNG UND NERVENKITZEL

Wandern und Radeln ist bei Weitem nicht alles, was der Landkreis Hof an Freizeitvergnügen bietet. Die Region lohnt sich zu jeder Jahreszeit!

VOM ALPIN- ZUM KLETTERVERGNÜGEN

Im Landkreis Hof kommen auch die Freunde des Wintersports nicht zu kurz: Alpinski, Langlauf, Winterwandern, Rodeln und Eislaufen machen die kalte Jahreszeit zu einem kurzweiligen Freizeitvergnügen. Fichtelgebirge und Frankenwald bieten zum Beispiel in Schwarzenbach a. Wald und am Kornberg alpine Pisten. Und für Langläufer stehen Hunderte von Kilometern an gespurten Loipen zur Verfügung. Ebenso attraktive und abwechslungsreiche Wintererlebnisse sind Rodeln, Pferdeschlittenfahrten, Winterwanderungen und Schneeschuhwanderungen. Wenn sich die kalte Jahreszeit dann zurückzieht, warten viele andere Aktivitäten auf die Hofer und ihre Gäste: Inline-Skaten, Klettern, Reiten u.v.m. machen das Wochenende oder den freien Nachmittag zum puren Vergnügen.

Internet www.frankenwald-tourismus.de
www.tz-fichtelgebirge.de

EINARMIGE BANDITEN UND POKERFACES

Wer einmal eine ganz andere Art von Spannung und Nervenkitzel erleben will, sucht die Spielbank in Bad Steben auf und kann dort bei amerikanischem Roulette, Black Jack, Poker sowie an zahlreichen Spielautomaten sein Glück finden.

Internet www.spielbanken-bayern.de/bad-steben

MIT GÄSTEFÜHRERN UNTERWEGS – DIE HEIMAT MIT ANDEREN AUGEN SEHEN

Mit den Gästeführern Hof Stadt und Land haben sich Menschen aus der Region zusammengefunden, die in die interessantesten Winkel und Ecken führen und die Schönheiten der Region gemeinsam mit den Gästen (wieder) entdecken. Fichtelgebirgsrundfahrt, die Kirchen des Landkreises Hof, Genusstouren und vieles mehr bereichern den Aufenthalt und schenken zudem einen Einblick in die Verbundenheit der Menschen mit ihrer Region.

Arbeitskreis der Gästeführer Hof Stadt und Land

Sprecher: Thomas Schott

Telefon 0171 8893700

Stv. Sprecher: Andreas Geisser

Telefon 0151 191180539

Stv. Sprecher: Hans Seidel

Telefon 0152 04251756

Internet www.gaestefuehrer-hof.de



Nervenkitzel anderer Art:
die Spielbank Bad Steben

© Foto: Reinhard Feldtrapp



Einfach in Ihrer Nähe

Ihre Filialen in Hof

Christoph-Klauß-Straße 15, 95028 Hof
 Kornhausacker 7, 95032 Hof
 Schaumbergstraße 6 a, 95032 Hof



aldi-sued.de facebook.com/ALDI.SUED instagram.com/aldisuedde youtube.com/ALDISUEDDE pinterest.com/aldisued

HOFLADEN FAM. TUTSCH

Rothenbürg
 95152 Selbitz – Schloßberg 9
 Telefon 09280 1323



Öffnungszeiten:
 Freitag 9 – 18 Uhr, Samstag 8 – 14 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung

Geräuchertes, Wurst, Rind- und Schweinefleisch, Eier,
 Butter, Käse, Quärkla, Holzofenbrot, Honig, Marmelade,
 Liköre, Geschenkkörbe, Gutscheine u.v.m.

*Der Volltreffer für Ihre Urlaubs- und Freizeitgestaltung –
 die Ferienregion Selbitzthal-Döbraberg
 im Naturpark Frankenwald!*

**Radeln, Wandern oder E-Biken Sie
 durch unsere schöne Natur!**



Es gibt viel zu erleben:

- Weberhäuser in Neudorf und Marlesreuth
- Museen in Joditz, Köditz, Schauenstein und Naila
- Burganlage in Lichtenberg und Schloss Schauenstein
- Schaubergwerk Friedrich-Wilhelm-Stollen & Naturpark-Infozentrum in Lichtenberg
- Modelleisenbahnausstellung „LokLand“ in Selbitz
- Hallenbad, beheiztes Freibad, Badeseen
- Mountainbike-Fun-Trails, u.v.m.
- Deutsches Wanderdrehkreuz

Empfehlungen für Ihre Touren, lohnenswerte Ausflugsziele und Gastronomie-Tipps, Unterkunftsverzeichnis sowie Rad- und Wanderkarten halten wir für Sie bereit! **Wir freuen uns auf Sie!**

**FERIENREGION
 Selbitzthal-
 Döbraberg**

www.selbitzthal.de



Bahnhofplatz 1 · 95119 Naila · Tel. 09282/6829
 Fax 09282/6868 · ferienregion@selbitzthal.de

Schauenstein · Selbitz · Naila · Lichtenberg · Issigau · Köditz/Joditz · Schwarzenbach a.Wald

SPM Verlag
 Corporate Identity / Öffentlichkeitsarbeit

**Möchten Sie aktiv an der Gestaltung
 und Erstellung einer vergleichbaren
 Publikation mitwirken?**

Dann besuchen Sie unsere Internetseite.
 Unter dem Punkt **Karriere** haben wir
 Interessante Jobs im Angebot.

www.spm-verlag.de/karriere



SPM Verlag

Hansastraße 19 · 91126 Schwabach
 Tel. 09122 8888-30 · www.spm-verlag.de

Foto: Sygma, Schwarzbacher Rathaus mit Pferdebahnlinien

DER KULINARISCHE LANDKREIS – GENUSSREGION UND BIERLAND

DIE GENUSSREGION OBERFRANKEN

Die Oberfranken sind dreifacher Weltmeister, denn gemessen an ihrer Einwohnerzahl gibt es in keinem Landstrich der Erde mehr Bäcker-/Konditoreien, Metzgereien und Brauereien. Wen wundert es da, dass sich Oberfranken als Genussregion bezeichnet. Auch die Vielfalt der regional erzeugten Lebensmittel ist rekordverdächtig, sei es bei den unzählbaren Variationen der fränkischen Bratwurst, bei Backwaren mit den Namen Seelnsplitzn, Kiechla oder Polsterla oder bei den knapp über 1.000 verschiedenen oberfränkischen Bieren.

Auch die große Anzahl an klein strukturierten landwirtschaftlichen Betrieben sowie die Fülle an fränkisch-urigen Gasthäusern belegt: Oberfranken ist Genuss.

Der Landkreis Hof – als Teil Oberfrankens – macht hier keine Ausnahme. Und er wartet mit ein paar ganz besonderen Spezialitäten auf: den Hofer Klößsen, der Hofer Rindfleischwurst, frischen Bratwürsten und dem traditionellen Gericht „Hofer Schwaab“ (gebackenes Blut mit Sauerkraut und Salzkartoffeln), das nur in den kälteren Monaten angeboten wird. Der beste Tipp: einfach mal alles ausprobieren.

Internet www.genussregion-oberfranken.de

BIERLAND OBERFRANKEN

Bereits der Dichter Jean Paul hatte die wohltuende Wirkung des Bieres erkannt und meinte: „Je mehr man getrunken hat, desto mehr lobt man den Wirt und sein Bier.“ Oberfranken ist mit seinen mehr als 200 Brauereien ein El Dorado für Bierfreunde. So mancher entdeckt in der Region sein ganz persönliches Lieblingsbier, stöbert wahre Geheimtipps auf und genießt das, was das oberfränkische Bier mit ausmacht: es ist original regional.

Internet www.bierland-oberfranken.de

*Der Landkreis Hof besticht
durch seine Köstlichkeiten*



BERUFLICHES SCHULZENTRUM

Hof - Stadt und Land



Johann-Vießmann-Schule Hof
August-Horch-Schule Münchberg
Berufsschule Rehau

95028 Hof, Pestalozziplatz 1

Tel.: 09281 833090

95213 Münchberg, Schützenstraße 20

Tel.: 09251 89900

95111 Rehau, Pilgramsreuther Straße 32

Tel.: 09283 7688

Informationen und Anfragen für alle Schularten

E-Mail: verwaltung@bs-hof.de

www.bs-hof.de



Landkreis Hof
wir sind Heimat

Staatliche Berufsfachschule für techn. Assistenten für Informatik Hof



Deine Zukunft ist gesichert!

Ausbildung in zwei Jahren Vollzeitunterricht

Mittlere Reife Voraussetzung

- Internationales Cisco-Zertifikat für Computer und Netzwerktechnik
- Englischzertifikat für gewerbl. Technische Berufe

www.informatikschule-hof.de



Staatliche Fachschule für Technik Hof



Ausbildung in zwei Jahren Vollzeitunterricht zum Staatlich geprüften Techniker in der Fachrichtung

- Elektrotechnik
- Maschinenbautechnik
- Umweltschutztechnik/
Regenerative Energien

www.technikerschule-hof.de



Fachschule für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie Rehau



Die Ausbildung zum Staatlich geprüften Techniker in der Fachrichtung Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie erfolgt in zwei Jahren Vollzeitunterricht.

95111 Rehau, Pilgramsreuther Straße 32

Telefon: 09283 898521

Fax: 09283 3904

E-Mail: fs.kunststoff@bnhof.de

www.bs-hof.de



VIelfÄLTIGES VEREINSLEBEN

Jede Kommune im Landkreis Hof kann ein vielfältiges und buntes Vereinsleben aufweisen. Allein weit über 200 Sportvereine schweißen die Hofer Landkreisbürger zusammen, ob im Volkssport Fußball, beim Kampfsport Karate, über den Denksport Schach bis hin zum Wintersport – die Auswahl ist groß.

Engagement und Freizeitvergnügen findet sich aber nicht nur im Sportverein – auch viele andere Bereiche des gesellschaftlichen und sozialen Lebens sind über das rege Vereinswesen abgedeckt. Das beginnt bei den Antennen-Interessensgemeinschaften, geht über den Bauernverband, den Frankenwaldverein oder den Fichtelgebirgsverein, die Rettungsdienste, Feuerwehrvereine, Musik- und Gesangsvereine, Parteien, Fanclubs, Kirchweih- und Karnevalsvereine bis hin zu den Naturschutzverbänden. Die Bürger des Landkreises können aus einer

schier unerschöpflichen Quelle an Freizeitangeboten wählen. Eine Zusammenstellung der Vereine liegt den jeweiligen Kommunen vor und kann dort abgefragt werden.

**Ferienregion Selbitztal –
Döbraberg im Naturpark Frankenwald**
Bahnhofsplatz 1, 95119 Naila
Telefon 09282 6829 und 6819
E-Mail ferienregion@selbitztal.de
Internet www.selbitztal.de

Frankenwald Tourismus Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach
Telefon 09261 6015-0
E-Mail mail@frankenwald-tourismus.de
Internet www.frankenwald-tourismus.de

Tourismus Nördliches Fichtelgebirge
Wunsiedler Straße 4, 95163 Weißenstadt
Telefon 09253 95025
E-Mail info@noerdliches-fichtelgebirge.de
Internet www.noerdliches-fichtelgebirge.de

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
Gablonzer Straße 11, 95686 Fichtelberg
Telefon 09272 969030
E-Mail info@tz-fichtelgebirge.de
Internet www.tz-fichtelgebirge.de



NÖRDLICHES FICHELGEbirGE
Franken von seiner schönsten Seite



Spaß und Bewegung für
Kinder im Verein

KUNST UND KULTUR

Weniger Action, dafür mehr Information und Kultur ist im Landkreis Hof ebenso leicht und gut zu finden. Etliche Museen und Sehenswürdigkeiten bereichern die Region und zeigen auf, welche kulturellen und historischen Schätze dieser Landstrich besitzt. Eine Auswahl stellen wir Ihnen hier vor.

MUSEEN

1 OBERFRÄNKISCHES TEXTILMUSEUM HELMBRECHTS

Die Textilindustrie war lange Zeit der prägendste Wirtschaftszweig im Landkreis Hof und hat auch heute noch eine immense Bedeutung. Die Entwicklung des Textilwesens wird im Oberfränkischen Textilmuseum anschaulich aufgezeigt. Und wer sich an der Verlängerung des „längsten handgewebten Schals“ beteiligen möchte, kann sich dort am Webstuhl zu schaffen machen. Seit Juli 1997 wird an diesem Schal gewebt, im Juli 2017 war er bereits 4.000 Meter lang.

Oberfränkisches Textilmuseum Helmbrechts

Münchberger Straße 17, 95233 Helmbrechts

Telefon 09252 92430

E-Mail info@textilmuseum.de

Internet www.textilmuseum.de

2 JEAN-PAUL-MUSEUM IN JODITZ

Dem oberfränkischen Dichter Jean Paul (1763 – 1825), der seine Kindheit in Joditz verbrachte, ist dort ein Museum gewidmet, das einen lebendigen Einblick in das Leben des als etwas spleenig geltenden deutschen Wortkünstlers liefert.

Jean-Paul-Museum Joditz

Schlegelweg 2, 95189 Köditz

Telefon 09295 8188

E-Mail Jean-Paul-Museum@t-online.de

Internet www.jean-paul-museum.de





3

3 BANDONIONMUSEUM LICHTENBERG

Das private Bandonionmuseum beherbergt 190 Balginstrumente, eine große Anzahl an Notenblättern, Fotos und Figuren.

Bandonionmuseum Lichtenberg

Ansprechpartner: Karl-Heinz Preuß
Dürrer-Grund-Weg 9, 95192 Lichtenberg
Telefon 09288 5205

4 DEUTSCH-DEUTSCHES MUSEUM MÖDLAREUTH

Mödlareuth oder – wie es die Amerikaner nannten – Little Berlin symbolisiert wie wenige andere Orte in Deutschland den Kalten Krieg. 1952 durch einen Holzzaun, 1966 durch eine Betonmauer inmitten der Ortschaft durchschnitten, liegt das Dorf heute noch zur einen Hälfte in Bayern (Landkreis Hof), zur anderen in Thüringen. Die Geschichte des geteilten Dorfes führte zur Entstehung des Deutsch-Deutschen Museums in Mödlareuth. Auf dem Freigelände befinden sich Originaldokumente sowie ein Geschichtslehrpfad, die die historischen Hintergründe und den Alltag im geteilten Ort darstellen.



4

Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth

Mödlareuth 13, 95183 Töpen
Telefon 09295 1334
E-Mail info@museum-moedlareuth.de
Internet www.moedlareuth.de

5 MUSEUM NAILA IM SCHUSTERHOF

Stadtgeschichte, Bergbau, das Schusterhandwerk und die Weißnäherei sind ebenso Thema des Nailaer Museums wie die Nailaer Tracht und das religiöse Leben in der oberfränkischen Stadt.

Museum Naila

Schleifmühlweg 11, 95119 Naila
E-Mail info@museumnaila.de
Internet www.museum-naila.de

6 MOTORRAD-MUSEUM DRAISENDORF

Über 150 Exponate aus der Welt des motorisierten Zweirads, mit angeschlossenen Café.

Motorrad-Museum Draisendorf

Draisendorf 40, 95194 Regnitzlosau



5



6

Foto: Wolfgang Spitzberth



Einfach wertvoll!

Wertstoffhöfe/-mobile · Problemabfallsammlung
AbfallServiceZentrum Silberberg · Öffentliche Waage
Abfallberatung · Geschirrmobil

www.azv-hof.de



Abfallberatung: 09281/7259-95 · info@azv-hof.de ·

IHR ZUVERLÄSSIGER ENERGIELIEFERANT



Münchberger Str. 65
95233 Helmbrechts

Telefon: 09252 / 704-0
www.luk-helmbrechts.de

STEFAN KIESSLING GEBÄUDETECHNIK



ELEKTROTECHNIK

KIRCHENLAMITZER STR. 75
95213 MÜNCHBERG
TEL. 09251-6120
FAX: 09251-6791
WWW.SKE.INFO
KONTAKT@SKE.INFO



ANTRIEBE
ENERGIE
WÄRME
LICHT
KOMMUNIKATION
KOMFORT
AUTOMATISIERUNG
PV-ANLAGEN
E-CHECK
SICHERHEIT

Transporte Nah- und Fernverkehr

Abholungen auch in
Kleinmengen möglich!

- Tiefadertransporte
- Sand
- Kies
- Humus
- Rindenmulch
- Rundkies
- Findlinge
- Granitsplitter
- Granitpflaster
- Quadersteine für Trockenmauern

seit über 65 Jahre
unsere Erfahrung
- Ihr Vorteil



Erdarbeiten aller Art mit

- Minibagger
- Bagger
- Radlader
- Silowalzen

www.KOCH-Tauperlitz.de

KOCH GmbH • Dorfstr. 1 • 95182 Tauperlitz
Tel. 09281/40017 • Fax 09281/40019 • eMail: info@koch-tauperlitz.de

Sie suchen einen charmanten, spontanen und professionellen Moderator für Ihr Event? Dann sind Sie bei mir genau richtig.



Martin Cernan

Mit einer einzigartigen Stimme und ganz viel Leidenschaft ziehe ich jedes Publikum in meinen Bann und mache aus Ihrer Veranstaltung ein unvergessliches Event.

Moderator
Martin Cernan
Bayreuther Straße 27a
90409 Nürnberg
Telefon: 0176 81103306
E-Mail: contact@martin-cernan.de
www.martin-cernan.de
www.moderator.show



7



8

MUSEEN

7 KUNSTHAUS REHAU

Das Kunsthaus Rehau bietet in einem sorgfältig restaurierten ehemaligen Schulhaus der Stadt jährlich vier bis fünf Ausstellungen der konstruktiven Kunst an.

Kunsthhaus Rehau

Kirchgasse 4, 95111 Rehau
 Telefon 09283 899485
 E-Mail info@kunsthhaus-rehau.de
 Internet www.kunsthhaus-rehau.de

8 MUSEUM AM MAXPLATZ IN REHAU

Der Maxplatz in Rehau ist das optimale Ziel für jeden Museumsinteressierten. Dort wurde 1985 in den alten Räumen des Rathauses ein Museum errichtet, das auf zwei Etagen die Geschichte der Stadt präsentiert. Brauwesen, Porzellanindustrie und Gerberhandwerk nehmen ebenso ihren Platz ein wie das reiche kulturelle Erbe von Vertriebenen sowie eine Puppen- und Spielzeugsammlung.

Museum am Maxplatz

Maxplatz 5 – 9, 95111 Rehau
 Telefon 09283 2027
 E-Mail dominik.fuchs@stadt-rehau.de
 Internet www.stadt-rehau.de

9 OBERFRÄNKISCHES FEUERWEHRMUSEUM IM SCHLOSS SCHAUENSTEIN

Das 1988 eingeweihte Museum stellt die Entwicklung der Feuerwehr im Landkreis Hof mit Original-Exponaten von 1855 bis heute anschaulich dar.

Oberfränkisches Feuerwehrmuseum

Schloßplatz 1, 95197 Schauenstein
 Internet www.feuerwehrmuseum-oberfranken.de



9

Foto: Gunmar Körfgan, Selbitz

Musik kann die Welt verändern. Hat Beethoven gesagt. Und wir treten den Beweis dafür an. Auf der Bühne, vor der Fernsehkamera und überall dort, wo man **Spielkultur** schätzt. Als Symphonieorchester mit **eigener Musikschule** und der täglichen Freude, aus kleinen Noten **große Klänge** zu erzeugen.

Mit unserem facettenreichen Musikangebot wenden wir uns an Menschen aller Generationen. Denn wir verstehen uns als kulturelle Botschafter des guten Geschmacks. Im Konzert, bei Musikproduktionen, in der Musikschule oder zusammen mit dem Theater Hof.

Hofer Symphoniker gGmbH
Klosterstraße 9-11
95028 Hof
info@hofer-symphoniker.de
www.hofer-symphoniker.de
Kartenverkauf unter 09281 7200-29

dddd
HOFER
SYMPHONIKER
Kultur und Bildung im Einklang

MUSEEN

10 STÄDTISCHES HEIMATMUSEUM SCHAUENSTEIN

Bäcker, Landwirte, Schuster, Weber, Zimmerer – im Heimatmuseum im Schauensteiner Schloss geht die Reise zu den typischen Handwerksbetrieben der Vergangenheit.

Städtisches Heimatmuseum Schauenstein

Schloßplatz 1, 95197 Schauenstein

Internet www.schauenstein.de

11 WEBERHAUSEMUSEUM NEUDORF

Das Weberhausmuseum befindet sich in einem typischen Kleinbauern- und Handwerkshaus des östlichen Frankenwaldes und ist exemplarisch für die regionale Geschichte der Weberei.

Weberhausmuseum Neudorf

95197 Schauenstein

Internet www.schauenstein.de

12 SCHUL- UND HEIMATMUSEUM DER STADT SCHWARZENBACH A.D.SAALE

Ein historisches Klassenzimmer und historische Lehrmittel, die Industrie- und Stadtgeschichte – das sind die Themen im Schul- und Heimatmuseum in Schwarzenbach a.d.Saale.

Schul- und Heimatmuseum

August-Bebel-Str. 30, 95126 Schwarzenbach a.d.Saale

(Haupteingang der Geschwister-Scholl-Mittelschule)

Stadtverwaltung Schwarzenbach a.d.Saale

Ansprechpartnerin: Sabine Oltsch

Telefon 09284 93331

13 TRAKTORMUSEUM IN SCHWARZENBACH A.D.SAALE

Seit 2008 reihen sich in einer alten Güterhalle direkt neben dem Bahnhof historische Originaltraktoren aneinander. Dazu sind mehr als 800 Minimodelle der landwirtschaftlichen Fahrzeuge zu bewundern.

Traktormuseum

Bahnhofplatz 7, 95126 Schwarzenbach a.d.Saale

Ansprechpartner: Traktor-Kult e.V., Ernst Seidel

Telefon 09284 4479

E-Mail traktorkult@web.de

oder Stadtverwaltung Schwarzenbach a.d. Saale

Ansprechpartnerin: Sabine Oltsch

Telefon 09284 93331



Foto: Hermann Fraas, Schauenstein



Foto: Leo Cepera



Foto: Traktor-Kult e.V.

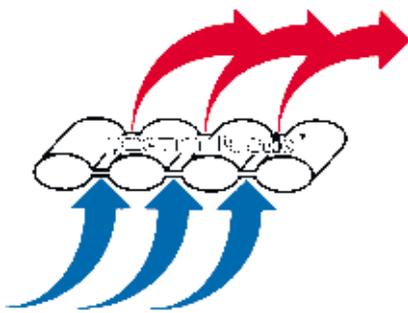


Die Metallarchitekten

Ihr Systemlieferant für
Industrie und Handwerk

info@kirrbach.eu • www.metallarchitekten.de

Kirrbach GmbH • Feldstraße 45 • 95152 Selbitz
Tel. 09280 98107-0 • Fax 09280 98107-49



- Technische Textilien
- Herstellung und Vertrieb von Kunstleder
- Lohnbeschichtungen
- Thermoplastische Bänder für Nahtabdichtungen
- Ultraschall-Verbundstoffe für Sitzbezüge, Liegeauflagen, Gelenk- und Körperbandagen



pharetra®

Dr. Köcher-Gruppe
Gesellschaft für textile
Kunststoffanwendung mbH & Co.KG
D-95152 SELBITZ/BAYERN
Telefon +49 9280 / 392
Telefax +49 9280 / 5939
e-mail: info@pharetra.com
Internet: www.pharetra.com

- ▶ CNC Dreh- u. Frästeile
- ▶ Schweißen
- ▶ Stanzen u. Biegen
- ▶ Montagetechnik
- ▶ Sandstrahlen
- ▶ Oldtimer-Restaurationen



Dr. Hilmar-Jahn-Str. 14
95119 Naila
Tel: 09282 / 984 965 -0
Fax 09282 / 984 965 -50
info@dietz-metalltechnik.de
www.dietz-metalltechnik.de



BÜRO NAILA
mohr
GmbH & Co. KG

Bahnstraße 1 95119 Naila
Telefon 09282 / 97919-0 Telefax 09282 / 97919-19
email: info@buero-mohr-naila.de www.buero-mohr-naila.de

- Bürobedarf
- Schreibwaren
- Tinte & Toner
- Geschenkartikel
- Karten
- Bastelbedarf

- Buchhandlung
- Büromöbel
- Büromaschinen
- Reparaturservice
- Copypshop

Alles aus einer Hand

Bestellannahme Bürobedarf / Möbel Tel: 09282 / 97919-11/12/15 Fax: 09282 / 97919-19
Bestellannahme Buchhandlung Tel: 09282 / 97919-13 Fax: 09282 / 97919-20
Laden / Büroshop Tel: 09282 / 97919-10/12 Fax: 09282 / 97919-19
Bestell-email: info@buero-mohr-naila.de

Lieferung sofort!

elektr. Pflegebetten

Sanitätshaus Sperschnaider
HOF - SELB - NAILA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen
09281 - 3030
Fax: 09281 - 16975
www.sperschnaider-hof.de

Sanitätshaus Sperschnaider Hof-Selb-Naila

Partner mit Qualität und Fachwissen

„Den Menschen helfen, damit sie trotz Krankheit oder Behinderung ein angenehmes Leben führen können, darin sehen wir seit über 73 Jahren unsere Aufgabe“, betont Jörg Sperschnaider von den Sanitätshäusern in Hof, Selb und Naila. Mit hoher Qualität und Fachwissen möchte das Team die von einer schweren Krankheit betroffenen Menschen so unterstützen, dass sie ihre Lebensqualität finden. Denn immer mehr Leute sind bei der Bewältigung gesundheitlicher Probleme auf einen qualifizierten und fachlichen Rat angewiesen. Zu den Kompetenzen des Unternehmens zählen die Orthopädie-Technik mit modernstem Prothesenbau, die Fertigung

sensorischer Einlagen in Verbindung mit einer biomechanischen Laufbandanalyse sowie die Reha-Technik mit ihren Alltagshilfen, elektrischen Pflegebetten, der Sanitätsfachhandel mit Bandagen aller Art, die lymphologische Versorgung, Krankenpflegeartikel, bis hin zum Haus- und Klinikbesuch.

Das Sanitätshaus Sperschnaider ist Brustprothesen-Kompetenzzentrum und in einer Selbsthilfegruppe für Krebspatienten aktiv. Neu hinzugekommen sind, von der Berufsgenossenschaft zugelassene Sicherheitsschuhe, mit den dafür speziell angefertigten orthopädischen Schuheinlagen.

* Es werden 10% Nachlass auf alle frei verkäuflichen Waren gewährt



Foto: Stefan Meyer Nürnberg/Berlin

MUSEEN

14 ERIKA-FUCHS-HAUS – MUSEUM FÜR COMIC UND SPRACHKUNST

Entenhausen in Schwarzenbach a.d.Saale? Ein Muss! Denn dort lebte und wirkte Dr. Erika Fuchs, die von 1951 bis 1988 Micky Maus und Co. aus dem Amerikanischen in die deutsche Sprache übersetzte. Ein Paradies für alle Comic-Fans.

Erika-Fuchs-Haus

Bahnhofstraße 12, 95126 Schwarzenbach a.d.Saale
Telefon 09284 9498120
Internet www.erika-fuchs.de

15 LOKLAND

Eine faszinierende Welt für Groß und Klein – das Lokland in Selbitz mit allen Bauphasen der HO-Modelleisenbahn.

Lokland

Hofer Straße 14, 95152 Selbitz
Telefon 09252 92294
E-Mail info@lokland.de
Internet www.lokland.de

16 OBERFRÄNK. BAUERNHOFMUSEUM KLEINLOSITZ

Ein kleines, aber feines Freilichtmuseum mit einer Vielfalt an wertvollen Gebäuden und deren detaillierter Dokumentation. Ein Prunkstück ist der strohgedeckte Vierseithof „Dietelhof“.

Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Kleinlosnitz 5, 95239 Zell im Fichtelgebirge
Telefon 09251 3525
Internet www.kleinlosnitz.de





STEUERN
LEISTUNG
LEBEN

www.brett-einsiedel.de

STEUERBERATUNG

GESTALTUNGSBERATUNG

DIGITALE BUCHHALTUNG

LOHN- UND BENEFITBERATUNG

PERSONALBERATUNG



Brett-Einsiedel Steuerberater PartG mbB · Goldammerweg 28 · 95119 Naila

Ihre zertifizierte Kanzlei in Hochfranken
Qualität, auf die Sie sich verlassen können!





WERKSVERKAUF

Besuchen Sie uns in unserem Werksverkauf mit eigener Näherei.

Hier finden Sie eine große Auswahl an Möbel- und Dekostoffen aus unserer Produktion, sowie modische Wohnaccessoires. Unser hauseigener Nähservice fertigt individuell nach Ihren Wünschen.

GEBRÜDER MUNZERT GmbH & Co. KG

Unser Werksverkauf hat für Sie geöffnet:
 Montag, Dienstag, Freitag: 9.00 - 17.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen | Donnerstag: 9.00 - 18.30 Uhr
 jeden 1. Samstag im Monat: 9.00 - 12.30 Uhr

Ernst-Richard-Funke-Str. 17-19
 95119 Naila-Marlesreuth
 Telefon 09282 - 309 - 327
werksverkauf@munzert.de

HighTech-Verfahren aus Hochfranken



- Lasern • Rohrlasern
- Biegen • Scheren
- Schweißen • Stanzen
- Fräsen • Drehen
- Klempnerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Entwicklung • Fertigung
- Materialverkauf und Sägezuschnitte
- Plasmaschneiden (Fasenschneidkopf)
- Brennschneiden



Wir bilden aus



Oberklingsporn 1
 95119 Naila
 Tel.: 0 92 82/93 288-0
info@gebelein-gmbh.de
www.gebelein-gmbh.de

SEHENSWÜRDIGKEITEN

EISEN-SKULPTURENGARTEN EISENBÜHL

Der Künstler und Wissenschaftler C.F.Claussen verbindet im Skulpturengarten Eisenbühl die idyllische Hügellandschaft mit 150 bunten bizarren Eisenskulpturen von Fabelwesen, mythischen Gestalten u.a.

Claussen's Eisenpark zu Eisenbühl

Zur Schieferleite 16, OT Eisenbühl, 95180 Berg
E-Mail cfcsensolog@aol.com
Internet www.c-f-claussen-eisen-kunst.de

HISTORISCHER MÜNCHBERG WEG (HMW)

Auf eigene Faust die Geschichte der Stadt Münchberg erkunden – mit dem neu installierten Historischen Münchberg Weg ist das ohne Weiteres möglich. Der Weg führt vorbei an 44 historischen Gebäuden und Plätzen, die mit zusätzlichen Markierungen gekennzeichnet sind.

Historischer Münchberg Weg

Startpunkt: Hofer Straße 69, 95213 Münchberg
Internet www.muenchbuenger.info/hmw

KÖHLEREI IN DER THIEMITZ

Der bis 2006 noch kommerziell betriebene Kohlenmeiler Thiemitz wurde vom Frankenwaldverein übernommen, der mit diesem Schritt die Tradition der Köhlerei auf ehrenamtlicher Basis aufrechterhält. Mehrmals im Jahr wird in einem jahrhundertealten Verfahren Holzkohle hergestellt. Das kulturelle Erbe der Region, die komplexen Zusammenhänge zwischen Natur, Kultur und Zivilisation werden dabei Gästen und Einheimischen vorgeführt.

Näheres und Termine, wann der Köhlermeiler gezündet wird, gibt es im Internet.

Internet www.schwarzenbach-wald.de/Kohlenmeiler.164.0.html



Eisen-Skulpturengarten
Eisenbühl

Köhlerei in der Thiemitz



Berühmtheiten Münchberg



KULTUR

Musik, Literatur und Theater sind weit verbreitet im Landkreis. Jede Kommune hat ihre eigenen kulturellen Schätze, die zu besuchen sich immer lohnt. Nähere Informationen dazu sind bei den Gemeinden (ab Seite 83) und auf deren Internetseiten erhältlich. Hier ein paar Beispiele:

DIE BURGFREUNDE LICHTENBERG

Der Verein Burgfreunde Lichtenberg hat sich im Jahr 2003 gegründet. Ziel des Vereins ist der Erhalt der Burg in Lichtenberg. Zu diesem Zweck veranstaltet der Verein jedes Jahr an einem Wochenende im Spätsommer/Frühherbst ein Mittelalterspektakel – das sogenannte Burgfest.

Burgfreunde Lichtenberg e.V.

Holzbrunnenstraße 2, 95192 Lichtenberg

Telefon 09288 92229

E-Mail info@burgfreunde.com

Internet www.burgfreunde-lichtenberg.de

FELSENBÜHNE WALDSTEIN

Das historische Freilichttheater begeistert seit fast 20 Jahren mit seinen Festspielen auf der romantischen

Felsenbühne am Großen Waldstein. Verantwortlich für das kulturelle Event im Fichtelgebirge zeichnet der Verein Felsenbühne Waldstein e.V.

Waldsteinhaus

Waldstein 1, 95239 Zell im Fichtelgebirge

Telefon 09257 264

Internet www.felsenbuehne-waldstein.de

Auch das kulturelle Leben in der kreisfreien Stadt Hof bereichert die Vielfalt im Landkreis. So stärken unter anderem die Hofer Symphoniker oder auch die Internationalen Hofer Filmtage die Lebensqualität der Region.

INTERNATIONALE HOFER FILMTAGE

Premiere feierten die Internationalen Hofer Filmtage 1967. Seither haben sich die Filmtage zu einem der bedeutendsten Filmfestivals in Deutschland entwickelt, das gerade für Nachwuchsregisseure von großer und zukunftsweisender Bedeutung ist. Im knapp einwöchigen kinematografischen Verlauf werden außerdem fünf Filmpreise vergeben, unter anderem der Filmpreis der Stadt Hof oder der Förderpreis Neues Deutsches Kino.

Altstadt 8, 95028 Hof

Telefon 09281 85440

E-Mail info@hofer-filmtage.de

Internet www.hofer-filmtage.de





Anzeige



DIE HOFER SYMPHONIKER

Die Hofer Symphoniker feierten in der Spielzeit 2015/16 ihr 70jähriges Jubiläum und haben sich in den letzten Jahrzehnten fest im kulturellen Leben Bayerns etabliert.

Neben eigenen Konzertreihen und der Verpflichtung am Hofer Theater (mit Oper, Operette, Musical und Ballett) gastieren die Hofer Symphoniker an zahlreichen Orten in ganz Deutschland und werden regelmäßig zu großen Festivals wie den Thurn und Taxis Festspielen in Regensburg eingeladen.

International renommierte Künstler treten immer wieder mit dem Orchester auf. Ehrendirigent Enoch zu Guttenberg beteiligt sich aktiv an der künstlerischen Fortentwicklung des Orchesters. Seit Beginn der Konzertsaison 2016/2017 agiert Dirigent Hermann Bäumer als

Conductor in Residence, ihn verbindet mit den Hofer Symphonikern eine langjährige Zusammenarbeit.

Mit der Musikschule, einer Suzuki-Akademie und einer Kunstschule sind die Hofer Symphoniker darüber hinaus ein wichtiges Kultur- und Bildungszentrum in Bayern. Dieses nachhaltige Engagement für die musische Bildung wurde mit dem ECHO Klassik Sonderpreis für Nachwuchsförderung und dem Kulturpreis der Bayerischen Landesstiftung ausgezeichnet. Das Kultur- und Bildungsunternehmen mit rund 120 Mitarbeitern erhielt darüber hinaus den Kulturpreis der E.ON Bayern AG und im Jahr 2016 den Heimatpreis Bayern.

Hofer Symphoniker gGmbH

Klosterstraße 9-11, 95028 Hof, Tel. 09281 7200-0

E-Mail info@hofer-symphoniker.de

Internet www.hofer-symphoniker.de

Internet aus der Region – für die Region!



komDSL®

Das superschnelle Glasfaser-Internet

Eine Marke der Thüga MeteringService GmbH

Jetzt informieren: Tel. 09282 / 9193 444

Das Netzgebiet von komDSL wächst: mehr superschnelles Glasfaser-Internet für die Region

Die Thüga MeteringService GmbH wird im Landkreis Hof, Kronach und Kulmbach den Glasfaserausbau weiter vorantreiben. Auch im Rahmen des 2. Bayerischen Breitbandförderprogramms überzeugte das Unternehmen aus Naila und bekam die Aufträge dafür erteilt. Immer mehr Menschen in ländlichen Gebieten profitieren dadurch vom Zugang zum schnellen Internet. Im Zuge des Glasfaser-Ausbaus kooperiert Thüga MeteringService über seine eigene Marke komDSL mit den jeweiligen Kommunen.

Das Netzgebiet wächst 2016 weiter: in der Region Hochfrankenwald bauen mittlerweile 24 Kommunen, eine Antennengemeinschaft und zwei Stadtwerke auf komDSL. Über 300 Kilometer Glasfaserkabel wurden in den Jahren seit 2010 im eigenen Versorgungsgebiet verlegt. Nun kommen weitere 300 Kilometer Glasfaserkabel hinzu.

Thüga MeteringService ist aber nicht nur im regionalen Umfeld in Sachen Breitbandausbau aktiv. Im gesamten Bundesgebiet unterstützt der Energiedienstleister zudem 20 Stadtwerkspartner beim Breitbandausbau.

Hier sind wir in der Region bereits präsent:



meteringservice
Das große Plus für innovative Kommunikation

komDSL ist ein Angebot der
Thüga MeteringService GmbH
Zum Kugelfang 2
95119 Naila

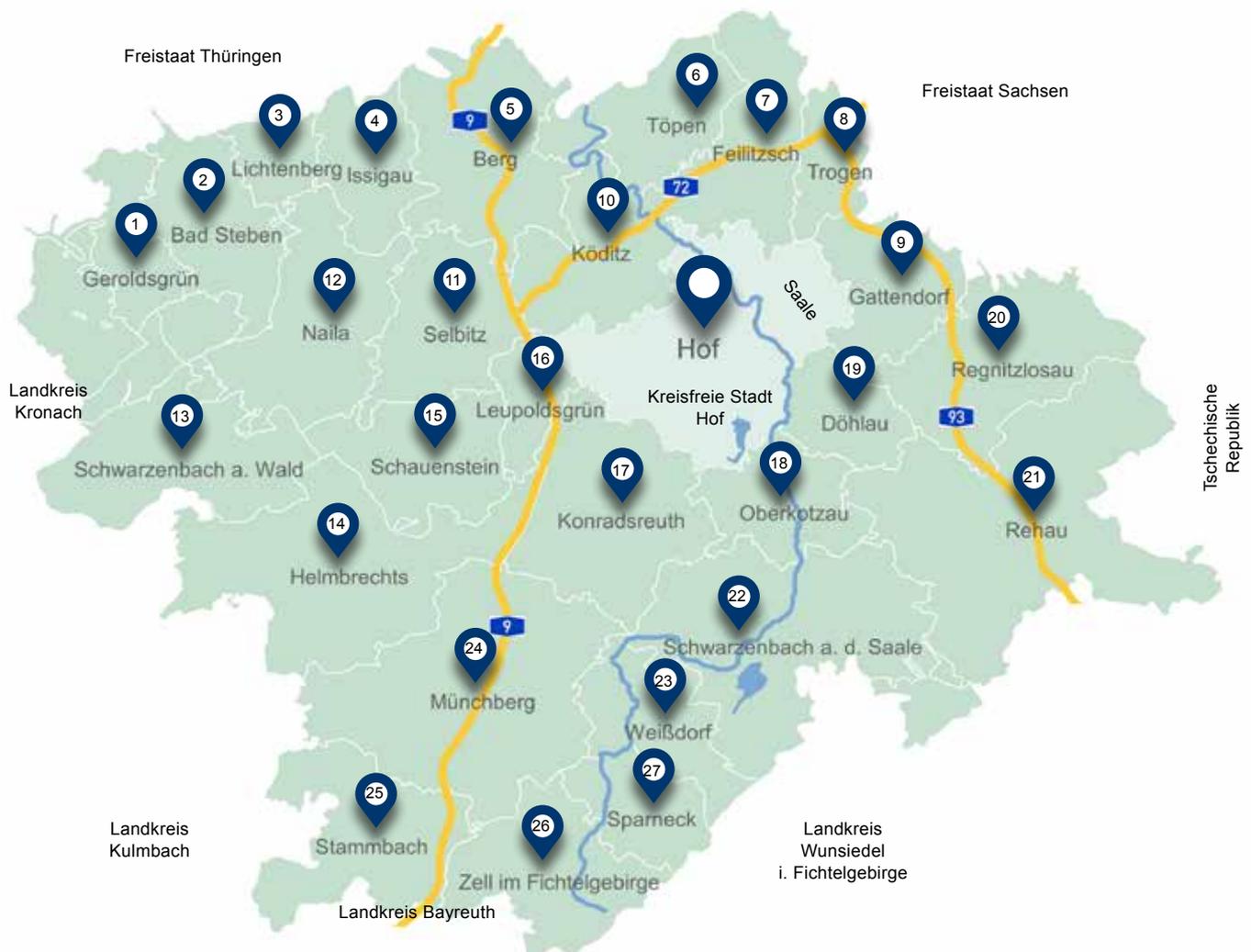
Tel.: 09282 9193-444
Fax: 09282 9193-445
www.komdsl.de
info@komdsl.de

DIE KOMMUNEN IM LANDKREIS HOF

Die 27 Kommunen des Landkreises sind mehr als
gemeindliche Strukturen. Sie sind Lebenswelten und Heimat.

Einige haben sich zu insgesamt vier Verwaltungsgemeinschaften (VGem) zusammengeschlossen und arbeiten dort, weiterhin als selbständige Gemeinden mit eigenem Charakter, Hand in Hand. So bilden die Gemeinden Feilitzsch, Gattendorf, Töpen und Trogen die

VGem Feilitzsch, die Stadt Lichtenberg und die Gemeinde Issigau die VGem Lichtenberg, die Stadt Schauenstein und die Gemeinde Leupoldsgrün die VGem Schauenstein sowie die Stadt Sparneck und die Gemeinde Weißdorf die VGem Sparneck.



- | | | | | | |
|---------------|--------------|-----------------------|-----------------|-------------------------|---------------------------|
| 1 Geroldsgrün | 6 Töpen | 11 Selbitz | 16 Leupoldsgrün | 21 Rehau | 26 Zell im Fichtelgebirge |
| 2 Bad Steben | 7 Feilitzsch | 12 Naila | 17 Konradsreuth | 22 Schwarzenbach a.d.S. | 27 Sparneck |
| 3 Lichtenberg | 8 Trogen | 13 Schwarzenbach a.W. | 18 Oberkotzau | 23 Weißdorf | |
| 4 Issigau | 9 Gattendorf | 14 Helmbrechts | 19 Döhlau | 24 Münchberg | |
| 5 Berg | 10 Köditz | 15 Schauenstein | 20 Regnitzlosau | 25 Stambach | |



Alexander von
Humboldt Klinik
Bad Steben



*Geriatrisches Rehabilitationszentrum
Langzeit- und Kurzzeitpflege
Ambulantes Therapiezentrum
Privatarzt-Praxis*



Wir sind eine **Fachklinik für die
Behandlung und Pflege von
Alterspatienten.** Unser Ziel ist, die
Mobilität und Selbstständigkeit unserer
Patienten vollständig wiederherzustellen.

Wir bieten folgende Therapien an:

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Wassertherapie
- sowie verschiedene Therapien aus
der Komplementärmedizin

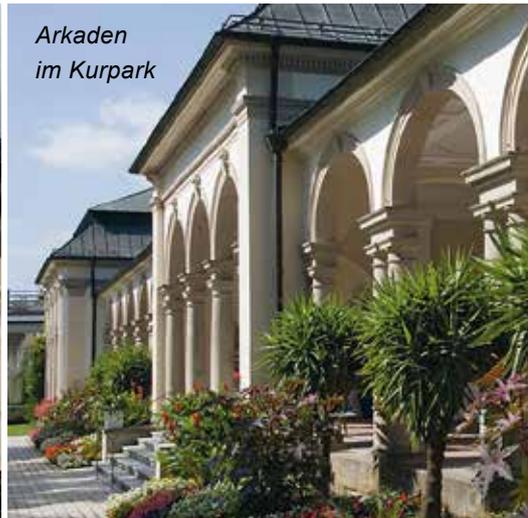
Nachbehandlung von:

- Schlaganfall
- Knochenbrüchen, Arthrosen,
Osteoporose, Amputationen
- Gelenkersatzoperationen
- Herzkrankheiten, Herzinfarkt,
Herzinsuffizienz
- Stoffwechsel-Erkrankungen,
insbesondere Diabetes
- Neurologischen Erkrankungen,
insbesondere Morbus Parkinson
- Beginnender Alzheimer-Demenz
- Krebserkrankungen
- Spezifischen geriatrischen Störungen
wie Blasen- und Darmschwäche,
Sturzsyndrom
- Schweren Erkrankungen mit
verzögertem Heilungsverlauf

Fordern Sie unser ausführliches Informationsmaterial an.
Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 24 | 95138 Bad Steben
Telefon: 09288 / 920 400 | www.humboldtklinik.de



Rathaus

Arkaden
im Kurpark

Marmorbruch

MARKT BAD STEBEN – NATÜRLICH UND GESUND



Der Markt Bad Steben ist ein traditionsreicher Gesundheits- und Tourismusort. Das anerkannte Moor- und Mineralheilbad wartet mit drei Heilwasserquellen auf: der Tempel-Quelle, der Wiesen-Quelle und der Max-Marien-Quelle. Ein Highlight des Markts ist die Therme Bad Steben. Sie ist eine der zehn besten Thermen in ganz Deutschland und garantiert mit ihrem umfangreichen Angebot Wellness und Entspannung.

Doch auch außerhalb der Wasserlandschaften lässt es sich in Bad Steben gut leben, gerade Familien mit Kin-

dern und Jugendlichen stehen hier im Fokus. Ein vielfältiges Betreuungsangebot in Krippen, Kindergärten und Horten sorgt für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, für Kinder und Jugendliche wurde eigens eine Freizeitbroschüre herausgegeben. Und mit der erst vor einigen Jahren grundsanitierten Alexander-von-Humboldt-Grundschule ist auch die Basis für die schulische Ausbildung vorhanden.

Es gibt viel zu sehen und zu besuchen: die Lutherkirche, die Alte Wehrkirche St. Walburga, das Alexander-von-Humboldt-Haus, die Säulenwandelhalle oder das Grafikmuseum Stiftung Schreiner. Kulinarisch fränkisch geht es in der Gastwirtschaft Adelskammer zu, dem ältesten Wirtshaus im Frankenwald, naturnah im Geotop Marmorbruch Horwagen mit seiner Flaserkalk-Ader.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Aussichtspunkte Landeshügel, Langesühl und Frankenwarte
- ▶ Bayerische Spielbank Bad Steben
- ▶ Gastwirtschaft Adelskammer
- ▶ Geotop ehemaliger Marmorbruch mit seiner Flaserkalk-Ader
- ▶ Grafikmuseum Stiftung Schreiner Bad Steben
- ▶ Kurpark mit Staatlichem Kurhaus
- ▶ Lutherkirche, Säulenwandelhalle, Wehrkirche „St. Walburga“
- ▶ Therme Bad Steben
- ▶ Kirchweihmärkte (1. Mai und 2. Sonntag im Oktober)
- ▶ Pfingsttagung des CVJM Bobengrün
- ▶ Wiesenfest sowie zahlreiche Vereinsfeste
- ▶ Spielbankfest und Kurpark/Biedermeierfest (Juli/August)

MARKT BAD STEBEN

1. Bürgermeister: Bert Horn

Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben

Telefon 09288 74-0

Telefax 09288 74-43

E-Mail rathaus@badsteben.de

Internet www.markt-badsteben.de
www.badsteben.de

Öffnungszeiten:

Montag	7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	7.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	7.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag	7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag	7.30 – 12.30 Uhr

Fläche der Gemeinde: 25,84 km²

Einwohner: 3.400

Ortsansicht Berg



GEMEINDE BERG – GEWERBESTANDORT UND WOHNGEMEINDE IM HERZEN EUROPAS



Die Gemeinde Berg ist einer der wichtigsten Gewerbestandorte im Landkreis Hof und verfügt über rund 1.000 Arbeitsplätze bei 2.500 Einwohnern. Der Berger Winkel liegt aufgrund seiner hervorragenden Verkehrslage an der Bundesautobahn A9 im Herzen Europas, genau zwischen München und Berlin und grenzt direkt an das benachbarte Bundesland Thüringen. Zwei Weltfirmen und viele mittelständische Unternehmen tätigen von Berg aus weltweite Geschäfte und bieten hochwertige Arbeitsplätze.

Gleichzeitig ist die Gemeinde Berg eine attraktive Wohngemeinde mit Geschäften der Nahversorgung in der Ortsmitte, Kindertagesstätte, zwei Schulen und ambulanter Seniorenbetreuung. Das rege und vielfältige Vereinsleben trägt außerdem zur hervorragenden Lebensqualität bei. Typische oberfränkische Wirtshäuser mit echter Hausmannskost und besonderen kulinarischen Schmankerln sind im Berger Winkel ebenso zu finden wie kulturelle Sehenswürdigkeiten wie der „Eisenskulpturengarten zu Eisenbühl“ des Künstlers C.F. Claussen.

GEMEINDE BERG

1. Bürgermeisterin: Patricia Rubner

Kirchplatz 2, 95180 Berg

Telefon 09293 943-0

Telefax 09293 943-22

E-Mail gemeinde@berg-ofr.de

Internet www.berg-ofr.de

Öffnungszeiten:

Montag	7.30–12.30 Uhr und 13.15–18.00 Uhr
Dienstag	7.30–12.30 Uhr
Mittwoch	7.30–12.30 Uhr
Donnerstag	7.30–12.30 Uhr und 13.15–17.30 Uhr
Freitag	7.30–12.30 Uhr

Fläche der Gemeinde: 38,93 km²

Einwohner: 2.500

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Berger-Winkel-Wanderweg auf 51 km durch alle Ortsteile, Weiler und Gehöfte
- ▶ Eisenskulpturengarten zu Eisenbühl
- ▶ Wehrkirche St.-Jakobus aus dem Jahr 1320
- ▶ Traditionelles Wiesenfest seit mehr als 150 Jahren (am ersten Juli-Wochenende)
- ▶ Berger Winkel Weihnacht (am dritten Adventssonntag)



Maibaumaufstellen
in Kautendorf



Regatta am Quellitzsee



Winterstimmung:
Kirche St. Peter
und Paul in Döhlau

GEMEINDE DÖHLAU – LIEBENS- UND LEBENSWERT



Landschaftlich reizvoll, im äußersten Norden des Fichtelgebirges liegt die Gemeinde Döhlau. Aufgrund der ausgezeichneten Infrastruktur und der Nähe zur kreisfreien Stadt Hof ist der Ort nicht nur für Einheimische jeden Alters, sondern auch für Besucher attraktiv. Das Naherholungsgebiet am Quellitzsee im Ortsteil Tauperlitz bietet jede Menge an Natur, Wasserspaß und Sportmöglichkeiten. Die beiden Kirchen St. Peter und Paul in Döhlau und St. Martin in Kautendorf zählen zu den schönsten und sehenswertesten Gebäuden in der Gesamtgemeinde. Döhlau beeindruckt aber vor allem durch sein Gesamtbild, dadurch, wie der Ort und seine

drei herrlichen Ortsteile gewachsen und zusammengewachsen sind. Zwei Kindertagesstätten, eine zweizügige Grundschule in Tauperlitz, eine perfekt funktionierende Vereinsstruktur und herrliche Baugebiete lassen den Ort zu einem erstrebenswerten Wohnort vor allem für Familien mit Kindern werden. Dazu gibt es einen Jugendbeauftragten des Gemeinderats und zwei offene Jugendtreffs. Ein weiterer Baustein des Erfolgs liegt bei den Entwicklungen der vergangenen Jahre. Döhlau bringt die Energiewende im Kleinen vor Ort voran. Investitionen in die energetische Sanierung und für Photovoltaikanlagen auf den Dächern sind nur zwei Belege, dass Döhlau auch in diesem Bereich einfach nur lebenswert ist.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Bodendenkmal ehemalige Turmwallanlage
- ▶ Kirchen St. Peter und Paul in Döhlau und St. Martin in Kautendorf
- ▶ Naherholungsgebiet am Quellitzsee im Ortsteil Tauperlitz
- ▶ Motocross-Rennen am Schrecksberg des MC Tauperlitz (Ende April/Anfang Mai)
- ▶ Tauperlitzer Seefest (immer am letzten Juni-Wochenende)
- ▶ Internationale HofRegatta im Kanusprint auf dem Quellitzsee (Spätsommer)
- ▶ Kärwaziech in Döhlau (immer Mitte Oktober)

GEMEINDE DÖHLAU

1. Bürgermeister: Thomas Knauer

Am Rathaus 2, 95182 Döhlau

Telefon 09286 944-0

Telefax 09286 944-44

E-Mail gemeinde@doehlau.de

Internet www.doehlau.de

Öffnungszeiten:

Montag und

Dienstag 8.00–12.00 Uhr und 13.30–16.00 Uhr

Mittwoch 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag 8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Freitag 8.00–13.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 15,25 km²

Einwohner: 3.893

GEMEINDE FEILITZSCH – ATTRAKTIV UND FREUNDLICH

Direkt im Dreiländereck Bayern-Sachsen-Thüringen befindet sich die Gemeinde Feilitzsch. Der Drei-Freistaaten-Stein im Ortsteil Münchenreuth, der das Drei-

ländereck symbolisiert, gilt seit 2007 als Kulturdenkmal und gehört zu den Sehenswürdigkeiten der Gemeinde. Auch das Naturschutzgebiet Steinbruch ist jederzeit einen Besuch wert.



Ein Höhepunkt ist jedoch der Dorfmittelpunkt (Jahnsanwesen) mit der Vogtlandglocke gegenüber dem Rathaus. Das Miteinander der Bürger symbolisiert sich auch in den Dorfgemeinschafts- und Bürgerhäusern, dem Mehrgenerationenhaus sowie dem aktiven Vereinsleben. Für Bildung und Ausbildung sorgen die Kindertagesstätte in der Nachbargemeinde Trogen und die Grund- und Mittelschule „Bayerisches Vogtland“ sowie die Außenstelle der VHS des Landkreises Hof. Durch die Dorferneuerungsmaßnahmen der vergangenen Jahre und die Erschließung der Neubaugebiete in der Ortschaft Zedtwitz hat Feilitzsch noch mehr an Lebensqualität gewonnen.

GEMEINDE FEILITZSCH

Mitglied und Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Feilitzsch

1. Bürgermeister: Francisco Hernandez Jimenez

Hauptstraße 28, 95183 Feilitzsch

Telefon 09281 7351-10 | 09281 7351-0

Telefax 09281 47183

E-Mail gemeinde@feilitzsch.de (Gemeinde)
vgem@feilitzsch.de (VGem)

Internet www.feilitzsch.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.30 – 12.00 Uhr
zusätzlich

Dienstagnachmittag 13.30 – 17.00 Uhr

Donnerstagnachmittag 13.30 – 18.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 30,21 km²

Einwohner: 2.866

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

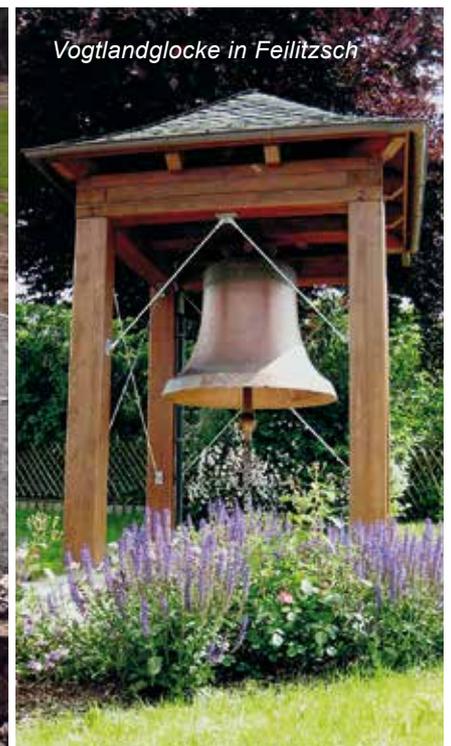
- ▶ Dorfmittelpunkt (Jahnsanwesen) m. Vogtlandglocke
- ▶ Drei-Freistaaten-Stein Münchenreuth
- ▶ Naturschutzgebiet Steinbruch
- ▶ Radwanderweg vom Golddorf Kirchgattendorf zum Silberdorf Isaar
- ▶ Maifeier (30.4. und 1.5.)
- ▶ Kirchweih (Oktober)
- ▶ Adventsparty (Dezember), div. Vereinsfeste



Blick auf die Friedenskirche im OT Zedtwitz



Drei-Freistaaten-Stein in Münchenreuth



Vogtlandglocke in Feilitzsch



Goldmedaille für Kirchgattendorf

Idylle pur – ein Blick auf Gattendorf



GEMEINDE GATTENDORF – HISTORISCH UND MODERN



Inmitten des Bayerischen Vogtlands findet sich die Gemeinde Gattendorf. Mit der Goldmedaille im Bundeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“ für den Ortsteil Kirchgattendorf, stellt sich die Gemeinde als ein Ort mit hoher Lebensqualität und starkem gesellschaftlichen Zusammenhalt vor. Die prachtvolle kleine Dorfkirche – das Aushängeschild der Gemeinde – und das Schloss Gattendorf mit seiner Burgruine symbolisieren das „Alte“, das Historische von Gattendorf. Die sichtbaren Erfolge bei der Umstellung

auf erneuerbare Energien, wie zum Beispiel mit der Windkraftanlage Bärenholz oder der Umrüstung der gemeindlichen Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel, zeigen die Zukunftsorientierung und Modernität der Gemeinde auf. Für die Bürger, ob groß oder klein, ist ebenso gut gesorgt. Zahlreiche Vereinsaktivitäten, das Bürgerhaus als Dorfmittelpunkt, der eigene Kindergarten sowie eine reibungslose Schülerbeförderung in die Nachbargemeinde Feilitzsch zeugen von dem, was Gattendorf ausmacht: es ist ein guter Ort zum Leben.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Historische Dorfkirche
- ▶ Schloss Gattendorf mit seiner Burgruine
- ▶ Traditionelles Maibaumaufstellen der FFW (1. Mai)
- ▶ Holunderblütenfest d. Kleintierzüchtervereins (Juni)
- ▶ Dorffest Kirchgattendorf (Juni)
- ▶ Hinterhofkonzerte (Juli)
- ▶ Kirchweih, bei der junge Leute in Frack und Zylinder von Haus zu Haus mit Musik ziehen (Oktober)
- ▶ Musikverein mit Herbstfest
- ▶ Nachtweihnachtsfeier im Freien (Waldweihnacht, Ende Dezember)

GEMEINDE GATTENDORF

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Feilitzsch (s. I.)

1. Bürgermeister: Stefan Müller

Kirchstraße 24, 95185 Gattendorf

Telefon 09281 40730

Telefax 09281 45001

E-Mail gemeinde@gattendorf.de

Internet www.gattendorf.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 17.30 – 19.30 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Jeden letzten Samstag im Monat 11.00 – 13.00 Uhr
sowie jederzeit nach Vereinbarung

Fläche der Gemeinde: 38,93 km²

Einwohner: 1.040



Ein Paradies für Naturfreunde



Der Dorfplatz in Geroldsgrün

GEMEINDE GEROLDSGRÜN – FAMILIENFREUNDLICH UND NATURNAH

Im Westen des Landkreises Hof, an der Grenze zum Nachbarlandkreis Kronach, befindet sich die Gemeinde Geroldsgrün. Mit ihrer Lage im bewaldeten Mittelgebirge Frankenwald ist sie ein Paradies für Naturfreunde, Wan-

derer und Fahrradfahrer. Ein Blick von den zahlreichen Aussichtspunkten rundherum lohnt sich immer – phänomenal ist dieser von Langesbühl oder der Frankenwarte aus. Auch ein Besuch der Jakobuskirche, einer barocken Wehrkirche, deren Ursprünge bis ins 11. Jahrhundert zurückreichen, ist ein guter Tipp. Ein weiteres sehenswertes Erbe aus der fernen Vergangenheit ist das Schieferbergwerk Lotharteil, das bereits seit 300 Jahren existiert und in dem heute noch Schiefer abgebaut wird. Auch die Geroldsgrüner selbst fühlen sich in ihrer Gemeinde gut aufgehoben, das gilt insbesondere für die nachfolgenden Generationen. Kindergarten und Krippe, eine eigene Grundschule sowie die intensive Kinder- und Jugendarbeit der Kirche und vielfältigen Vereine sind wichtige Bausteine. Daneben wurde in den vergangenen Jahren mit einer örtlichen Antennengemeinschaft der Breitbandausbau engagiert vorangetrieben. Mittlerweile liegt Geroldsgrün mit an der Spitze im Landkreis Hof, wenn es um die Breitbandversorgung geht.

GEMEINDE GEROLDSGRÜN

1. Bürgermeister: Helmut Oelschlegel

Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün

Telefon 09288 961-0

Telefax 09288 961-15

E-Mail rathaus@geroldsgruen.de

Internet www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	7.00–12.00 Uhr und 13.00–16.30 Uhr
Mittwoch	7.00–13.00 Uhr
Donnerstag	13.00–18.00 Uhr
Freitag	7.00–12.30 Uhr

Fläche der Gemeinde: 15,57 km²

Einwohner: 2.916

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Aussichtspunkte Langesbühl und Frankenwarte
- ▶ Jakobuskirche
- ▶ Mountain-Bike-Möglichkeiten
- ▶ Großes Oldtimer-Traktortreffen (jeweils Anfang/Mitte im Mai)
- ▶ Kerwa in allen Ortsteilen (vier Feste im September/Oktober)
- ▶ Weihnachtsmarkt (2. Advent)

STADT HELMBRECHTS – WIRTSCHAFTSSTARK UND KULTURELL

Das „Eingangstor“ zum Frankenwald – die Stadt Helmbrechts – liegt auf halber Strecke zwischen Kulmbach und Hof. Traditionell ein Zentrum der Textil- und Kunststoffindustrie, ist es heute auch Heimat vieler innovativer Unternehmen und erfolgreicher Global Player. Daneben wartet die Stadt mit einem überregional bekannten Kulturprogramm auf, bei dem renommierte Künstler aus der ganzen Welt ihr Stelldichein geben. Ein herausragendes Beispiel sind hier die Kulturwelten, die vom klassischen Klavierkonzert über Sambarhythmen bis hin zum Kabarett einfach alles bieten. Und wer in Helmbrechts wohnt, hat viele Gründe, sich heimisch zu fühlen. Ausreichende Kinderbetreuung, Grund-, Mittel- und Realschule sowie der Jugendtreff PUR kümmern sich um die nächste

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Oberfränkisches Textilmuseum
- ▶ Outdoor Parc Frankenwald
- ▶ Skatepark Helmbrechts
- ▶ Wellenhallenbad Aquawell
- ▶ Glückskäfertag (Muttertag)
- ▶ Wiesenfest (Juli - alle 2 Jahre)
- ▶ Kulturwelten (im Herbst)
- ▶ Kirchweih (Oktober)
- ▶ Pelzmärkte (1. Advent)

Generation. Und im neuen innerstädtischen Baugebiet „Wohnen am Volkspark“ bieten sich gerade Familien attraktive, moderne und zentral gelegene Wohnmöglichkeiten. Auch an Freizeitangeboten mangelt es nicht. Neben den vielen Sportvereinen, wartet das Wellenbad „Aquawell“, ein Skaterpark und der Outdoor-Parc Frankenwald auf Bewegungshungrige. Wer sich mit der Wirtschaftsgeschichte dieser Stadt beschäftigen möchte, findet im Oberfränkischen Textilmuseum alles Wissenswerte rund um das Textilgewerbe in der Region.



STADT HELMBRECHTS

1. Bürgermeister: Stefan Pöhlmann

Luitpoldstraße 21, 95233 Helmbrechts

Telefon 09252 701-0

Telefax 09252 701-11

E-Mail info@stadt-helmbrechts.de

Internet www.stadt-helmbrechts.de

Öffnungszeiten Rathaus, Einwohnermelde- und Gewerbeamt:

Montag bis Mittwoch 8.00 – 14.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 17.30 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 58,66 km²

Einwohner: 8.935



Helmbrechts von oben



Outdoorpark Frankenwald



Ein Leben für Holz

Unser familiengeführtes Säge- und Hobelwerk liegt inmitten der waldreichen Region von Frankenwald und Thüringer Wald.

Eine große Produktvielfalt, Flexibilität auch bei individuellen Kundenwünschen sowie modernste Anlagen machen uns seit Jahrzehnten zu einem zuverlässiger Partner für Holzlieferanten, Industrie und Handwerk.

Der verantwortungsbewusste Umgang mit dem Rohstoff Holz liegt uns besonders am Herzen. Eine erstklassige Qualität, die regionale Verbundenheit und unsere große Kundennähe gewährleisten eine hohe Kundenzufriedenheit.

Unsere Produkte sind so vielfältig wie unsere Kunden

- Bau- und Binderholz
- Konstruktionsholz
- Verpackungskantholz
- Kreuzholz
- Leimbinderlamellen
- Restholz



www.kuenzel-holz.de

KUNZEL-HOLZ KG

Neuenmühle 1 • 95188 Issigau

Telefon: +49(0)9288-924012

Fax: +49(0)9288-924013



Kunerbuntes und nasses
Treiben am Dorfplatz



Deutsches Wanderdrehkreuz
in Issigau

GEMEINDE ISSIGAU – ERHOLSAM UND AUFGESCHLOSSEN

Ein Ort am Wasser, das ist Issigau. Während die Issig die am Rande des Naturparks Frankenwald liegende Gemeinde durchquert, begrenzen Selbitz im Norden und die Saale im Westen dieselbige. Im nahe gelegenen

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Aussichtspunkte Wiedeturm und Hermannsruhe
- ▶ Deutsches Wanderdrehkreuz
- ▶ Dorfkirche mit historischer Kassettendecke
- ▶ Hirschsprung bei Eichenstein
- ▶ Höllental
- ▶ Teichfest (Mai)
- ▶ Dorffest (Ende Juli)
- ▶ Saaleschleife
- ▶ Traktorentreffen (Juni)
- ▶ Kindergartenfest

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT LICHTENBERG

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg

Telefon 09281 7351-0

E-Mail info@vg-lichtenberg.de

Internet www.vg-lichtenberg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich

Montagnachmittag 14.00 – 18.30 Uhr

Donnerstagnachmittag 14.00 – 16.30 Uhr



Höllental lässt es sich gut wandern und verweilen, großartige Panoramen bieten die Aussichtspunkte Wiedeturm und Hermannsruhe. Einen Besuch wert ist auch der Hirschsprung bei Eichenstein. Die Kirche St. Simon und

Judas mit der um 1712 entstandenen Kassettendecke ist ein kleines kulturhistorisches Schmuckstück. Doch Issigau ist mehr als nur einen Besuch wert. Die Menschen lieben und sorgen für ihre Gemeinde. Dies zeigte sich vor allem in der Zeit der durchgeführten Dorferneuerungsmaßnahmen, die die Gemeinde gemeinsam mit allen Bürger durchgeführt hat. Engagiert und bürgernah ist Issigau auch bei den Jüngsten. In der Kindertagesstätte Christophorus können sich Kindergarten- und Kinderkrippenkinder austoben und auf ihre Schulzeit vorbereiten. Für Schulkinder stehen Hortplätze zur Verfügung.

GEMEINDE ISSIGAU

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

1. Bürgermeister: Dieter Gemeinhardt

Dorfplatz 2, 95188 Issigau

Telefon 09293 301

Telefax 09293 7459

E-Mail issigau@vg-lichtenberg.de

Internet www.issigau.de

Öffnungszeiten:

Montag 8.00 – 12.00 Uhr und
17.00 – 18.30 Uhr

Dienstag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 25,35 km²

Einwohner: 1.084

INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN | TRAGWERKSPLANUNG

INGENIEURBAU

- BRÜCKENBAUWERKE
- ABWASSERANLAGEN
- VERKEHRSWEGE

BAUPHYSIK

- WÄRMESCHUTZ
- SCHALLSCHUTZ
- BRANDSCHUTZ

INGENIEURBÜRO J. BACHMANN

BERATENDER INGENIEUR

MAINSTRASSE 1 · 95126 SCHWARZENBACH/SAALE
TELEFON 09284 6566 · TELEFAX 09284 1211
www.ib-bachmann.de · IB-BACHMANN@t-online.de

TRAGWERKSPLANUNG

- FERTIGTEILKONSTRUKTIONEN
- SPANNBETONBAUWERKE
- MASSIVBRÜCKENBAU
- INGENIEURHOLZBAU
- SPEZIALTIEFBAU
- STAHLBAU

Mitglied der bayerischen Ingenieurekammer Bau Nr. 11431 / verantwortlicher Sachverständiger nach § 2 Abs. 1 der ZVEnEV / nachweisberechtigt für Standsicherheit - Brandschutz - Wärmeschutz - Schallschutz gem. Bay. BO Art. 68 Abs. 7 Nr. 1 / bauvorlageberechtigt gem. Bay. BO Art. 68 Abs. 2 Nr. 2 und sächs. BO 65 Abs. 2 Reg. Nr. 71164 / eingetragen als qualifizierter Tragwerksplaner im Verzeichnis der Ingenieurekammer des Freistaates Sachsen unter der Eintragsnummer 61447 / zertifizierter Koordinator für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen durch die Ingenieurekademie Bayern vom 18.09.1999 / eingetragen in die Liste der Koordinatoren nach Baustellenverordnung der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau / Mitglied in der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Afall e. V. DWA Nr. 1553




Fortbildungszertifikat der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau 2015

Fortbildungszertifikat der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau 2016

ZUKUNFTSALLIANZ

SSN+

SELBITZ + SCHWARZENBACH A. WALD + NAILA

Gelegen in der wunderschönen Landschaft des Frankenwaldes besticht die Region durch ein angenehmes Wohnumfeld, ansprechende Arbeitsmöglichkeiten und ein vielfältiges Freizeitangebot. Für eine attraktive Region und eine positive Zukunft arbeiten die drei Städte eng zusammen:

- + Umfangreiche Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten helfen Bürgern und Neubürgern beim Thema **Wohnen** und Sanieren.
- + Aktive Ansiedlungspolitik von Unternehmen und verfügbare Gewerbeflächen und -immobilien tragen zu einer florierenden **Wirtschaft** bei.
- + Projekte zur touristischen Infrastruktur stärken den **Freizeitwert** für Gäste und Bürger.



Stadt Selbitz;
09280/600
post@selbitz.de



Stadt Schwarzenbach
a. Wald; 09289/500
info@schwarzenbach-wald.de



Stadt Naila;
09282/680
mail@naila.de

www.ssn-plus.de

Impulse setzen



Perspektiven entwickeln



Qualitäten schaffen



Gefördert durch:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Bayern. Die Zukunft.



STÄDTERAU FÖRDERUNG

SPM Verlag

Bürgernähe · Öffentlichkeitsarbeit

Wir erstellen:

- Bürgerinformationsbroschüren · Imagebroschüren · Chroniken
- Energieratgeber · Seniorenratgeber · Wirtschaftsstandortmagazine
- Familienbroschüren · Wanderführer · Stadt- und Gemeindepläne · Bürger-APPs

Hansastraße 19 · 91126 Schwabach
Tel. 09122 8888-30 · www.spm-verlag.de

Mit uns setzen Sie aufs richtige Pferd!

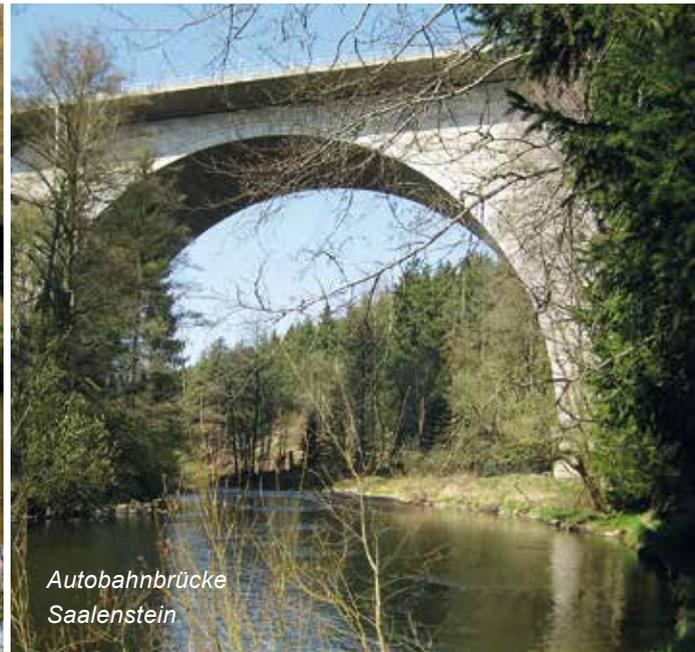




Foto: Spang - Schwarzbacher Rathaus mit Pferdebännen



Lamitzmühle

Autobahnbrücke
Saalenstein

GEMEINDE KÖDITZ – STADTNAH UND BÜRGERFREUNDLICH



Nordwestlich der Stadt Hof, inmitten des Bayerischen Vogtlands, liegt die Gemeinde Köditz. Sie besticht durch ihre gute Infrastruktur und Bürgerfreundlichkeit. Der deutsche Schriftsteller Jean Paul (1763 bis 1825) verbrachte im Ortsteil Joditz seine Jugendjahre und sein Vermächtnis blieb Köditz erhalten. Neben verschiedenen Jean-Paul-Stätten in Joditz ist der gebürtige Wunsiedler heute noch im Jean-Paul-Museum und auf dem Jean-Paul-Wanderweg allgegenwärtig. Weitere kulturelle Sehenswürdigkeiten sind das Museum „Alte Wagnerei“ und die Wehrkirche St. Leonhard in Köditz. Wem es nach Erholung oder Sport ist, findet in der Gemeinde und rundherum ausreichend Angebote und Möglichkeiten. Das Freizeitgelände am Auensee, die Wanderwege im Saaletal, das Frankenwaldsteigla, der

Saaleradweg oder der Blick vom Petersgrat auf die Umgebung spiegeln die Vielfalt der Gemeinde wider. Auch für die Jüngsten ist hervorragend gesorgt. Kirchen und Vereine engagieren sich in der Kinder- und Jugendarbeit, es gibt sowohl Kinderkrippe als auch Kindergarten und Grundschule sowie eine Nachmittags- und Ferienbetreuung für Schulkinder. In den vergangenen Jahren hatte die Gemeinde Köditz viel Grund zum Feiern: 2009 ihren 650. Geburtstag, 2013 den 250. Geburtstag von Jean Paul. Auch der mittlerweile erfolgte flächendeckende Breitbandausbau fördert die Lebensqualität.

GEMEINDE KÖDITZ

1. Bürgermeister: Matthias Beyer

Talstraße 2, 95189 Köditz

Telefon 09281 7066-0

Telefax 09281 7066-66

E-Mail rathaus@gemeinde-koeditz.de

Internet www.gemeinde-koeditz.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 7.30–12.00 Uhr und
nach telefonischer Terminvereinbarung bis 16.00 Uhr

Donnerstag 7.30–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Freitag 7.30–12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 31,44 km²

Einwohner: 2.476

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Auensee
- ▶ Ausblick vom Petersgrat
- ▶ Frankenwaldsteigla
- ▶ Jean-Paul-Museum
- ▶ Jean-Paul-Wanderweg
- ▶ Museum Alte Wagnerei
- ▶ St. Leonhard-Kirche in Köditz
- ▶ Zahlreiche Vereinsfeste (Mai bis August)
- ▶ Hofkonzerte (August)
- ▶ Kirchweih in Köditz und Joditz (Oktober)

Ein Blick auf die Kirche ...



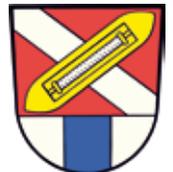
... und auf das Rathaus



GEMEINDE KONRADGREUTH – VIELFÄLTIG UND ZAUBERHAFT

Gespurte Loipen, markierte Wanderwege oder die Freizeitanlage „Am Steinberg“ – Bewegung, Spaß und Spiel werden in Konradsreuth großgeschrieben. Gerade für die jüngeren Bürger ist die Gemeinde fast schon ein kleines Paradies. Zwei Kindergärten, zwei Kinderkrippen, die Grundschule sowie mehrere berufliche Schulen und die Fachakademien im Ortsteil Ahornberg sorgen für das, was den Kinder- und Jugendalltag mit ausmacht. Die Skateranlage aus geschliffenem Beton mit seinen Herausforderungen, der Zauberwald des Konradsreuther Künstlers Heinz Spindler mit den in Baum-

stümpfen eingearbeiteten Gesichtern sind ebenso Anlaufstelle und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche wie das Kinderkino und die Nightsports. Mit der Ausweisung von drei Neubaugebieten (ein viertes wird gerade erschlossen) zogen viele junge Familien in die Gemeinde, deren direkte Lage an der Grenze zur Stadt Hof ihr ebenfalls zum Vorteil gereicht. Auch das im Ortskern flächendeckend verfügbare WLAN ist ein nicht zu unterschätzender Standortvorteil.



TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Freizeitanlage „Am Steinberg“
- ▶ Skateranlage
- ▶ Maifest im Bürgerpark
- ▶ Jährlicher Kulturfrühschoppen im Bürgerpark (Juni)
- ▶ Chorscheunenfest (September)
- ▶ Froschburgkärwa (Mitte September)
- ▶ Herbstkultur (Mitte Oktober)
- ▶ Herbstkirchweih mit Markt in Konradsreuth
- ▶ Herbstkirchweih in Ahornberg
- ▶ Weihnachtsmarkt (alle 2 Jahre am 2. Advent)

GEMEINDE KONRADGREUTH

1. Bürgermeister: Matthias Döhla

Hofer Straße 8, 95176 Konradsreuth

Telefon 09292 9599-0

Telefax 09292 9599-70

E-Mail gemeinde@konradsreuth.de

Internet www.konradsreuth.de

Öffnungszeiten:

Montag 8.00–12.00 Uhr

Dienstag 8.00–14.00 Uhr

Mittwoch 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 43,46 km²

Einwohner: 3.230



Ortsansicht von Neumühl



Hoher Stein

Foto: Ulrike Friedrich

Foto: Jonas Hammerbacher

GEMEINDE LEUPOLDSGRÜN – HERZLICH UND NATURVERBUNDEN



Zentral im Landkreis und doch mitten in der Natur gelegen lädt die Gemeinde Leupoldsgrün Einwohner und Gäste zum Leben und Verweilen ein. Eine grandiose Aussicht in den Frankенwald bietet das Naturdenkmal „Hoher Stein“ mit seinem Holzkreuz und der schönen Felsformation. Überhaupt glänzt Leupoldsgrün durch seine mannigfaltigen Naturerlebnisse. Eine Vielfalt kleiner Geschäfte und ärztlicher Versorgung sind die Basis der guten Nahversorgung im Ort. Zudem engagieren sich alle Generationen ehrenamtlich für andere und die Dorfgemeinschaft. Über 20 Vereine, die evangelische Kirchengemeinde und weitere Initiativen bieten regelmäßige Veranstaltungen. Die Kindertagesstätte Sonnenhügel kümmert sich um die Jüngsten vom Krippen- bis

zum Schulkindalter, Grundschule und weiterführende Schulen sind in fünf bis fünfzehn Minuten zu erreichen. Seit Jahren beschäftigt sich die Gemeinde erfolgreich mit neuen Herausforderungen, wie Breitbandausbau und Ortsverschönerung, Barrierefreiheit und Service für Neubürger sowie neue Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung. Leupoldsgrün ist ein sympathisches Dorf, in dem man gut und glücklich leben kann.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Evangelische Kirche Leupoldsgrün
- ▶ Naturdenkmal Hoher Stein
- ▶ Dorfplatz „Zukunft am Anger“ mit Wohnmobilstellplätzen, Sportmöglichkeiten, E-Bike-Ladesäulen und Info-Pavillon
- ▶ Maifest mit Maibaumaufstellen und Festbetrieb (jährlich 30.4./1.5.)
- ▶ Wiesenfest (alle zwei Jahre am 2. Juli-Wochenende)
- ▶ Familienaktionstag (alle zwei Jahre Ende Juli oder Anfang August)
- ▶ Kirchweih (eine Woche nach dem Erntedankfest)
- ▶ Weihnachtsmarkt und Adventskonzert (2. Adventssonntag)

GEMEINDE LEUPOLDSGRÜN

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Schauenstein

1. Bürgermeisterin: Annika Popp

Rathausplatz 2, 95191 Leupoldsgrün

Telefon 09292 415

Telefax 09292 6917

E-Mail gemeinde@leupoldsgruen.de

Internet www.leupoldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14.30 – 18.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 10,26 km²

Einwohner: 1.200

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT SCHAUENSTEIN

Rathausplatz 1, 95197 Schauenstein

Telefon 09252 9966-0

Telefax 09252 9960-26

E-Mail stadt@schauenstein.de

Internet www.schauenstein.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich

Montagnachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstagnachmittag 14.00 – 16.00 Uhr

STADT LICHTENBERG – REIZVOLL UND LIEBENSWERT



Mitten auf einem Berg gelegen blickt die Stadt Lichtenberg auf das Selbitztal hinunter. Reich an Kultur und Natur lockt Lichtenberg nicht nur seine Bewohner, sondern auch viele Gäste an. Die sanierte Burgruine am Waldenfelsplatz, deren Ursprünge bis ins 9. Jahrhundert zurückreichen, dominiert die Altstadt, in der viele der aus dem Mittelalter stammenden Häuser unter Denkmalschutz stehen. Mit dem nahegelegenen idyllischen Badesee, dem Schaubergwerk, dem Informationszentrum Blechschmidtenhammer und dem nicht weit entfernten Naturschutzgebiet Höllental ist der Freizeitwert von Lichtenberg unschätzbar, die Lebensqualität dort hervorragend. Denn trotz aller Sehenswürdigkeiten ist Lichtenberg eine ruhige und beschauliche Wohngemeinde geblieben, die sich um die Anliegen ihrer Einwohner kümmert. Mit der „Krümelburg“, dem evangelischen Naturkindergarten, ist auch für die Jüngsten gesorgt. Schulen sind in der Umgebung ausreichend vorhanden.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Burgruine
- ▶ Historische Altstadt
- ▶ Naturschutzgebiet Höllental
- ▶ Haus Marteau – Internationale Musikbegegnungsstätte des Bezirks Oberfranken
- ▶ Schaubergwerk
- ▶ Stadtführungen (Juni bis September)
- ▶ Teichfest des Fischereivereins Lichtenberg e.V. (Juli)
- ▶ Heimat- und Wiesenfest (Ende Juli)
- ▶ Burgfest der Burgfreunde Lichtenberg e.V. (Sept.)



Schlossbergturm der Burgruine

Fotos: Helmut Welte

STADT LICHTENBERG

Mitglied und Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

1. Bürgermeister: Holger Knüppel

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg

Telefon 09288 97370 (Stadt)

Telefax 09288 973737

E-Mail info@vg-lichtenberg.de

Internet www.stadt-lichtenberg.de (Stadt)

www.vg-lichtenberg.de (VGem)

Öffnungszeiten:

Montag 8.00–12.00 Uhr und 14.00–18.30 Uhr

Di. und Mi. 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 9,47 km²

Einwohner: 1.046



Lichtenberger Panorama



**DER EINFACHSTE WEG
ZUM NEUEN BAD**

**HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK**

ELEMENTS HOF / LEOPOLDSTR. 50 / 95030 HOF
T 09281/608-300 // elements-show.de

elements 
BAD / HEIZUNG / ENERGIE



ROSPEG M & K GmbH

**Ihr Partner für Umzüge
und Kurierfahrten**

Möbeltransporte europaweit
Vollserviceumzüge
Firmen- und Büroumzüge
Beiladungen
Lagerung
Klavier-, Flügel-, Tresor-Transporte

Kurierfahrten aller Art europaweit
Gefahrguttransporte
Zollverkehr
Lagerlogistik
Umschlag

SCHAUMBERGSTRASSE 3 • 95032 HOF/SAALE

UMZÜGE:

Telefon 09281 7555-0
Telefax 09281 7555-50
rospeg-hof@t-online.de

KURIER:

Telefon 09281 8500160
Telefax 09281 8500171
kurierlogistik@m-k-kurierdienst.de

www.rospeg-moebeltransport.de

Idyllische Innenstadt



Dorfrocker in Münchberg



STADT MÜNCHBERG – ENGAGIERT UND ENTHUSIASTISCH



Auf der nach ihr benannten sogenannten Münchberger Gneismasse liegt die größte Stadt des Landkreises Hof, Münchberg. Die Kommune gibt nicht nur äußerlich ein gutes Bild ab, sie glänzt durch eine Vielzahl an Aktivitäten, mit Kunst und Kultur, einem regen Vereinsleben, gelebtem Brauchtum sowie einer vielfältigen Schullandschaft und einer sich weiterentwickelnden Wirtschaft. Seit 2010 informiert der GeoPark Münchberg im Stadtpark anhand zahlreicher Schautafeln über die Münchberger Gneismasse und die umliegenden Gebirgszüge.

Bei einem Spaziergang durch die Stadt führt der neu angelegte Historische Münchberg Weg durch die Vergangenheit. Wer einen Blick über den Stadtrand hinauswerfen möchte, findet vom Aussichtsturm Rohrbühl aus die perfekte Möglichkeit. Auch Bewegung und Erholung gehören zu Münchberg. Das Naherholungsgebiet Hintere Höhe lädt zum Angeln, Grillen und Beachvolleyballspielen ein, Wasserratten kommen im Hallen- und Freibad auf ihre Kosten. Und in den über 100 Vereinen findet sich für jeden ein Steckenpferd. Gut versorgt sind auch die Kinder und Jugendlichen: fünf Kindergärten, darunter vier mit Krippe, zwei Kinderhorte, die Grundschule Münchberg, die Mittelschule und das Gymnasium bereiten die Nachkommen auf ihre Zukunft vor. An dieser kann unter anderem auch am Campus Münchberg der Hochschule Hof weitergebastelt werden.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Aussichtsturm Rohrbühl
- ▶ Friedhofskirche
- ▶ GeoPark im Stadtpark
- ▶ Historischer Münchberg Weg
- ▶ Planeten-Wanderweg
- ▶ Stadtgeschichtliche Ausstellung
- ▶ Maifest in Jehsen (1. Mai)
- ▶ Wiesenfest (2. Juli-Wochenende)
- ▶ Stadtfest (3. September-Wochenende)
- ▶ Kneipennacht (Anfang November)
- ▶ Bürgerempfang (Ende November mit Sportlerehrungen u.v.m.)
- ▶ Adventsmarkt (1. Advent)

STADT MÜNCHBERG

1. Bürgermeister: Christian Zuber

Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg

Telefon 09251 874-0

Telefax 09251 874-84

E-Mail stadtverwaltung@muenchberg.de

Internet www.muenchberg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

Montag und Mittwoch 14.00–16.00 Uhr

Donnerstag 14.00–17.30 Uhr

Fläche der Gemeinde: 68,78 km²

Einwohner: 10.320

räthel
A U T O H A U S
... da fühl ich mich wohl!



ŠKODA



Autohaus Räthel GmbH
Kronacher Str. 83-85
95119 Naila
Tel: 09282-96000

I. Räthel Automobil GmbH
Nailaer Straße 4
95119 Naila-Marxgrün
Tel: 09282-96100

www.autohaus-raethel.de

BIERMANUFAKTUR AUS NAILA / BAYERN



**FRANKENWÄLDER
BRAUHAUS**

GEMEINSAM. MITEINANDER. FÜREINANDER.

FRANKENWÄLDER BRAUHAUS GMBH
HOFER STRASSE 21 · 95119 NAILA

TELEFON: + 49 9282 96090
FAX: + 49 9282 9609-30
E-MAIL: INFO@FRANKENWAEOLDER-BRAUHAUS.DE

ÖFFNUNGSZEITEN
BÜRO

07:00 UHR - 16:00 UHR Mo.-Do.
07:00 UHR - 13:30 UHR FREITAGS

BRAUEREI DIREKTVERKAUF

09:00 UHR - 13:00 UHR UND 14:00 - 18.00 UHR Mo.-FR.
08:30 UHR - 12:30 UHR SAMSTAGS

BEREITS IM JAHRE 1464 VERLIEH MARKGRAF JOHANN IV.
DIE BRAURECHTE AN DIE GEMEINDE NAILA. DIE TRADITION
DER EINSTIGEN KOMMUNBRAUER WIRD BIS HEUTE DURCH DIE
FRANKENWÄLDER BRAUHAUS GMBH AUFRECHT ERHALTEN.

**RECHTSANWALT
Gerhard Ernst**

Reitzensteiner Weg 7
95119 Naila
Tel. 09282 9322550
Fax 09282 9322551
Mail: ra.g.ernst@t-online.de



- ARBEITSRECHT
- VERKEHRSRECHT
- ERB- und FAMILIENRECHT
- VERTRAGSRECHT
- STRAFRECHT



**Sie lieben
Vögel?**
Wir auch.

**kostenloses
Infopaket
anfordern unter**

www.lbv.de/info





Rathaus Naila



Wasserspaß im Freibad in Naila

STADT NAILA – ATTRAKTIV UND ZUKUNFTSFÄHIG



Die Stadt Naila liegt im östlichen Frankenwald am Flüsschen Selbitz. Die geographisch reizvolle Lage macht sie zu einem attraktiven Lebensraum mit Zentrumsfunktion für das Mittelgebirge. Dort lässt es sich nicht nur gut leben, Naila ist auch allemal einen Besuch wert. Mit ihren Sehenswürdigkeiten wie der Evangelischen Stadtkirche mit Schuke-Orgel, dem Museum im Schusterhof, dem Weberhaus in Marlesreuth sowie den zahlreichen Freizeitmöglichkeiten wie dem Freibad, der Soccer-Arena,

dem Minigolf und Fußballgolf oder dem Döbraberg-Radweg bietet die Stadt alles, um sich dort wohlfühlen. Daneben gibt es Naturerlebnisse wie das Höllental oder den Naturpark Frankenwald. Mit vier Kindergärten (inklusive einer Kinderkrippe) ist auch für die Kleinsten gut gesorgt, danach warten Grund- und Mittelschule (jeweils mit Ganztagsbetreuung) sowie Realschule und Gymnasium auf ihre Zöglinge. Ihre Freizeit können die Kinder und Jugendlichen im Jugendtreff der Stadt „JuNaited“ verbringen. Die Neuerrichtung des Schulzentrums mit der Sanierung des Gymnasiums und dem Neubau der Realschule sowie die Sanierung und wesentliche Erweiterung der Kliniken HochFranken - Klinik Naila sind Meilensteine der aktuellen Stadtentwicklung mit großer Bedeutung für die gesamte Region.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Besucherbergwerk Friedrich-Wilhelm-Stollen
- ▶ Evang. Stadtkirche mit Schuke-Orgel
- ▶ Touristisches Zentrum Naila
- ▶ Höllental mit Erlebnispfaden
- ▶ Museum im Schusterhof
- ▶ Naturpark Informationszentrum
- ▶ Weberhaus Marlesreuth
- ▶ Wochenmarkt (Do.) und monatl. Bauernmarkt
- ▶ Erlebnismarkt „Nailaer Frühling“ mit verkaufsoffenem Sonntag (Mai)
- ▶ Nailaer Wiesenfest (Juli)
- ▶ Marlesreuther Wiesenfest (Juli)
- ▶ Erlebnismarkt „Nailaer Herbst“ mit verkaufsoffenem Sonntag (Oktober)
- ▶ Romantischer „Naalicher Rupperichmarkt“ (Nov.)
- ▶ Kulturelle Veranstaltungen des „Forum Naila“

STADT NAILA

1. Bürgermeister: Frank Stumpf

Marktplatz 12, 95119 Naila

Telefon 09282 68-0

Telefax 09282 68-37

E-Mail mail@naila.de

Internet www.naila.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag	8.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 und 14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 37,05 km²

Einwohner: 7.640

Blick auf die evang. St. Jakobuskirche, das Pfarramt und das Schloss



Heimat- und Wiesenfest

MARKT OBERKOTZAU – LEBENDIG UND LIEBENSWERT



Der Markt Oberkotzau liegt landschaftlich schön eingebettet in den Tälern der Schwesnitz und der Sächsischen Saale. Der Ort verfügt über eine Vielzahl von öffentlichen Einrichtungen: neben drei Kindergärten, Kinderkrippen und Kinderhort gibt es eine Grund- und Mittelschule, die Volkshochschule, den Jugendtreff, eine Bücherei und mit der Saaletalhalle eine große Dreifachsporthalle für jede Art von Sport- und Kulturveranstaltungen. Viele Grünanlagen und Spielplätze sowie ein beheiztes Terrassenfreibad mit Minigolfanlage run-

den das Angebot ab. Die örtlichen Vereine bieten ebenfalls eine ganze Reihe von Betätigungsmöglichkeiten. Mehrere Wanderwege führen über das Gemeindegebiet: der Saaleradweg sowie der Jean-Paul-Weg von Joditz über Hof bis nach Bayreuth. Eine Besonderheit ist der Oberkotzauer Bibelweg, der die katholische St. Antonius-Kirche mit der evangelischen St. Jakobuskirche verbindet. Weitere Sehenswürdigkeiten sind das Schloss, der „Sautreiberbrunnen“ am Marktplatz sowie neben den beiden Pfarrkirchen die Christuskirche am Friedhof. Ein moderner Wohnmobil-Stellplatz mit neun Stellplätzen und Wirtschaftsgebäude wurde 2015 eröffnet. Direkt daran angrenzend entsteht auf dem ehemaligen Areal der Fa. Summa der sogenannte „Summapark“, ein Freizeitpark für Jung und Alt in den 2017 auch der „Fernwehpark“ aus Hof umziehen wird.

MARKT OBERKOTZAU

1. Bürgermeister: Stefan Breuer

Am Rathaus 2, 95145 Oberkotzau

Telefon 09286 941-0

Telefax 09286 941-13

E-Mail rathaus@oberkotzau.de

Internet www.oberkotzau.de

Öffnungszeiten:

Montag	8.00–13.00 und 14.00–16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	8.00–13.00 Uhr
Donnerstag	8.00–13.00 und 15.00–18.00 Uhr
Freitag	8.00–13.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 21,51 km²

Einwohner: 5.353

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Die drei Kirchen St. Jakobus, St. Antonius und die Christuskirche am Friedhof
- ▶ Historische Pfeiffersbrücke
- ▶ Marktplatz mit Sautreiberbrunnen
- ▶ Naherholungszentrum „Summapark“
- ▶ Schloss Oberkotzau
- ▶ Frühlingmarkt (2. Sonntag nach Ostern)
- ▶ Maibaumfest vor dem Rathaus (1. Mai)
- ▶ Wiesenfest auf dem Festplatz und Sautreiberfest am Marktplatz (im jährlichen Wechsel am 1. Wochenende im Juli)
- ▶ Herbstkirchweih (3. Wochenende im Oktober)
- ▶ Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz (2. Adventssonntag)

GEMEINDE REGNITZLOS AU – FAMILIENFREUNDLICH UND ATTRAKTIV



Eingebettet in die hügeligen Ausläufer von Fichtelgebirge, Frankenwald und Elstergebirge liegt die Gemeinde Regnitzlosau. Mit dem Ortsteil Hinterprex ist sie einer der Anliegerorte des bayerisch-sächsisch-böhmischen Dreiländerecks. Gerade diese Randlage aus Zeiten des Eisernen Vorhangs sind Chance und Herausforderung zugleich. Zusammen mit Kommunen aus Bayern, Sachsen und Tschechien arbeiten die Regnitzlosauer in vielen Projekten daran, dass sowohl interkommunal als auch grenzüberschreitend die gemeinsamen Kompetenzen gebündelt werden und somit die Zusammenarbeit, insbesondere auf dem Gebiet Freizeit und Tourismus optimiert wird. Ein Highlight ist auch die Nähe zum größten Biotopverbund Deutschlands, dem Grünen Band, das sich entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze vom Dreiländereck bis in den Norden Deutschlands zieht. Ein baulicher Höhepunkt ist die Barockkirche St. Aegidien mit ihrem Schnitzwerk. Regnitzlosau ist auch für Familien mit Kindern ein attraktiver Ort. Kindergarten und Kinderkrippe sorgen für die Jüngsten, die Grundschule mit Turnhalle und Lehrschwimmbecken bereitet den Nachwuchs auf den weiteren Weg vor. Dabei profitieren die Grundschüler in Regnitzlosau auch vom dortigen Angebot der offenen Ganztagschule, die in Bayern einmal flächendeckend eingeführt werden soll.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Barockkirche St. Aegidien
- ▶ Flußperlmuschelgebiet
- ▶ Regnitzwanderwege
- ▶ Feier zum 1. Mai mit Maibaumaufstellen
- ▶ Wiesenfest auf dem Festplatz beim Feuerwehrhaus (alle zwei Jahre im Juli)
- ▶ Herbstkirchweih (November)
- ▶ Weihnachtsmarkt (Anfang Dezember)



St. Aegidien

GEMEINDE REGNITZLOS AU

1. Bürgermeister: Hans-Jürgen Kropf

Hauptstraße 24, 95194 Regnitzlosau

Telefon 09294 94333-0

Telefax 09294 94333-28

E-Mail gemeinde@regnitzlosau.de

Internet www.regnitzlosau.de

Öffnungszeiten:

Montag 7.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag 7.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 39,9 km²

Einwohner: 2.319

Regnitzlosauer Innenpanorama (Hauptstraße, Schulstraße)





Gerberstrasse 44
95111 Rehau
Tel.: 09283/865-0
www.suedleder.de
info@suedleder.de



Fleischwaren Munzert GmbH

www.fleischwaren-munzert.de



WERKSVERKAUF
Munzert
...aus Franken mit Liebe



Munzert GmbH * Rudolf-Strunz-Straße 2 * 95111 Rehau * 09283 / 8984 10 www.fleischwaren-munzert.de

SPM Verlag

Bürgernähe Öffentlichkeitsarbeit

Wir erstellen:

- Bürgerinformationsbroschüren
- Imagebroschüren · Chroniken
- Energieratgeber · Seniorenratgeber
- Wirtschaftsstandortmagazine
- Familienbroschüren · Wanderführer
- Stadt- und Gemeindepläne · Bürger-APPs

Mit uns setzen Sie aufs richtige Pferd!

SPM Verlag

Hansastraße 19 · 91126 Schwabach
Tel. 09122 8888-30 · www.spm-verlag.de



Dorfkirche Pilgramsreuth
mit Kartoffeldenkmal



Schulzentrum Rehaus



STADT REHAU – BÜRGERNAH UND INNOVATIV



Im Nordosten Oberfrankens, am Fuß des 827 Meter hohen Großen Kornbergs, befindet sich die Stadt Rehaus. Ihre Besonderheit liegt in der Kombination aus Natur, Geschichte und Moderne mit einem einzigartigen Wohnwert für alle Generationen. Vor allem die Kinder und Jugendlichen werden in der Stadt gefördert. Zwei Grundschulen, eine Mittel- und eine Realschule führen fort, was in den vier Kindergärten mit Krippen und dem Kinderhort

zugrundegelegt wird. Nachmittagsbetreuung und Ganztagschule sind Normalität und helfen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es ist aber nicht nur die stabile Sozial- und Versorgungsstruktur, die Rehaus ausmacht, es ist auch die großartige Lage zwischen Fichtelgebirge, Frankenwald und Vogtland, das saubere und gepflegte Stadtbild sowie die Wirtschafts- und Innovationsstärke. Als Modellstadt Bayerns geht sie mit ihren familiengeführten Unternehmen und zukunftsweisenden Energiekonzepten immer einen Schritt voran. Und wer sich in Rehaus die Zeit vertreiben möchte, muss keine Langeweile befürchten: es warten unter anderem das Kunsthaus, das Museum, der Naturhof Fassmannsreuther Erde, Wanderwegnetze und ein breitgefächertes kulturelles Angebot.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Museum am Maxplatz
- ▶ Kunsthaus
- ▶ Hallen- und Freibad
- ▶ REHAU ART
- ▶ Dorfkirche Pilgramsreuth
- ▶ Stadtpfarrkirche St. Jobst
- ▶ Naturhof Fassmannsreuther Erde
- ▶ Frühlingsmarkt (April)
- ▶ MINI-Fußball-Europameisterschaft (Mai)
- ▶ CI-Classics Radsportevent (Mai)
- ▶ Kellerfest (Juni)
- ▶ Heimat- und Wiesenfest (alle zwei Jahre im Juli)
- ▶ Stadtfest (alle zwei Jahre im Juli im Wechsel mit dem Heimat- und Wiesenfest)
- ▶ Herbstkirchweih (Oktober)
- ▶ Lebkuchenmarkt (November)
- ▶ Weihnachtsmarkt (Dezember)

STADT REHAU

1. Bürgermeister: Michael Abraham

Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehaus

Telefon 09283 20-0

Telefax 09283 20-60

E-Mail info@stadt-rehaus.de

Internet www.stadt-rehaus.de

Öffnungszeiten:

Montag	8.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr
Dienstag	8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–13.00 Uhr
Donnerstag	8.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 80,33 km²

Einwohner: 9.351

Ortskern mit Kirche und Schloss



Der schlafende Riese



STADT SCHAUENSTEIN – ENGAGIERT UND ZUKUNFTSORIENTIERT



Am östlichen Rand des Naturparks Frankenwald gelegen, zeichnet sich die Stadt Schauenstein gerade in den vergangenen Jahren durch immense Entwicklungen aus: der Aufbau einer intensiven und vielfältigen Jugend- und Seniorenarbeit, die Fortschritte sowohl im

Breitbandausbau und der Umrüstung hin zu erneuerbaren Energien sind nur einige Beispiele. Hinzu kommt die ausgezeichnete Infrastruktur und das ausreichende Angebot der Grund- und medizinischen Versorgung. Mit einer Kindertagesstätte mit Krippe, Kindergarten und Hort sowie einer Grundschule sind auch beste Voraussetzungen für die Jüngsten gelegt. Im regen Vereinsleben finden alle Schauensteiner musikalische, kulturelle und sportliche Freizeitmöglichkeiten. Das Weberhausmuseum im Ortsteil Neudorf, das Heimatmuseum und das Oberfränkische Feuerwehrmuseum entführen in die Historie von Ort und Mensch, die idyllische und naturnahe Umgebung schenkt Erholung und Ruhe und ist ein wahres Wander- und Radparadies. Als besondere Sehenswürdigkeiten gelten die Naturdenkmale „Wachende Jungfrau“ und „Schlafender Riese“ – zwei Felsengebilde in Schauenstein.

STADT SCHAUENSTEIN

Mitglied und Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Schauenstein

1. Bürgermeister: Peter Geiser

Rathausplatz 1, 95197 Schauenstein

Telefon 09252 9966-0

Telefax 09252 9960-26

E-Mail stadt@schauenstein.de

Internet www.schauenstein.de

Öffnungszeiten:

Montag 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 26,66 km²

Einwohner: 1.923

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Historisches Schloss mit Heimatmuseum und Oberfränkischem Feuerwehrmuseum
- ▶ Naturdenkmale Felsengebilde „Wachende Jungfrau“ und „Schlafender Riese“ mit Aussicht ins Umland
- ▶ Weberhausmuseum
- ▶ Marktplatzensemble mit Ev.- Luth. Kirche und Pfarrhaus
- ▶ Schützen- und Wiesenfest (alle zwei Jahre, erstes Juli-Wochenende)
- ▶ Historisches Schlossfest (alle zwei Jahre, Ende August)
- ▶ Kirchweih (letztes September-Wochenende)
- ▶ Weihnachtsmarkt im OT Volkmannsgrün am Selbitztalradweg (3. Advent)

STADT SCHWARZENBACH A.WALD – NATURVERBUNDEN UND SPORTLICH



Idyllisch schmiegt sich Schwarzenbach a.Wald an den fast 800 Meter hohen Döbraberg im Naturpark Frankenwald. Der Ausblick vom auf der Bergspitze liegenden Prinz-Luitpold-Turm ist phänomenal und zeigt, wie groß die Freizeit- und Erlebnisvielfalt in und um die Stadt herum ist. Rundwanderwege, Langlaufloipe, Alpinpisten, Nordic Walking- und Mountain-Bike-Strecken sind nur eine kleine Auswahl an Gelegenheiten, die Natur- und Bewegungsfreunde nützen können. Ein besonderes Wanderschmankerl ist der (Holz-) Skulpturenweg, an dem sich 28 geschnitzte und gesägte Figuren befinden, die die Geschichte des ansässigen Handwerks und der

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Holzskulpturenweg
- ▶ Kohlenmeiler im Thiemitztal
- ▶ Prinz-Luitpold-Turm am fast 800 m hohen Döbraberg
- ▶ Heimat- und Wiesenfest (Samstag bis Montag, immer drei Wochen nach Pfingsten)
- ▶ FrankenWALDtag (alle zwei Jahre, immer vier Wochen nach Pfingsten)
- ▶ Weihnachtsmarkt „Schwarzenbacher Advent“ (Samstag vor dem 2. Advent)

Berufszweige erzählen. In die Vergangenheit kann man auch bei einem Besuch des Kohlenmeilers im Thiemitztal eintauchen. Dort hat der Frankenwaldverein mit der Neuentfaltung einen alten Brauch wieder aufleben lassen. Auch kulturell hat die Stadt vieles erreicht. So hat sich seit einigen Jahren im Kulturhaus eine Kulturszene etabliert, die ein breites Portfolio aus Musik, Theater und Kabarett aufweist. Die Familienfreundlichkeit der Stadt zeigt sich anhand der vielen Angebote: Ferienprogramm und Erlebnispädagogik, Kinderkino, Hallenbad und Skilift sorgen für ausreichend Freizeitspaß, drei Kindertagesstätten und die offene Ganztagschule an der Grund- und Mittelschule für die pädagogische Unterfütterung.

STADT SCHWARZENBACH A.WALD

1. Bürgermeister: Dieter Frank

Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald

Telefon 09289 50-0

Telefax 09289 50-56

E-Mail info@schwarzenbach-wald.de

Internet www.schwarzenbach-wald.de

Öffnungszeiten:

Montag	8.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr
Dienstag	8.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.00 Uhr
Donnerstag	8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 36,72 km²

Einwohner: 4.955



Radelpause am Prinz-Luitpold-Turm am Döbraberg



Hinauf zur Bergwiesenabfahrt



Rathaus



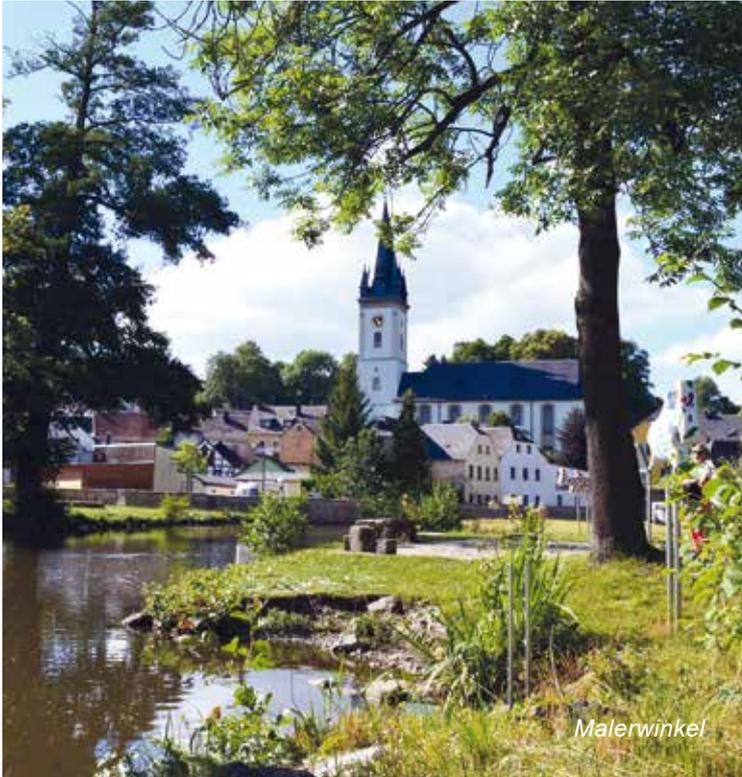
DIE OBERFLÄCHE MACHT DEN UNTERSCHIED

KUNSTSTOFF – ALLES AUSSER GEWÖHNLICH

Die Kunststoff Helmbrechts AG fertigt mit 1700 Mitarbeitern auf drei Kontinenten High-End-Kunststoffkomponenten. Mit unseren High-Tech-Verfahren für moderne Kunststoffverarbeitung stehen wir weltweit für Qualität und Innovationskraft.

Kunststoff Helmbrechts AG





Malerwinkel



Im Erika-Fuchs-Haus

STADT SCHWARZENBACH A.D.SAALE – KÜNSTLERISCH UND ROMANTISCH

Das Kunst- und Kulturstädtchen Schwarzenbach a.d.Saale schmiegt sich an den Nordrand des Fichtelgebirges und bietet alles, was man zum Leben braucht. Drei Kindertagesstätten, die Grundschule, die Mittelschule und der Jugendtreff „Gleis 2“ werden durch gute Einkaufsmöglichkeiten, eine ärztliche Grundversorgung und den Bürgerbusverkehr hervorragend ergänzt.

Auch die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung lassen kaum etwas zu wünschen übrig. Sport, Kultur, naturnahe Erholung und ein vielfältiges Vereinsleben – Schwarzenbach a.d. Saale hat viel zu bieten!

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Erika-Fuchs-Haus
- ▶ St. Gumbertus-Kirche
- ▶ Wiesenfest (Juli)
- ▶ Altstadtfest (August, alle zwei Jahre)
- ▶ Hallersteiner Handwerkerfest (August, alle zwei Jahre)
- ▶ Adventsmarkt (1. Advent)

Das zeigt sich auch an den verschiedenen Sehenswürdigkeiten, die beginnend mit dem Erika-Fuchs-Haus – das erste Comic-Museum Deutschlands –, dem Oldtimer-Traktormuseum bis zur Kunstgalerie Altes Rathaus eine große kulturelle Breite abdecken. Naturliebhaber kommen im Ökopark Hertelsleite oder am großen Förmitzsee auf ihre Kosten.



STADT SCHWARZENBACH A.D.SAALE

1. Bürgermeister: Hans-Peter Baumann

Ludwigstraße 4, 95126 Schwarzenbach a.d.Saale

Telefon 09284 933-0

Telefax 09284 933-50

E-Mail info@schwarzenbach-saale.de

Internet www.schwarzenbach-saale.de

Öffnungszeiten:

Montag	8.00–12.00 und 14.00–16.30 Uhr
Dienstag	8.00–12.00 und 14.00–17.30 Uhr
Mittwoch	8.00–12.00 Uhr
Donnerstag	8.00–12.00 und 14.00–16.30 Uhr
Freitag	8.00–12.15 Uhr

Fläche der Gemeinde: 59,1 km²

Einwohner: 7.114



Bist du bereit mit uns den Webkosmos zu erforschen?

Dann betrete jetzt mit uns ferne Internet-Galaxien & Code-Planeten.



Für dich ist hier immer ein Raumanzug frei:

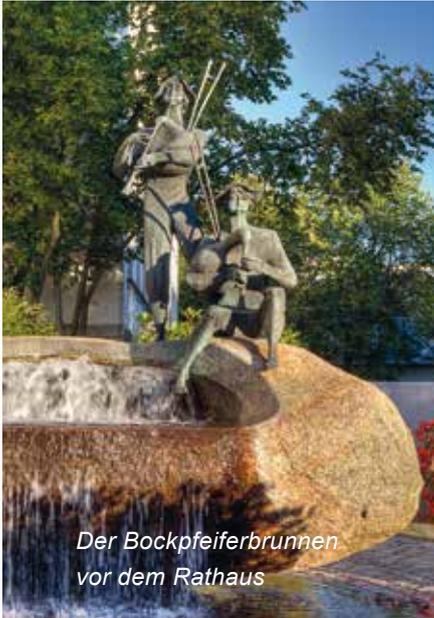
Software-Astronaut
Webkosmos-Developer
Galaxien-Designer

Unsere Spacecenter

- 📍 Gründungsjahr: 1990
- 👥 Mitarbeiteranzahl: 75+
- 🏠 Standorte: Leipzig, Selbitz

Wir bewegen Menschen

- 👤 > 2 Millionen registrierte Nutzer
- 📄 > 300.000 Logins/Tag
- 🌐 > 350 Millionen Seitenaufrufe/Monat



Der Bockpfeiferbrunnen
vor dem Rathaus



Das Rathaus



Der Anger

STADT SELBITZ – KINDER- UND SENIORENFREUNDLICH



Selbitz liegt am östlichen Rand des Naturparks Frankenberg im Bayerischen Vogtland etwa 14 km westlich der Stadt Hof und wird vom gleichnamigen Fluss durchflossen. Die familienfreundliche Stadt bietet alles, was Familien benötigen. Kindertagesstätten, Krippe und Hort, Grund- und Mittelschule, Spiel- und Sportplätze werden durch die Jugendgemeindearbeit hervorragend ergänzt. Auch die älteren Bürger können sich in Selbitz geborgen fühlen. Aufgrund der hervorragenden Nahversorgungssituation, Infrastruktur und der Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel, u.a. dem Bürgerbus, stehen den Menschen alle Mittel und Wege offen. Auch die Möglich-

keiten der Freizeitgestaltung sind in großer Vielfalt vorhanden. Über 50 Vereine bereichern das Stadtleben, das alljährliche Heimat- und Wiesenfest Ende Juli zieht mehrere Tausend Besucher an und die wundervolle Umgebung der Ferienregion Selbitztal lädt zu Wander- und Fahrradtouren ein. Für kleine und große Modellbahnbauer hat Selbitz etwas ganz Besonderes zu bieten: LokLand – die Modellbahnausstellung zeigt seit 1996 auf einem 85 Meter langen Rundgang die Feinheiten und Gestaltungsmöglichkeiten beim Bau einer Modelleisenbahn. Im Schulmuseum lassen ein original eingerichtetes Klassenzimmer aus der Zeit um 1900 und eine kleine Ausstellung die Geschichte lebendig werden. Das Stadtarchiv im 2. Stock des Rathauses bewahrt archivwürdige Unterlagen auf und dient somit der Erforschung der Selbitzer Stadtgeschichte.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Community Christusbruderschaft Selbitz
- ▶ Evang.-Luth. Kirche Selbitz
- ▶ LokLand
- ▶ Schulmuseum und städtisches Archiv
- ▶ Selbitzer Anger
- ▶ Ostermarkt mit Handwerker- und Kreativmarkt (vor Ostern)
- ▶ Heimat- und Wiesenfest (jährlich, 2. Juli-Hälfte)
- ▶ Kirchweih (Oktober)
- ▶ Weihnachtsmarkt (2. Advent)

STADT SELBITZ

1. Bürgermeister: Stefan Busch

Bahnhofstraße 2, 95152 Selbitz

Telefon 09280 60-0

Telefax 09280 60-33

E-Mail: post@selbitz.de

Internet: www.selbitz.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

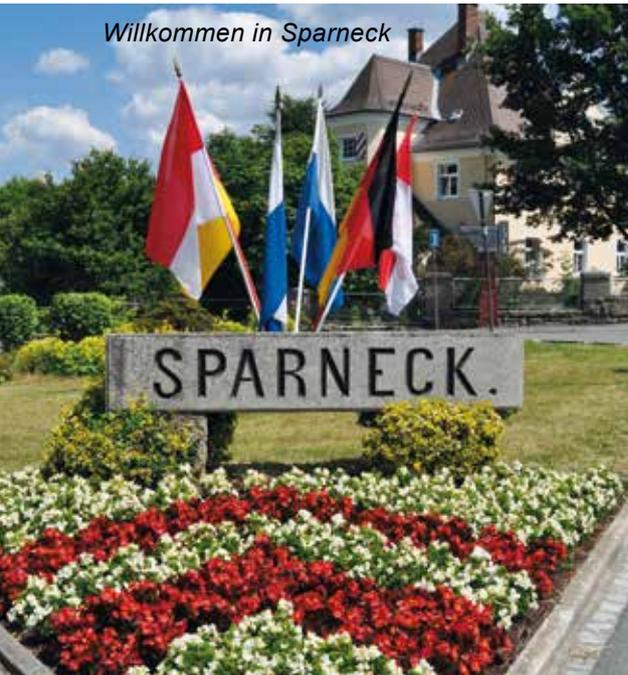
zusätzlich Dienstag 14.00–18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00–16.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 27,7 km²

Einwohner: 4.369

Willkommen in Sparneck



Mauerreste ehemaliges Sparnecker Schloss

MARKT SPARNECK – HISTORISCH UND FORTSCHRITTLICH



Der Markt Sparneck, am Fuße des Großen Waldsteins, bietet seinen Einwohnern eine hohe Lebensqualität. Neben den ausgezeichneten Naherholungsmöglich-

keiten finden sich in und um Sparneck auch alle notwendigen Grundversorgungseinrichtungen und Dienstleistungsunternehmen. Der Kindergarten mit Krippe und Hort, die Grundschule mit Turnhalle gehören ebenso zur Grundausstattung wie die zahlreichen Vereine mit ihren vielfältigen Angeboten. Ein besonderer Höhepunkt ist der Freizeitpark mit Wasserspiel, Kinderspielplatz, befestigter Inlinerfläche sowie die Rodelbahn. Auch kulturhistorisch hat Sparneck einiges zu bieten: die evang. Kirche „St. Veit“, die kath. Kirche „Maria, Helferin der Christen“, das Geburtshaus des Automobilpioniers Karl Slevogt sowie die Reste des ehemaligen Sparnecker Schlosses. Die Planungen für die Sanierung des Schlossquartiers haben den Markt in den vergangenen Jahren ebenso geprägt wie die Erschließung des Gewerbegebiets „Saalepark“.

MARKT SPARNECK

Mitglied und Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck

1. Bürgermeister: Dr. Reinhardt Schmalz

Marktplatz 4, 95234 Sparneck

Telefon 09251 9903-0

Telefax 09251 9903-910

E-Mail poststelle@sparneck.de

Internet www.sparneck.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag 8.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 16,36 km²

Einwohner: 1.639

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Evang. Kirche „St. Veit“
- ▶ Geburtshaus von Automobilpionier Karl Slevogt
- ▶ Kath. Kirche „Maria, Helferin der Christen“
- ▶ Reste des ehemaligen Sparnecker Schlosses
- ▶ Zwei markgräfliche Amtshäuser
- ▶ Sommerkirchweih mit wechselndem Themenmarkt, z.B. Bäckermarkt, historischer Handwerkermarkt (Sonntag vor Johanni, 24.06.)
- ▶ Herbstkirchweihmarkt mit Markplatzfest (Sonntag vor Michaeli, 29.09.) und dem tags darauf traditionellen Kirchweih-Kegeln
- ▶ Heimat- und Wiesenfest (erstes Wochenende im Juli)

MARKT STAMMBACH – DAS FAMILIENPARADIES ZENTRAL IM GRÜNEN



Das Familienparadies Stambach bietet Eltern mit Kindern alles, was das Herz begehrt. Eine großzügige Kindertagesstätte mit zwei Krippengruppen und Kindergarten ohne Warteliste, eine vorbildlich sanierte Grundschule mit offener Ganztagschule mit Kantine und kostenfreier Betreuung bis 16 Uhr, gesicherte Ferienbetreuung, Ferienprogramm und ein Jugendtreff runden das durchgängige Angebot ab. Mit der Lage zentral im Grünen und genau zwischen den Zentren Hof, Kulmbach und Bayreuth punktet das Familienparadies auch mit dem Baugebiet „Weißensteinblick“ und zieht junge

Familien an. Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Auto, Stambach ist ein Ort für Entdecker. Die idyllische Lage zwischen Fichtelgebirge und Frankenwald, die intakte Nah- und ärztliche Versorgung, reges Vereinsleben sowie die gute Erreichbarkeit der Zentren mit Bahn und perfekter Autobahnanbindung machen Stambach zu einem Ort mit hoher Lebensqualität. Auch mit einem geologischen Highlight kann Stambach aufwarten, denn am nahen Weißenstein befindet sich das mitteleuropaweit größte Einzelvorkommen von Eklogit, einem äußerst seltenen und farbenprächtigen Gestein. Neben dem Forschergeist weckt der Weißenstein mit seinem Turm auch den Genießer, der einen herrlichen Rundumblick geboten bekommt. Eine weitere Besonderheit ist das buddhistische Waldkloster, das 2008 als erstes in Deutschland im Ortsteil Herrnschrot gegründet wurde.

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Buddhistisches Waldkloster
- ▶ Friedhofskapelle
- ▶ Marienkirche
- ▶ Weißenstein-Turm mit Eklogit-Vorkommen
- ▶ Wildgehege in Förstenreuth
- ▶ Ostermarkt mit Sonderausstellungen (vor Ostern)
- ▶ Alle 2 Jahre: Heimat- und Wiesenfest (Ende Juli)
- ▶ Kirchweih mit Markt und Zusatzprogramm (Oktober)
- ▶ Förstenreuther Weihnachtsmarkt (alle zwei Jahre im Dezember)
- ▶ Stambacher Silvesterlauf (31.12.)

MARKT STAMMBACH

1. Bürgermeister: Karl Philipp Ehrler

Rathausstraße 7, 95236 Stambach

Telefon 09256 96009-0

Telefax 09256 96009-30

E-Mail rathaus@stambach.de

Internet www.stambach.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstagnachmittag 14.00 – 17.30 Uhr

Fläche der Gemeinde: 34,66 km²

Einwohner: 2.427

Buddha in Stambach



WÜNSCH-DIR-WAS IN STAMMBACH Sie, Stambach leuchtet 21 BAUPLÄTZE IN BESTLAGE



Wunderbar wohnen
49 EUR/m²
voll erschlossen

Sichern Sie sich ein Stück vom Glück im Familienparadies Stambach

www.familienparadies-stambach.de



Jugendtreff Töpen



St. Martinskirche
in Töpen

GEMEINDE TÖPEN – DYNAMISCH UND LEBENSWERT



Die an der Grenze zu Sachsen und Thüringen liegende Gemeinde symbolisiert wie keine andere die Jahrzehnte der deutschen Teilung. Der Töpener Ortsteil Mödlareuth wurde in den Jahren 1952 bis 1989 von einer Mauer

durchzogen und erinnert heute an diese jüngste Geschichte mit dem Deutsch-Deutschen Museum. Doch Töpen macht viel mehr aus als dieses historische Erbe. Für Radfahrer ist die Gemeinde und ihre Umgebung ein kleines Paradies, herrliche Ausblicke schenkt zum Beispiel der Petersgrat. Wer sich lieber im Wasser aufhält, findet in der neu sanierten Freizeitanlage Naturbade-
teich dafür genügend Möglichkeiten. Von großer Bedeutung in Töpen ist auch das hohe Arbeitsplatzangebot und die bestens gewährleistete infrastrukturelle Grund-
sicherung der Bevölkerung, zu der auch die Tatsache beiträgt, dass sich Töpen als Bio-Gemeinde engagiert. Dieses nachhaltige und zukunftsorientierte Gemeindegewesen zeigt sich auch an der Konzentration auf erneuerbare Energien. Für die Jüngsten stehen eine Kindertages-
stätte, zahlreiche attraktive Spielplätze, ein Jugendtreff und die hervorragende Jugendarbeit der Vereine parat.

GEMEINDE TÖPEN

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Feilitzsch
(Kontakt Daten siehe rechte Seite)

1. Bürgermeister: Klaus Grünzner

Schleizer Straße 30, 95183 Töpen

Telefon 09295 312

Telefax 09295 913135

E-Mail gemeinde@toepen.de

Internet www.toepen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr

Freitags 10.00 – 12.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 20,8 km²

Einwohner: 1.060

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Bio-Gemeinde Töpen
- ▶ Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth
- ▶ Kirchen in Töpen und Isaar
- ▶ Silberdorf Isaar
- ▶ Faschingsumzug
- ▶ Rathaussturm/Faschingsauftakt
- ▶ Pfingstsportwoche u. Pfingstsportfest d. TuS Töpen
- ▶ Sommerfeste der Ortsvereine
- ▶ Deutschlandfest (3. Okt. in Mödlareuth)
- ▶ Kirchweih mit verschiedenen Aktivitäten (Nov.)

GEMEINDE TROGEN – WOHNGEMEINDE MIT HERZ



TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Evangelisch-lutherische Pfarrkirche mit dominantem barockem Zwiebelturm
- ▶ Urige Dorfscheune
- ▶ Pfingstsportfest des FC Trogen
- ▶ Sommerfeste
- ▶ Kirchweih mit verschiedenen Aktivitäten verschiedener Vereine und Organisationen (Oktober)

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT FEILITZSCH

Hauptstraße 28, 95183 Feilitzsch

Telefon 09281 7351-0

Telefax 09281 47183

E-Mail vgem@feilitzsch.de

Internet www.feilitzsch.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.30 – 12.00 Uhr

zusätzlich

Dienstagnachmittag 13.30 – 17.00 Uhr

Donnerstagnachmittag 13.30 – 18.00 Uhr

Eingebettet inzwischen zwei Hügeln in einer Talsenke des Bayerischen Vogtlands liegt die Gemeinde Trogen. Geprägt wird der Kernort von der evangelisch-lutherischen Pfarrkirche mit ihrem dominanten barocken Zwiebelturm. Nicht weit davon entfernt befindet sich das Bürgerhaus, das, ebenso wie die urige Dorfscheune, das Gemeindeleben befördert, das nicht nur von den Bürgern selbst, sondern auch von den umtriebigen und vielfältigen Vereinen getragen wird. Für die jüngere Generation stehen sowohl ein Kindergarten, eine Kinderkrippe als auch ein Jugendheim bereit. Im nahe gelegenen Nachbarort Feilitzsch befinden sich Grund- und Mittelschule. In den vergangenen Jahren wurde vor allem durch die Dorferneuerung die Lebensqualität der kleinen Gemeinde gesteigert.

GEMEINDE TROGEN

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Feilitzsch

1. Bürgermeister: Klaus Strobel

Kirchstraße 4, 95183 Trogen

Telefon 09281 43589

Telefax 09281 47183

E-Mail gemeinde@trogen.de

Internet www.trogen.de

Öffnungszeiten:

Montag 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 12,32 km²

Einwohner: 1.432

Dorfscheune Trogen



Evangelische Kirche Trogen



GEMEINDE WEISSDORF – FAMILIENFREUNDLICH UND ZENTRAL



Burgruine Uprode

Am Nordrand des Fichtelgebirges liegt die Gemeinde Weißdorf, die in den vergangenen Jahren eine umfassende Dorferneuerung durchgeführt hat. Die Nähe zur noch jungen Saale und zum Großen Waldstein macht aus der Gemeinde ein lebenswertes, naturnahes Örtchen, in dem gerade Familien eine Heimat

finden können. So fördert die Gemeinde Familien u.a. beim Bauplatzkauf, eine Kindertagesstätte mit Krippe und Hort sowie die Grundschule im Schulverband Weißdorf-Sparneck sorgen für eine ausreichende Betreuung der Jüngsten. Und in der Freizeit steht den Kindern die Freizeitanlage „An der Saale“ mit großem Kinderspielplatz zur Verfügung. Auch das rege Vereinsangebot, die günstige Lage und gute Verkehrsanbindung zu den größeren Städten Hof und Bayreuth ist von großem Vorteil. Sehenswert ist die noch aus vorreformatorischer Zeit stammende Kirche St. Maria, die Burgruine Uprode und das Wasserschloß Weissdorf.



Kirche St. Maria

TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Burgruine Uprode
- ▶ Kirche St. Maria
- ▶ Wasserschloß
- ▶ Wiesenfest (alle 2 Jahre, letztes Juni-Wochenende)
- ▶ Dorffest (in den Jahren ohne Wiesenfest)
- ▶ Kirchweih (3. September-Wochenende)
- ▶ Weihnachtsmarkt (alle 2 Jahre am 2. Adventswochenende)

GEMEINDE WEISSDORF

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck

1. Bürgermeister: Heiko Hain

Schwarzenbacher Straße 6, 95237 Weissdorf

Telefon 09251 9903-0

Telefax 09251 9903-910

E-Mail poststelle@weissdorf.de

Internet www.weissdorf.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.00–18.00 Uhr

Fläche der Gemeinde: 21,9 km²

Einwohner: 1.170

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT SPARNECK

Marktplatz 4, 95234 Sparneck

Telefon 09251 9903-0

Telefax 09251 9903-910

E-Mail poststelle@sparneck.de

Internet www.vg-sparneck.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

zusätzlich

Donnerstagnachmittag 14.00–17.00 Uhr

MARKT ZELL IM FICHELGEBIRGE – GASTFREUNDLICH UND ERHOLSAM

Der staatlich anerkannte Erholungsort Zell im Fichtelgebirge liegt unweit der Quelle der Sächsischen Saale am Großen Waldstein, um den sich zahlreiche Sagen und Legenden ranken. Neben dem 877 Meter hohen Berg gibt es in Zell und Umgebung viele weitere Orte, an denen ein Besuch sich lohnt: der Teufelsbrunnen, der Haidberg mit seinem Vorkommen an Magneteisen oder die Ruine des Roten Schlosses. Wer sich innerhalb des Markts die Zeit vertreiben möchte, bekommt auch dort ausreichend Gelegenheit. Es warten das Oberfränkische Bauernmuseum im Ortsteil Kleinlosnitz und die

evang.-luth. St.-Gallus-Kirche. Ein ganz besonderer Genuss sind die Festspiele, die im Freilichttheater am Waldstein stattfinden. Sportfreunde können auf den Sportgeländen der Vereine, im beheizten Freibad oder in der Natur ihrer Leidenschaft frönen. In der Kindertagesstätte Waldsteinstrolche werden Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren betreut. Die Grundschule mit verlängerter Mittagsbetreuung befindet sich ebenfalls im Hauptort Zell.



TIPPS & REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

- ▶ Evang.-luth. St.-Gallus-Kirche
- ▶ Freilichttheater Waldstein
- ▶ Haidberg mit Magneteisenvorkommen
- ▶ Oberfränkisches Bauernmuseum Kleinlosnitz
- ▶ Ruine des Roten Schlosses
- ▶ Teufelsbrunnen
- ▶ Sommerkirchweih (Juli)
- ▶ Heimat- und Wiesenfest (Juli)
- ▶ Herbstkirchweih (Oktober)
- ▶ Weihnachtsmarkt

MARKT ZELL IM FICHELGEBIRGE

1. Bürgermeister: Horst Penzel

Bahnhofstraße 10, 95239 Zell im Fichtelgebirge

Telefon 09257 942-0

Telefax 09257 942-92

E-Mail info@markt-zell.de

Internet www.markt-zell.de

Öffnungszeiten:

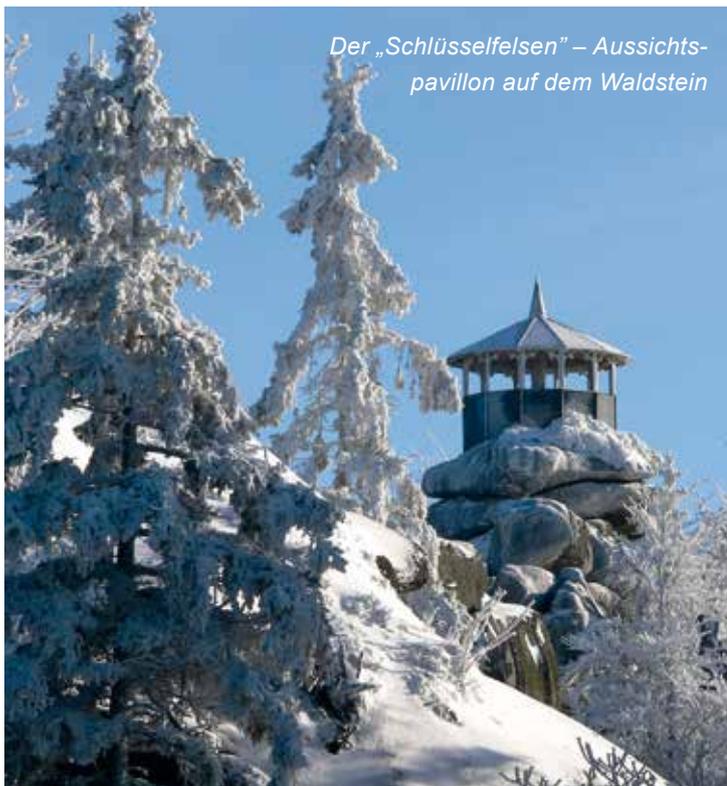
Montag bis Mittwoch 8.00–12.30 Uhr

Donnerstag 8.00–12.30 und 14.00–18.00 Uhr

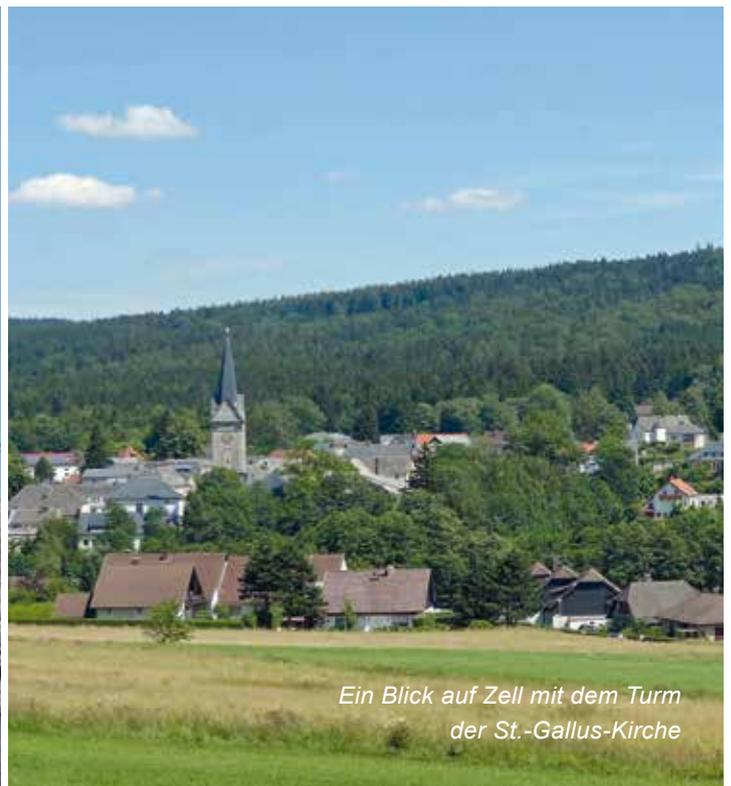
Freitag 8.00–12.30 Uhr

Fläche der Gemeinde: 31,25 km²

Einwohner: 1.986



Der „Schlüsselfelsen“ – Aussichtspavillon auf dem Waldstein



Ein Blick auf Zell mit dem Turm der St.-Gallus-Kirche

POLITIK UND BÜRGERSERVICE – IM AUFTRAG DER BÜRGER

Alle sechs Jahre wählen die Landkreisbürger Landrat und Kreistag neu –
letztmalig 2014. Die Landkreisverwaltung ist als ausführende Behörde
für viele Belange der Landkreisbewohner zuständig.

*Landrat Dr. Bär mit den
Lebensrettern von morgen*



LANDRAT DR. OLIVER BÄR

Seit dem 1. Mai 2014 lenkt der am 25.01.1977 in Hof geborene Jurist die Geschicke des Landkreises. Der CSU-Politiker ist ein „Urgewächs“ des Hoferlands. Aufgewachsen auf dem elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb in der Gemeinde Berg, den er 2005 übernahm, absolvierte er ein Jurastudium in Bayreuth, das er mit dem zweiten juristischen Staatsexamen abschloss. Vor seiner Wahl zum Landrat war er als Jurist in einer

Münchner Rechtsanwaltskanzlei tätig. Dem Landrat fallen vielfältige Aufgaben zu. Unter anderem vertritt Dr. Oliver Bär den Landkreis und das Landratsamt nach außen, hat die Dienstaufsicht über das Staats- und Kreispersonal und ist rechtlicher Leiter des Staatlichen Schulamts. Darüber hinaus ist der Landrat für den Erlass dringlicher Anordnungen zuständig und verantwortlich.



Landrat Dr. Bär (rechts) und Ministerpräsident Horst Seehofer mit den Plänen zur Erweiterung des Klinikums in München (gefördert durch den Freistaat Bayern in Höhe von 46,63 Millionen Euro)

INTERVIEW MIT LANDRAT DR. OLIVER BÄR

? *Herr Dr. Bär, Sie sind seit dem 1. Mai 2014 Landrat des Landkreises Hof. Wie lautet Ihre bisherige Bilanz sowohl für Ihre eigene Arbeit als auch für die Entwicklung des Landkreises?*

Bilanzen zu ziehen ist meine Sache nicht. Mir liegt es am Herzen unsere Region, meine Heimat stets weiterzuentwickeln, etwa durch Investitionen in die Bereiche Infrastruktur und Wissen. Deshalb treiben wir etwa den Breitbandausbau und den Ausbau unserer Schulen und Hochschulen voran.

? *Sie sind in Hof geboren und in Berg aufgewachsen, begleiten den Landkreis also seit über 40 Jahren. Welche regionalen Gegebenheiten und Ereignisse sind Ihnen am lebendigsten in Erinnerung geblieben?*

Ein Ereignis steht über allem: Der Fall der Mauer. Unsere Region hat in besonderer Weise unter dem Bau der Mauer gelitten und hat den Fall der Mauer in besonderer Weise gefeiert. Die Wiedervereinigung war unser Glücksmoment in der Geschichte und hat uns ganz neue Perspektiven eröffnet.



Digitalisierung als Chance

? *Was hat sich seither für den Landkreis und in ihm verändert?*

Die Veränderungen zu beschreiben wäre bücherfüllend. Einer von vielen Punkten: Wir sind in den Mittelpunkt gerückt, im Zentrum der Nord-Südsache Berlin/München und sind zugleich das Tor zu Osteuropa und den dortigen Absatzmärkten. Wir sind deshalb in wirtschaftlicher Hinsicht für die Logistikbranche ein hochinteressanter Standort geworden.

? *Ein weiteres einschneidendes Erlebnis für den Landkreis und seine Nachbarn war der große Brand im Frankenwald im August 2015, der zur Auslösung des Katastrophenalarms führte. Was ist Ihnen aus dieser furchtbaren Situation am eindringlichsten im Gedächtnis geblieben?*

Der große Einsatz unserer Ehrenamtlichen und der Zusammenhalt in der Region. Über 1.000 Einsatzkräfte haben verhindert, dass der Katastrophenfall zur Katastrophe wurde. Wir haben sehr viel ehrenamtliches Engagement, auf das wir stolz sein können. Das macht unsere Heimat stark.

? *Ein besonderer Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt auf der Gesundheitspolitik. Was hat sich darin bislang verändert und welche Ziele haben Sie sich gesetzt?*

Erstens erweitern wir unsere hervorragenden Kliniken HochFranken, u. a. mit einer Investition über 38 Millionen Euro am Standort Naila. Die Kliniken HochFranken genießen höchstes Vertrauen bei den Patienten und sind mit 840 Mitarbeitern ein wichtiger Arbeitgeber. Zweitens wollen wir ambulant und stationär - niedergelassene Ärzte und Kliniken - stärker miteinander vernetzen, so können u. a. Doppeluntersuchungen vermieden werden. Und drittens wollen wir die Veränderungen im Bereich der Versorgungslandschaft begleiten.

? *Was bedeutet Heimat für Sie und wie wollen Sie diese Zukunft umsetzen?*

Heimat heißt für mich Verbundenheit, Wohlfühlen, Leidenschaft. Im Landkreis Hof haben Weltmarktführer ihren Sitz, zugleich sind wir landschaftlich besonders reizvoll, beherbergen zwei Tourismusdestinationen. Mein Ziel ist es, dass Stärken und Schönheit unseres Landkreises noch bewusster wahrgenommen werden.



Startschuss für das GRÜNE ZENTRUM in Münchberg. (v.l.n.r.) Gerhard Böhner vom Maschinenring Münchberg, Staatsminister Dr. Markus Söder und Landrat Dr. Oliver Bär

? *Das sogenannte Nord-Süd-Gefälle in Bayern ist ein oft diskutiertes Thema. Wie steht Ihrer Meinung nach der Landkreis Hof in diesem Zusammenhang da und was könnte noch verbessert werden?*

Unsere Region hat sich in den vergangenen Jahren positiv entwickelt. So ist den letzten fünf Jahren die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten um mehr als 5.000 auf über 35.000 gewachsen. Unsere Arbeitslosenquote liegt heute unter dem bayerischen Durchschnitt. Darüber hinaus haben wir eine hohe Industriedichte in der Region.

Aber natürlich wollen wir uns weiterentwickeln. Wir werden den Bereich Forschung und Entwicklung mit Hilfe des Freistaates Bayern stärken, so etwa durch den Bau eines Wasserinstituts an unserer Hochschule und durch den Bau eines digitalen Gründerzentrums. Es fielen mir noch sehr viele weitere Wünsche ein, aber wir sind in vielen Punkten in guten Gesprächen mit dem Freistaat Bayern.

? *Der Landkreis hat unglaublich viele schöne Ecken und tolle Gemeinden. Was macht Sie besonders stolz, wenn Sie an Ihre Heimat denken?*

Die Menschen. Fleißig, motiviert, Herausforderungen annehmend und dennoch zurückhaltend. Einfach liebenswert.

KREISGREMIEN

Das Hauptorgan des Landkreises und die Volksvertretung auf Landkreisebene ist der Kreistag, der 2014 neu gewählt wurde. Das Gremium im Landkreis Hof setzt sich aus 60 Mitgliedern zusammen, Vorsitzender des Kreistags ist qua Amt der Landrat. Stärkste Fraktion

ist die CSU mit 26 Sitzen, gefolgt von der SPD mit 18 Sitzen, den Freien Wählern (FW) mit neun Sitzen, Bündnis 90/Die Grünen und Aktive Landkreisbürger (ALB) mit je drei Sitzen sowie der FDP mit einem Sitz. Die Kernarbeit der Kreisräte findet in diesen Ausschüssen statt: Ausschuss für Umweltfragen und Fremdenverkehr, Bauausschuss, Haushalts- und Finanzausschuss, Jugendhilfeausschuss, Kreisausschuss, Personalausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss sowie Schul-, Kultur- und Sportausschuss.

DIE KREISRÄTE

CSU

- ▶ Abraham Michael, Rehau
- ▶ Barthold Werner, Schwarzenbach a.d. Saale
- ▶ Baumann Hans-Peter, Schwarzenbach a.d. Saale
- ▶ Breuer Stefan, Oberkotzau
- ▶ Bucher Werner, Rehau
- ▶ Ehrler Karl Philipp, Stambach (Fraktionsvorsitzender)
- ▶ Fein Thomas, Münchberg
- ▶ Fickenscher Christa, Selbitz
- ▶ Frank Dieter, Schwarzenbach a.Wald
- ▶ Dr. Franz Lothar, Rehau
- ▶ Geigenmüller Robert, Helmbrechts
- ▶ Gemeinhardt Dieter, Issigau
- ▶ Griebhammer Helmut, Feilitzsch
- ▶ Hader Marco, Naila
- ▶ Horn Bert, Bad Steben
- ▶ Jakob Monika, Regnitzlosau
- ▶ Kirschner Carsten, Selbitz
- ▶ König Alexander, Bad Steben
- ▶ Müller Stefan, Gattendorf
- ▶ Pöhlmann Erich, Oberkotzau
- ▶ Popp Annika, Leupoldgrün
- ▶ Rose Christian, Helmbrechts
- ▶ Rubner Patricia, Berg
- ▶ Schnurrer Thomas, Münchberg
- ▶ Wagner Paul-Bernhard, Naila
- ▶ Wolfrum Karin, Gattendorf

SPD

- ▶ Adelt Klaus, Selbitz
- ▶ Agel Thomas, Münchberg
- ▶ Döhla Matthias, Konradsreuth
- ▶ Eberl Alexander, Schwarzenbach a.d. Saale
- ▶ Häßler Fredi, Schwarzenbach a.Wald
- ▶ Hoffmann Armin, Münchberg
- ▶ Knauer Thomas, Döhlau
- ▶ Leutenberger Hartmut, Münchberg
- ▶ Neumeister Annette, Helmbrechts
- ▶ Oelschlegel Helmut, Geroldsgrün
- ▶ Plaum Claudia, Schwarzenbach a.d. Saale
- ▶ Pöhlmann Stefan, Helmbrechts
- ▶ Rothemund Hagen, Rehau
- ▶ Scharfenberg Ulrich, Rehau (Fraktionsvorsitzender)
- ▶ Strobel Klaus, Trogen
- ▶ Weiß Kitty, Helmbrechts
- ▶ Wolfrum Klaus, Helmbrechts
- ▶ Zuber Christian, Münchberg

FREIE WÄHLER (FW)

- ▶ Beyer Matthias, Köditz (Fraktionsvorsitzender)
- ▶ Geiser Peter, Schauenstein
- ▶ Kropf Hans Jürgen, Regnitzlosau
- ▶ Lommer Hannsjürgen, Naila
- ▶ Martin Günter, Rehau
- ▶ Ordnung Günter, Münchberg
- ▶ Petzold Max, Münchberg
- ▶ Rödel Peter, Berg
- ▶ Stumpf Frank, Naila

DIE KREISRÄTE

ALB

- ▶ Beyer Elke, Lichtenberg (Fraktionsvorsitzende)
- ▶ Kampschulte Peter, Konradsreuth
- ▶ Schneider Reiner, Münchberg

FDP

- ▶ Schüler Christine, Schwarzenbach a.Wald

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

- ▶ Friedrich Thomas, Helmbrechts
- ▶ Letfuß Günter, Schwarzenbach a.d. Saale (Fraktionsvorsitzender)
- ▶ Wolfers-Mildner Martin, Schwarzenbach a.d. Saale

LEADER UND LAG- MANAGEMENT

Das Förderprogramm LEADER – 1991 von der EU als Gemeinschaftsinitiative gegründet und seit 2007 Teil des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – unterstützt ländliche Regionen dabei, sich selbstbestimmt zu entwickeln. Dabei soll das Bürgerengagement und die Zusammenarbeit verschiedener Akteure gestärkt, Netzwerke gebildet und Kräfte gebündelt werden. Für die laufende Förderperiode bis 2020 hat sich die Lokale Aktionsgruppe Landkreis Hof e.V., die sich der Entwicklung und Umsetzung der lokalen LEADER-Strategien und -Ziele angenommen hat, drei umfassende Entwicklungsziele gesetzt: die Profilierung als generationenfreundliche Region, die Steigerung der touristischen Attraktivität sowie die Stärkung und den Ausbau regionaler Wirtschaftskreisläufe inklusive der Sicherung regionaler Daseinsvorsorge.

Lokale Aktionsgruppe Landkreis Hof e.V.:

Vorstandsvorsitzender: Landrat Dr. Oliver Bär
LAG-Management und Geschäftsführung der Lokalen Aktionsgruppe: Michael Stein
Landratsamt Hof
Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Telefon 09281 57-413
Telefax 09281 57-11-143
E-Mail info@lag-landkreis-hof.de
Internet www.lag-landkreis-hof.de



Das Spiel- und Jugendmobil ist eines von vielen LEADER-Projekten



Das Touristische Zentrum Naila mit Bistro, Biker-Hotel & Bike-Station – ein weiterer Meilenstein

AUTOMOBILTECHNIKUM BAYERN IN HOF

Akkreditiertes Prüflabor (EN 17025) mit
umfangreicher Ausstattung:

- Elektrodynamischer 90 kN-Shaker
m. Headexpander und Klimakammer
- Sitzprüfroboter
- Servohydraulisches Prüfsystem
- verschiedene Klimakammern
- hochauflösende Wärmebildkamera

Wir testen nach
Ihren Prüfvorschriften
und Anforderungen.



Automobiltechnikum Bayern GmbH
Ferdinand-Porsche-Straße 10, D-95028 Hof/Haidt

Telefon: 09281 / 850 190
www.atbayern.de

AUTOMOBILZULIEFER- UND TECHNOLOGIE PARK

Gewerbegebiet mit 100 Hektar
Industrieansiedlungsflächen:

- Zentrale Lage im „Herzen Europas“
- Direkte Autobahnanbindung
- Hohe Standortqualität
- Flexibler Bebauungsplan
- Attraktives Branchenumfeld
- Engagierte Betreuung

Ihre Ansiedlung
in HochFranken
ist uns wichtig.



Zweckverband Automobilzuliefererpark HochFranken
Klosterstraße 3, D-95028 Hof

Telefon: 09281 / 8 151 300
www.autozulieferpark-pole-position.de

RSG

GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

**Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung**

Wir beraten den Mittelstand

Ossecker Straße 172
95030 Hof

Telefon 09281 705850
Telefax 09281 705879

www.rsg-hof.de
info@rsg-hof.de



LANDKREISVERWALTUNG

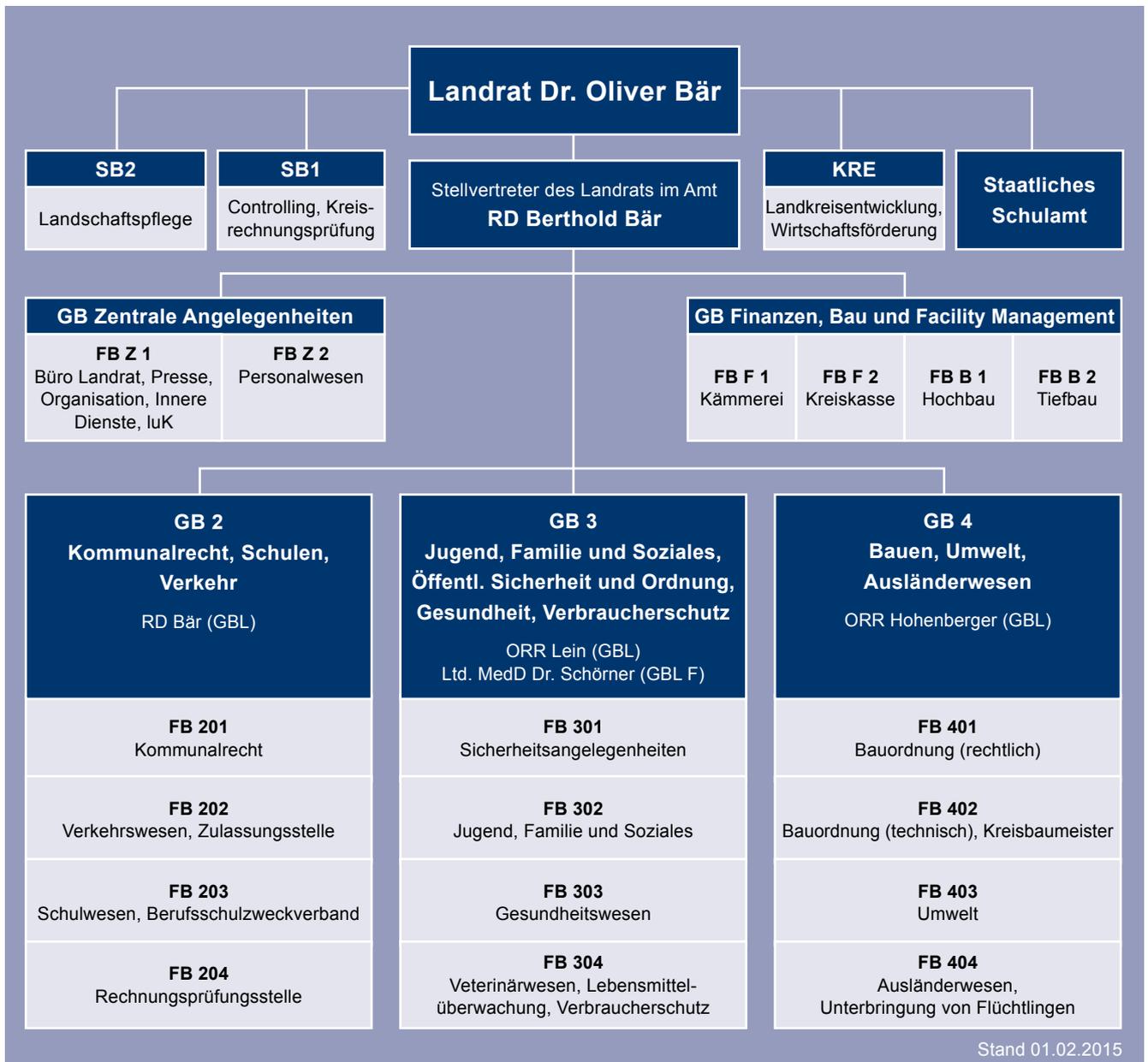
Die Landkreisverwaltung hat ein umfangreiches Aufgabenportfolio zu erfüllen. In nachstehendem Organigramm werden die einzelnen Bereiche und ihre Struktur wiedergegeben. Der Sitz des Landratsamts ist in der kreisfreien Stadt Hof, die vom Landkreis vollständig umschlossen ist.

Landratsamt Hof

Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
 Telefon 09281 57-0
 Telefax 09281 58-340
 E-Mail poststelle@landkreis-hof.de
 Internet www.landkreis-hof.de

Öffnungszeiten

Montag 7.30 – 16.00 Uhr
 Dienstag 7.30 – 14.00 Uhr
 Mittwoch 7.30 – 14.00 Uhr
 Donnerstag 7.30 – 16.00 Uhr
 Freitag 7.30 – 12.00 Uhr



Integrierte Leitstelle HochFranken (ILS HochFranken) 112

Notarzt, Notfallrettung, Krankentransport, Feuerwehr

Polizei..... 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Apothekenotruf (bundesweit) 080000 22833

Giftotruf München 089 19240

Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Straße 22, 81675 München

Kinder- und Jugendtelefon 0800 1110333

Nummer gegen Kummer (unentgeltlich)

Telefonseelsorge..... 0800 1110111 od. 08001110222

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 08000 116 016

Polizeipräsidium Oberfranken (Bayreuth) 0921 506-0

Blick vom Waldstein





Bühne frei. Die perfekte Kulisse für Kultkicker und Konferenzgäste, für Kochprofis und Kanzlerkandidaten, für harten Sound und weiche Knie ... und Sie mittendrin



FREIHEITSHALLE HOF®

... UND SIE MITTENDRIN



Die größte und schönste Veranstaltungshalle in Stadt und Landkreis Hof setzt Maßstäbe in ganz Deutschland. Live-Entertainment in neuer Dimension – für Ihre Erlebnisse der besonderen Art. Ob Konzert oder Konferenz, Kultur, Business oder Messe. www.freiheitshalle.de



Landkreis Hof

wir sind Heimat



Heimat von Natur und Innovation.

Landratsamt Hof | Schaumbergstraße 14 | 95032 Hof
+49 (0) 9281 57-0 | poststelle@landkreis-hof.de

www.landkreis-hof.de